

aks Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

24-Stunden-Notdienst zu fairen Preisen unter 4131

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche LANGE STRASSE 35 · NIENBURG TEL. (05021) 2356 oder 4131

DIE HARKE

am Sonntag

Sonntagszeitung Nr. 1 im Landkreis Nienburg

Handy Reparaturen

- Display
- Akku

Alle Marken

mhp tech
Bahnhofstr. 11 · Nienburg
05021 600 28 12

SONNTAG, 22. JUNI 2014 • NR. 25 30. JAHRGANG

KOSTENLOS IM LANDKREIS NIENBURG



SPORT

Heute steigt der spannende Finaltag des „Reiterfestes“. SEITE 15



KULTUR

Am 6. Juli in Steyerbergs Alten Pfarrhaus: Arpa Latina. SEITE 6

HEUTE

Karten fürs Rosen- und fürs Sektfest

Bruchhausen-Vilsen/Neustadt. Am kommenden Wochenende findet auf dem Heiligenberg in Bruchhausen-Vilsen das Rosenfest, eine Woche später auf Schloß Landestrost das Sektfest statt. Für beide Events können die die HamS-Leser Karten gewinnen. 7 und 12

Kriminelles Märchen in Schweringen

Schweringen. Die Einwohner Schweringens können sich auf ein Theaterstück freuen, wie es so noch nicht in Schweringen aufgeführt wurde. Im Oktober spielen Jugendliche zusammen mit Berit Busch ein „kriminelles“ Märchen: die „Akte Schnittwichtchen“. Nordkreis.

Feldrundfahrt dieses Mal im Raum Uchte

Uchte. „Nur der Mensch kann bei uns für ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Tier, Natur und Umwelt sorgen“, sagte Landvolk-Vorsitzender Tobias Göckeritz auf der traditionellen Feldrundfahrt, die dieses Mal im Raum Uchte stattfand. Südkreis

Zensus: Nienburg klagt doch nicht

Nienburg. „Auch Nienburg zweifelt Zensus-Zahlen an.“ Unter dieser Überschrift hatte die HamS im Januar darüber berichtet, dass die Stadtverwaltung eine Klage gegen das Zensus-Verfahren nicht ausschließt. Jetzt berichtete Erster Stadtrat Professor Bernd Rudolph: „Nach sorgfältiger Analyse haben wir beschlossen, von einer Klage abzusehen. Aus rein pragmatischen Gründen.“ Leicht gemacht hat man sich diese Entscheidung im Nienburger Rathaus nicht. Seite 5



„Nienburg steht hinter dem Holtorfer Bad“

„Nienburg steht hinter Holtorfs Freibad. Wir unterstützen den Förderverein im Rahmen unserer Möglichkeiten“, so Nienburgs Erster Stadtrat Professor Bernd Rudolph (links) und Christine Kreide, Leiterin des Fachbereichs Jugend, Soziales und Bildung (rechts), am Ende eines Gesprächs, in dem die HamS

einmal ausloten wollte, ob das Holtorfer Freibad in den mittelfristigen Überlegungen der Stadt überhaupt noch eine Rolle spielt. Sowohl für den Ersten Stadtrat als auch für die Fachbereichsleiterin stellt das Holtorfer Freibad eine wunderbare Ergänzung zum neuen „Wesavi“ dar. Auf der einen Seite

das Bad, das bewusst auf die Bereiche Sport und Gesundheit ausgerichtet ist, auf der anderen Seite das Bad, in dem nicht nur geschwommen und gespielt, sondern auch vom Zehn-Meter-Turm gesprungen und gerutscht sowie Minigolf und Beachvolleyball gespielt werden kann. Seite 2

Hund an der Kette, Katzen in Voliereren

Erneut nicht artgerechte Tierhaltung angezeigt

Drakenburg. Helke Romann, Leiterin des Tierheims „Drakenburger Heide“, war auch am Donnerstagabend noch total entsetzt. Am Dienstag war sie telefonisch über einen Fall von nicht artgerechter Tierhaltung informiert worden. Was sie vorfand, veranlasste sie, sich sofort mit dem Kreis-Veterinäramt in Verbindung zu setzen: ein kleiner Chow-Chow-Mischling, der

an einer dicken Kette, und vier ausgewachsene Katzen, die in Vogelvolieren gehalten wurden. Dazu eine Tierhalterin, die überzeugt war, alles richtig zu machen.

Mit der Folge, dass Veterinär Dr. Martin Schmidt Helke und Carlheinz Romann beauftragte, die Tiere in Drakenburg unterzubringen. Seite 3

Alle sind willkommen

Nienburg. Zum dritten Mal begrüßt Bürgermeister Henning Onkes am Sonnabend, dem 12. Juli, Neubürgerinnen und Neubürger im Rahmen eines Empfanges im Vestibül des Rathauses. Herzlich willkommen sind aber auch alle „Alteingesessenen“, die die vielen Facetten ihres Wohnortes kennenlernen möchten. Auf die Besucherinnen und Besucher warten umfangreiche Informationen über die Arbeit von Rat und Verwaltung sowie die Präsentation von Institutionen, Vereinen und Gruppen. Seite 5

Nienburg Energie
Regional. Direkt. Für Sie.

Schon gehört?

Wer kombiniert, der spart!

Kombivorteil
Strom & Erdgas
Strom & Wärme

www.stadtwerke-nienburg.de Telefon: 05021 97750

Der Gewerbeverein Heemsen lädt ein zur **Fahrradtour** „Samtgemeinde Heemsen radelt“

Heute ab 10.00 Uhr

plus Verlosung mit tollen Preisen!

GEWERBEVEREIN Heemsen

Die Abnehm-Sensation!

aktiva

Stoffwechselkur

Schlank werden mit Erfolgsgarantie

Wenn Sie nicht innerhalb von 30 Tagen 10% von Ihrem Gewicht abnehmen, bekommen Sie Ihr Geld zurück!

Jetzt kostenlos und unverbindlich zum Info-Termin anmelden:

Tel.: 05021 / 922 975

aktiva Gesundheitszentrum Nienburg GmbH
Im Meerbachbogen 28, 31582 Nienburg
www.aktiva-nienburg.de

Der neue Mazda3 jetzt mit 0% finanzieren

Kaufpreis € 17.490,-¹⁾ Finanzieren für monatlich € 160,-¹⁾

Mazda3 5-Türer Prime-Line SKYACTIV-G 100 Benzin

Kaufpreis €	17.490,00	1. monatlich Rate €	130,00
Anzahlung €	3.600,00	34 Folgeraten à €	160,00
Nettodarlehensbetrag €	13.890,00	Schlussrate €	8.320,00
Gebundener Sollzinssatz %	0,00	Laufzeit gesamt Monate	36
Effektiver Jahreszins %	0,00	Gesamtbeitrag der Teilzahlungen €	13.890,00

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 6,5 l/100 km, außerorts 4,3 l/100 km, kombiniert 5,1 l/100 km.
CO₂-Emission im kombinierten Testzyklus: 119 g/km.

1) Mazda VarioOption-Finanzierung, ein Finanzierungsbeispiel der Mazda Finance - einem Service-Center der Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach, bei 40.000 km Gesamtlauflistung. Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB. Preise jeweils inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Abbildung zeigt Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung.

AUTOHAUS MEYER NIENBURG

Autohaus Meyer GmbH
Verdener Landstraße 190 -194 • 31582 Nienburg
Tel. (0 50 21) 60 19 19 • Fax (0 50 21) 60 19 20
www.meyer-nienburg.com

Sommerfest im CJD Nienburg

Nienburg. Am kommenden Freitag, 27. Juni, lädt das CJD Nienburg alle Interessierten anlässlich seines 45. Geburtstages zu einem Tag der offenen Tür ein.

Von 12.30 bis 17.30 Uhr werden auf dem Gelände des CJD, Zeisigweg 2, Freunde und Gäste zu zahlreichen Mitmachaktionen erwartet. Nienburgs Landrat Detlev Kohlmeier wird die Veranstaltung um 13 Uhr, flankiert von einem bunten Bühnenprogramm, eröffnen.

Sehen, Verstehen und Mitmachen lautet das Motto, unter dem das CJD an diesem Tag seine Bildungsangebote vorstellen und veranschaulichen möchte. Und natürlich stehen auch zahlreiche Köstlichkeiten bereit. *DH*



IN KÜRZE

Mit Naturfreunden nach Fischerhude

Nienburg. Der sozial und ökologisch orientierte Verein „Die NaturFreunde“ lädt am Sonntag, dem 29. Juni, zu einer Radtour entlang der Wümme zum Künstlerort Fischerhude ein. Treffpunkt ist um 9:45 Uhr am Bahnhof Nienburg, die Rückkehr ist gegen 18 Uhr eingeplant. Mit dem Zug geht es zunächst nach Rotenburg, von wo aus auf ca. 30 Kilometern entlang dem Wümmeradweg Fischerhude angesteuert wird. Dieser Künstlerort lädt zum Rundgang, Besichtigen oder Einkehren ein. Hier befindet sich unter anderem das Otto-Modersohn-Museum. Die Kosten für die Zugfahrt werden umgelegt, alle weiteren Kosten sind individuell zu tragen. Anmeldungen nimmt Volker Selent unter 0 50 21/6 27 55 oder unter volker.selent@naturfreunde-nds.de entgegen. *DH*

„Nienburg steht hinter Holtorf“

Erster Stadtrat Professor Bernd Rudolph zur Zukunft des Freibades am Dobben

VON EDDA HAGEBÖLLING

Nienburg/Holtorf. „Nienburg steht hinter Holtorfs Freibad. Wir unterstützen den Förderverein um Waltraut Heidorn im Rahmen unserer Möglichkeiten“, so Nienburgs Erster Stadtrat Professor Bernd Rudolph und Christine Kreide, Leiterin des Fachbereichs Jugend, Soziales und Bildung, am Ende eines Gesprächs, in dem die HamS einmal ausloten wollte, ob das Holtorfer Freibad in den mittelfristigen Überlegungen der Stadt überhaupt noch eine Rolle spielt.

Sowohl für den Ersten Stadtrat als auch für die Fachbereichsleiterin stellt das Holtorfer Freibad eine wunderbare Ergänzung zum neuen „Wesavi“ dar. Auf der einen Seite das Bad, das bewusst auf die Bereiche Sport und Gesundheit ausgerichtet ist, auf der anderen Seite das Bad, in dem nicht nur geschwommen und gespielt, sondern auch vom Zehn-Meter-Turm gesprungen und gerutscht sowie Minigolf und Beachvolleyball gespielt werden kann.

Rudolph und Kreide riefen im Verlauf des Gesprächs noch einmal in Erinnerung, dass man in Nienburg vor etwa 15 Jahren an dem Punkt angelangt war, an dem es hieß: Nienburg oder Holtorf. Der Rat sollte entscheiden zwischen dem – schöneren – Bad in Holtorf und dem – zentraler gelegenen – Bad an der Mindener Landstraße. „Um beide Bäder zu retten, gründeten die Holtorfer in dieser Phase den Verein zur Förderung und Erhaltung des Freibades am Dobben“, so Christine Kreide. Das weitläufige Gelände wurde dem Verein 2003 per Pachtvertrag für einen symbolischen Euro überlassen. Dieser Pachtvertrag wurde erst vor kurzem bis 2021 verlängert.

Beschlossen wurde seinerzeit ferner, den Förderverein mit einem jährlichen Zuschuss zu unterstützen. Zuletzt 50 000 Euro pro Jahr. „Vor dem Hintergrund der gestiegenen laufenden Kosten haben wir für dieses und die nächsten zwei Jahre allerdings noch einmal jeweils 20 000 Euro draufgelegt“, so Rudolph und Kreide weiter.

„Und natürlich haben wir auch die Hilferufe gehört, als es in Holtorf zu Beginn dieser Saison zu einer personellen Vakanz



Freut sich sehr über die positiven Signale aus Nienburg: Waltraut Heidorn, Vorsitzende des Vereins zur Förderung und Erhaltung des Holtorfer Freibades, auf dem WM-Sprungturm. Neben ihr Rettungsschwimmer Hagebölling

kam“, ruft Professor Rudolph im weiteren Verlauf des Gesprächs in Erinnerung. Bernd Fischer, im Rathaus unter anderem für die Personalplanung zuständig, sei es dann aber gelungen, mithilfe des städtischen Bad-Personals sicherzustellen, dass das Holtorfer Freibad an drei Nachmittagen in der Woche geöffnet werden konnte.

Anm. d. Red.: Wie berichtet, hat am vergangenen Sonntag ein neuer Schwimmmeister seinen Dienst beim Förderverein in Holtorf angetreten. Daher ist das Bad mittlerweile täglich jeweils von 14 bis 19 Uhr geöffnet. Mitglieder können darüber hinaus auch vormittags von 8 bis 12 Uhr schwimmen.

Beschäftigt sind bei der Stadt neben Schwimmmeister Wolfgang Karstens fünf weitere Fach-

angestellte für Bäder (vormals Schwimmmeister-Gehilfen). „Natürlich wollten wir diesen Mitarbeitern für den Zeitraum zwischen Schließung des alten Hallen- und Freibades und Eröffnung des neuen Ganzjahresbades nicht kündigen. Beschlossen wurde aber, mindestens 50 Prozent der Personalkosten extern zu erwirtschaften“, so der Erste Stadtrat weiter.

In der Folge waren die Bediensteten in den Sommermonaten zu 80 bis 90 Prozent auf die größeren Freibäder in der Region – Wietzen, Marklohe, Uchte und Holtorf – verteilt. „Außerhalb der Freibadsaison arbeiteten die Mitarbeiter beispielsweise im Archiv, im Kindergarten oder beim Bauhof“, so der Erste Stadtrat weiter. „Die Vakanz in Holtorf war aber auch

deshalb nicht auf Anhub und nicht zu 100 Prozent abzufangen, weil im Vorfeld der Ganzjahresbad-Eröffnung Urlaubspflicht herrschte“, gab Bernd Rudolph ferner zu bedenken.

Die Gefahr, dass der Förderverein Holtorfer Freibad immer wieder aufs Neue in personelle Not geraten könnte, sieht man im Nienburger Rathaus auch. Auch teile der eine oder andere die Überlegung, den Schwimmmeister für Holtorf künftig über die Stadt bzw. die Bädergesellschaft zu beschäftigen. Ein Vorschlag, mit dem sich Professor Rudolph allerdings nicht anfreunden kann. Der Erste Stadtrat: „Wir müssen jetzt erst einmal abwarten, wie sich das ‚Wesavi‘ entwickelt.“ Das heißt aber nicht, dass man Holtorf dabei aus den Augen verliere.

Ferienpässe ab 30. Juni erhältlich

Nienburg. Ab Montag, dem 30. Juni, sind die Ferienpässe Langendamm und Nienburg erhältlich. Damit wartet auch in diesem Jahr wieder ein vielfältiges Programm auf die Kinder und Jugendlichen. Allerdings gibt es in diesem Jahr eine Änderung im Anmeldeverfahren bei den städtischen Veranstaltungen: Anmeldungen sind erst ab dem 8. Juli möglich.

Der Nienburger Ferienpass ist im Stadtkontor, dem Posthof und dem Jugendhaus Nienburg erhältlich. Der Langendammer Ferienpass liegt in der Grund- und Realschule Langendamm sowie dem Langendammer Jugendhaus aus. Ansehen kann man sich die Ferienpässe im Internet unter der Adresse www.nienburg.de.

Highlights sind in diesem Jahr ein Besuch im Zoo Hannover, auf einem Reiterhof in der Heide und im Steinzeichen Rinteln. Bei den meisten Veranstaltungen ist die Teilnehmerzahl begrenzt, das heißt: Wer schnell ist, hat immer gute Chancen nicht leer auszugehen.

Eine Anmeldung per E-Mail kann nur bei den dafür gekennzeichneten Veranstaltungen erfolgen, bei allen anderen muss die Anmeldung telefonisch oder persönlich abgegeben werden.

IN KÜRZE

Für ASS und MDG anmelden

Nienburg. In der kommenden Woche haben Eltern die Möglichkeit, ihre Kinder an ihrem Wunschgymnasium anzumelden. Die Anmeldung für die ASS und das MDG erfolgt an folgenden drei Tagen: Mittwoch, 25. Juni, 15 bis 18 Uhr; Donnerstag, 26. Juni, 8 bis 13 Uhr und 15 und 18 Uhr sowie Freitag, 27. Juni, 8 bis 13 Uhr. Die Eltern werden gebeten, die beiden Grundschulzeugnisse der 4. Klasse und die Schullaufbahnempfehlung, möglichst bereits als Kopie, mitzubringen. Überdies besteht die Möglichkeit, die Anmeldung schon zu Hause online auszufüllen, abzuschicken, auszudrucken und von beiden Erziehungsberechtigten unterschrieben mitzubringen. Ebenso können bereits an den Schulen mitgenommene Anmeldungen zu Hause ausgefüllt und zur Anmeldung mitgebracht werden. Für die Anmeldung zu den Bläsergruppen wird zudem um das Mitbringen der Kontoverbindung gebeten. *DH*

Cabrio-Treffen auf Nienburgs Festwiese

Nienburg. Auf der Festwiese in Nienburg findet am kommenden Sonntag, 29. Juni, von 11 bis 17 Uhr das Cabrio-Treffen des AMC Nienburg statt. In der Einladung heißt es: „Die anhaltend hohe Zahl der Cabrio-Zulassungen sowie die anstehende Cabrio-Saison hat den AMC-Nienburg zu dem Treffen veranlasst.“ Es sind alle offenen Fahrzeugtypen, mit Zulassung für den Straßenverkehr, willkommen. Vorgesehen sind unter anderem Fahrzeugvorstellungen durch den Besitzer und eine Rundfahrt am Nachmittag.

„Der AMC Nienburg freut sich auf ein buntes Treffen aller Fahrzeugtypen und einen regen Erfahrungsaustausch in ungezwungener Atmosphäre“, so die Organisatoren abschließend. *DH*

ADFC codiert Fahrräder in Balge

Balge. Fahrräder sind besonders im Sommer oder bei größeren Veranstaltungen von Dieben heiß begehrt. Gezielt, aus Gelegenheit oder auch nur zu einer Spritztour wird ein fremdes Rad gern mal „entliehen“. Geeignete Fahrradschlösser und eine gut sichtbare Fahrradcodierung wirken dem entgegen. „Von uns registrierte Fahrräder lassen sich leicht dem Eigentümer zuordnen“, so Berthold Vahlsing vom ADFC. „Gelegenheitsdiebe lassen deshalb eher die Finger davon.“ Besonders für teure Fahrräder und E-Bikes empfiehlt der Verband die Registrierung.

In Balge bietet der Verband einen Fahrradcodiertermin am Freitag, dem 27. Juni, von 15 bis 17 Uhr beim Fahrradgeschäft Peter Karger, Brinken 6, an. Vorgelegt werden müssen der Kaufbeleg für das Fahrrad und der Personalausweis. Die Gebühren betragen acht Euro. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. *DH*

Der GOLDMANN® Nienburg **GOLDANKAUF**

Altgold · Bruchgold · Silber · Zahngold · Goldmünzen und -Barren

Selbst der weiteste Weg lohnt sich
Ihre erste Adresse für Goldankauf in Nienburg

Nicht selten enthalten Schmuckschatullen wahre Schätze. Die explodierenden Goldpreise treiben verständlicherweise die Kunden zu „Der GOLDMANN®“ in Nienburg, der auch kleinste Mengen an Altgold entgegennimmt.

„Wer zum Beispiel im Jahr 1970 ein breites italienisches Armband für 500 Mark gekauft hat, bekommt heute möglicherweise bis zu 600 Euro angerechnet“, erklärt Matthias Seven, Chef von „Der GOLDMANN®“ in Nienburg. Auch einzelne Ringe oder Ohrhinge, die für einen Laien keinen Wert zu scheinen haben, sind aufgrund des hohen Goldpreises schnell 30 oder 40 Euro wert. „Die fairen und vergleichbar hohen Preise, die bei uns ausgezahlt werden ergeben sich aus der Tatsache, dass „Der GOLDMANN®“ durch seine deutschlandweit mehr als 60 Filialen und auch aufgrund eigener Schmelzöfen eine hohe Kosteneinsparung erreichen kann“, erklärt Seven. „Vergleichbare Juweliere haben nicht selten viele Mitarbeiterinnen und entsprechend hohe Mieten und Kosten zu stemmen, die für uns nicht anfallen und die wir an die Kunden weitergeben können.“

Matthias und Maria Seven sind vor Ort Ihre persönlichen Ansprechpartner. Neben einer seriösen Wertermittlung wird hier freundlich und kompetent beraten. Überzeugen Sie sich vor Ort!

Frischen Sie Ihre Urlaubskasse auf.

WIR KAUFEN: • Altgold • Zahngold • Goldmünzen • Bruchgold • Goldbarren • Platin • Silber

Lange Straße 70 (gegenüber Netto) • 31582 Nienburg • Tel. (0 50 21) 9 22 92 89 • von 10 – 17 Uhr geöffnet

GUTEN TAG



VON EDDA HAGEBÖLLING

„Wie man mit der Bahn fährt und trotzdem ankommt.“ Jahrelang war dieses Büchlein Pflichtlektüre, wenn sich unser Reisekränzchen auf den Weg machten wollte. Waggons, die es gar nicht gab, obwohl genau dort die reservierten Plätze sein sollten. Züge, die schon morgens um 7 in Nienburg eine Stunde Verspätung hatten. Und null Information, wenn der Zug mal wieder auf freier Strecke stehen blieb und man vor Hitze fast dahinfließ. Sollte all das jetzt Geschichte sein? Alle Züge fuhren beim jüngsten Kurztrip genau so, wie sie fahren sollten. Wie langweilig. Und dann auch noch die ganzen Durchsagen. Die Gäste wurden begrüßt, wenn sie zugestiegen waren und verabschiedet, wenn sie aussteigen wollten. Und die Krönung: am Montagabend hielt der Lokführer die Gäste sogar über den aktuellen Stand in der WM-Begegnung zwischen Deutschland und Portugal auf dem Laufenden gehalten. Respekt. Ob es an Bahnchef Grube liegt? Ex-Bahnchef Mehdorn wurschtelt ja jetzt in Berlin rum. Lübecks Nachtwächter Thomas Arndt wollte bei seiner Führung durch die super schöne Hansestadt dann auch nicht ausschließen, dass am Hauptstadtflyghafen länger gebaut werden könnte als an Lübecks Marienkirche. Und 100 Jahre waren ja bekanntlich nichts, wenn im Mittelalter Gotteshäuser entstanden... Fünf davon gibt es allein in Lübecks Zentrum. Mit insgesamt sieben Türmen. Schließlich haben wir gut aufgepasst bei dieser witzigen Führung durch die Gassen der einst unermesslich reichen Stadt. Und was Lübeck außerdem in Hülle und Fülle zu bieten hat: Bänke. In Nienburgs Innenstadt kann lassen diese mittlerweile an einer Hand abzählen. Selbst am Springbrunnen am Stahnwall sind sie verschwunden. Älteren Menschen, die nur mal kurz verschlafen wollen, bleiben als Sitzmöglichkeit nur die (wackeligen) Spielgeräte. Dafür sollen in der Langen Straße jetzt die Vitriolen verschwinden. Mit Verlaub: Wird darüber nicht schon seit gefühlten zehn Jahren diskutiert? Immer wieder ein Thema war in den zurückliegenden Wochen auch das Verhältnis der Stadt Nienburg zum Freibad in Holtorf. „Wir stehen hinter dem Holtorfer Freibad“, machte jetzt Erster Stadtrat Professor Rudolph deutlich. Eine Botschaft, die man im Förderverein zur Erhaltung des Freibades am Dobben nur zu gerne vernimmt. Dort wird aktuell für die Reparatur der Uhr auf dem Dach der Freibad-Aufsicht gesammelt. 1.800 Euro werden nach Einschätzung des Uhrmachers benötigt für die „Mutteruhr und ihre beiden Töchter.“ Sollte zu schaffen sein, oder?

Happy End für Rocky

Chow-Chow-Mischling an dicker Kette, ausgewachsene Katzen in Volieren gehalten

VON EDDA HAGEBÖLLING

Drakenburg. Helke Romann, Leiterin des Tierheims „Drakenburger Heide“, war auch am Donnerstagabend noch total entsetzt. Am Dienstag war sie telefonisch über einen Fall von nicht artgerechter Tierhaltung informiert worden. Was sie vorfand, veranlasste sie, sich sofort mit dem Kreis-Veterinäramt in Verbindung zu setzen: ein kleiner Chow-Chow-Mischling, der an einer dicken Kette, und vier ausgewachsene Katzen, die in zwei 35 mal 45 Zentimeter großen Vogelvolieren gehalten wurden. Dazu eine Tierhalterin, die überzeugt war, alles richtig zu machen.

Mit der Folge, dass Veterinär Dr. Martin Schmidt die Enteignung der Tiere anordnete und Helke und Carlheinz Romann beauftragte, die Tiere in Drakenburg unterzubringen.

Für den kleinen elf Jahre alten Chow-Chow-Mischling hat es bereits ein Happy End gegeben. Eine Familie, die den Tierheim-Mitarbeitern bestens bekannt ist und schon seit längerem auf einen älteren Hund wartete, hat sich auf Anhieb in den kleinen Kerl verliebt. „Eine Zuneigung, die ganz offensichtlich auf Gegenseitigkeit beruhte“, wie Carlheinz Romann berichtete. „Rocky“ – so heißt der Mischlingsrüde jetzt – ist noch am Donnerstag in sein neues Zuhause umgezogen.

Noch völlig verstört sind dagegen die vier Katzen. Sie befinden sich in der Quarantäne-Station des Tierheims Drakenburg und verstecken sich, sobald sie fremde Geräusche hören. Carlheinz und Helke Romann sind allerdings zuversichtlich, dass sich das bald legen wird.

Total zutraulich sind dagegen die drei kleinen Fund-Kätzchen, die in der Box nebenan untergebracht sind. Das pechschwarze kommt ganz zutraulich auf den Besuch zugelaufen, ebenso das getigerte auf seinen drei kleinen Beinchen. Das dritte bleibt dagegen im Körbchen. Die Augen sind so entzündet, dass es kaum gucken kann. Romanns hoffen, dass sie auch das in den Griff bekommen und die Kätzchen in ein paar Wochen ein neues Zuhause finden werden.

In einer anderen Box ein Wurf von sechs kleinen Katzen-Ba-



Der kleine Chow-Chow-Mischling hat bereits ein neues Zuhause gefunden, die vier Katzen, die das Tierheim Drakenburg am Dienstag in seine Obhut genommen hat, sind jedoch nach wie vor total verstört.



by, die in Drakenburg aufgefunden wurden. Sie krabbeln munter auf einer ehrenamtlichen Helferin herum, die nach Feierabend ins Tierheim kommt, um die kleinen Fundtiere zu sozialisieren.

Ebenfalls auf ein neues Zuhause warten zwei weitere Mai-Kätzchen, die im Raum Uchte an einer Straße ausgesetzt worden waren. „Deren Besitzer sind dabei beobachtet worden, wie sie den Karton mit den Tieren am Straßenrand abgestellt haben“, so Carlheinz Romann.

Dass der Tierschutzverein

Nienburg vom Veterinäramt gebeten wird, Tiere in seine Obhut zu nehmen, kommt nach Auskunft von Carlheinz Romann immer wieder vor. Und nicht nur Hunde oder Katzen, auch Kaninchen, Fische oder Ratten.

„Wir lassen schon rund 250 Kastrationen im Jahr vornehmen, so die Tierschützer gegenüber der Hams, doch die Hoffnung, dass sich etwas ändern könnte an dem Elend von Tieren, die nicht artgerecht gehalten oder ausgesetzt werden, haben sie schon fast aufgegeben.“



30 000 Euro: Traumspende für Herberge zur Heimat

Das Husumer Architektenehepaar Karin Indra-Hoffmann (Zweite von rechts) und Markus Hoffmann (rechts) hatten den Um- und Anbau der Herberge zur Heimat in Nienburg organisiert. Als Unterstützung der Aktion überreichte „hoffmann architektur“ jetzt eine Spende in Höhe von 30 000 Euro an Bettina Mürche (Zweite von links) und

Roland Rinaldo (links) vom Vorstand des Herbergsvereins. „Während der Planung und Umsetzung dieses besonderen Projektes wurde uns klar, wie wichtig die in der Herberge zur Heimat geleistete Arbeit für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft ist. Diese besondere Arbeit möchten wir im Sinne des „think global and act local“

mit unserer Spende unterstützen“, so das Architektenehepaar. „Ich freue mich sehr, dass es in unserer Gesellschaft Bereitschaft gibt, besonderes Benachteiligte am eigenen beruflichen Erfolg teilhaben zu lassen“, bedankte sich die Vereinsvorsitzende Bettina Mürche für die mehr als großzügige Spende.

IN KÜRZE

Sonnenwärme speichern

Nienburg. Der Arbeitskreis Klimaschutz, in dem interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Landkreis Nienburg zusammenarbeiten, trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am Mittwoch, dem 25. Juni, um 18 Uhr im Witebsk-Zimmer des Nienburger Rathauses. Unter anderem steht ein Bericht von Helmut Mörchen zur langfristigen Speicherung von Sonnenwärme auf der Tagesordnung. Interessierte sind herzlich willkommen. *DH*

„Fragmente, Frieze, Fächerrosetten“

Nienburg. Die Mittelweser-Touristik bietet am kommenden Sonnabend, 28. Juni, in Nienburg die Themenführung „Fragmente, Frieze, Fächerrosetten“ an. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr die Tourist-Information, Lange Straße 18. Erwachsene zahlen vier, Kinder von sechs bis zwölf Jahren zwei Euro. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. *DH*

SEHEN & HÖREN. Hören... schafft Frei(n)de
 • kostenloser Hörtest
 • passgenaue Hörlösungen

Ancheas Pröttsch
 AUGENOPTIKER - UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
 WILHELMSTRASSE 21
 31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

Petra Labode
 Heilpraktikerin für Psychotherapie
 Beratung · Therapie · Coaching · Entspannung
 Für Einzelpersonen und Paare
 Termine nach Vereinbarung
Praxis am Spargelbrunnen
 Lange Straße 9 · 31582 Nienburg
 Telefon (0 50 21) 8 90 00 23 oder 01 52-02 99 74 39
 petra.labode@web.de

Ford C-Max 1,6 EcoBoost Titanium mit Start-Stopp-System
 110 kW/150 PS, 20 270 km, EZ 7/2013, silbermet., Sitzheizung vorn, Klimaautomatik, Navi, Tempomat, Alufelgen, Parkpilotsystem, beh. WSS, Sonnendach, ESP, ABS, Regensensor, Lederlenkrad, FGS 3. Jahr max. 80 000 km
 MwSt. ausweisbar **19 900,- €**

Ford C-Max 2,0 TDCi Sync Edition, Ford-Powershift-Automatik
 103 kW/140 PS, 11 950 km, EZ 9/2013, canyonbraunmet., Sitzheizung, Navi, Tempomat, Alufelgen, AHK, beh. WSS, ZV, DPF, get. Scheiben, Alarmanlage, Winterpaket, Sichtpaket, FGS 3. Jahr max. 80 000 km
 MwSt. ausweisbar **19 900,- €**

Ford Fiesta 1,5 TDCi Sync Edition 5-trg.
 55 kW/75 PS, 12 300 km, EZ 10/2013, racerot, E-Fenster, Sitzheizung, Navi, Alufelgen, Parkpilot hinten, beh. WSS, Lederlenkrad, getönte Scheiben, Klima, FGS 3. Jahr max. 80 000 km
 MwSt. ausweisbar **12 850,- €**

Ford Fiesta 1,0 EcoBoost Titanium 5-trg.
 74 kW/101 PS, 6 400 km, EZ 11/2013, torinobraunmet., Sitzheizung, Klimaautomatik, Parkpilot hinten, beh. WSS, Easy Driver Paket 1, Cool & Sound Paket 3, FGS 3. Jahr max. 80 000 km
 MwSt. ausweisbar **13 450,- €**

Ford Tourneo Connect 1,6 TDCi Start-Stopp-System
 55 kW/75 PS, 12 900 km, EZ 4/2014, solargelbmet., Klimaanlage, ZV m. Fernbed., Tagfahrlicht, Bordcomputer
 MwSt. ausweisbar **17 400,- €**

Ford Focus Turnier 1,6 TDCi DPF Start-Stopp-System
 85 kW/115 PS, 24 020 km, EZ 11/2012, polarsilbermet., Klimaautomatik, Regensensor, Winterpaket, Titanium X-Paket, Bordcomputer, Alufelgen
 MwSt. ausweisbar **16 800,- €**

Ford Kuga 2,0 TDCi 4x4 Titanium mit Ford-Powershift-Automatik
 103 kW/140 PS, 23 500 km, EZ 8/2013, polarsilbermet., Sitzheizung vorn, Klimaautomatik, Ford Navi, Parkpilot hinten, beh. WSS, Alufelgen, Easy Driver Paket
 MwSt. ausweisbar **26 950,- €**

Ford Galaxy 2.0 TDCi DPF
 103 kW/140 PS, 142 000 km, EZ 9/2006, silbermet., ESP, Tempomat, Klimaautomatik, AHK, Alufelgen, Parkpilotsystem, inkl. 1 Satz gebr. Winterreifen
10 900,- €

Ford Mondeo Turnier 2,0 TDCi Powershift Automatik Champions Edition
 103 kW/140 PS, 25 600 km, EZ 3/2013, Alufelgen, Winterpaket, Business Paket 1, Traveller Paket
 MwSt. ausweisbar **19 950,- €**

Ford Fusion 1,4 Calero
 59 kW/80 PS, 88 900 km, EZ 2/2007, polarsilbermet., Klima, Radio 6000 cd, ZV m. Fernbed., Bordcomputer, ABS
5 450,- €

Mehrere Fahrzeuge mit 2 Jahren TÜV ab 1000 €

Inzahlungnahme, Finanzierung kein Problem. Jeden Dienstag- u. Freitagmittag TÜV im Hause.

Autohaus Am See
 Sandbrink N° 1 · Stolzenau · Telefon (057 61) 1070 Ford-Agentur



VHS-Senioren bei Firma Fehse

Nienburg. Am Mittwoch, dem 2. Juli, um 15 Uhr sind wieder die aktiven Senioren der Volkshochschule unterwegs. Dieses Mal hat Knut Fehse zur Besichtigung des Kraftfutterwerks Fehse am Ortseingang von Leeseringen eingeladen. Eine interessante Führung durch die Anlage steht auf dem Programm. Es empfiehlt sich, Fahrgemeinschaften abzusprechen. Parkplätze stehen auf dem Firmengelände zur Verfügung. Da die Zahl der Teilnehmerplätze begrenzt ist, bittet die Volkshochschule um eine vorherige Anmeldung per Mail an vhs@kreis-ni.de, per Fax an 0 50 21/9 67-6 39 oder gerne auch telefonisch unter 0 50 21/9 67-6 00.

Die Angebote der „Aktiven Senioren“ der VHS sind offen für alle Interessierten, die je nach Thema an den Veranstaltungen teilnehmen möchten.

Zurzeit wird gerade das Programm für die nächsten Monate erstellt, die Wünsche der Senioren konnten bisher berücksichtigt werden. Im August ist in diesem Jahr keine Pause, sondern eine Einführung in die Digitalfotografie am Nachmittag des ersten Mittwochs im Monat geplant. Als Referent konnte der bekannte Nienburger Hobby-Fotograf Klaus Weckelmann gewonnen werden, der seine Bilder schon in vielen Einrichtungen ausgestellt hat.

IN KÜRZE

Neue Fünftklässler in Marklohe anmelden

Marklohe. Die Anmeldungen für die Schülerinnen und Schüler der neuen 5. Klassen an der Realschule am Berg können am Donnerstag, 26. Juni, von 9 bis 17 Uhr, am Freitag, 27. Juni, von 8 bis 12 Uhr sowie am Samstag, 28. Juni, von 9 bis 12:30 Uhr im Sekretariat der Realschule vorgenommen werden. Zur Anmeldung mitzubringen sind die Schullaufbahnpflichtung und Kopien der letzten beiden Zeugnisse. Zur möglichen Reduzierung der Lernmittelausleihe sind Schulbescheinigungen von Geschwisterkindern und zur Befreiung sind unbedingt Leistungsnachweise vorzulegen, z. B. nach dem Sozialgesetzbuch (Grundsicherung für Arbeit Suchende, Sozialhilfeempfänger oder Asylbewerber). **DH**

Mit dem DRK Lemke-Oyle nach Cuxhaven

Lemke. Am Sonnabend, dem 5. Juli, unternimmt das DRK Lemke-Oyle eine Tagesfahrt nach Cuxhaven. Anmeldungen, auch von Nichtmitgliedern, sind noch möglich bei Ursula Wesely unter der Telefonnummer 0 50 21/ 92 33 30. **DH**

Mit Fiddi Meiners in den Nordkreis

Nienburg. Der Kneipp-Verein Nienburg bietet am 25. Juni einen Ausflug zur zum Mittelpunkt von Niedersachsen bei Hoyerhagen, zum Wöpser Kirchweg und zum Wicke-Haus aus. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr der Familienparkplatz in Nienburg. Anmeldungen nimmt Wanderwart Fiddi Meiners unter 0 50 27/5 99 entgegen. Gäste sind wie immer willkommen. **DH**

Der unbekannte Kaiser

HamS-Serie „Ausflugsziele in der Region“ / Heute: „Karl der Große“ im Fresenhof

VON MICHAEL DUENSING

Nienburg. „Karl der Große - der unbekannte Kaiser“ - unter diesem Titel ist noch bis zum 3. August im Fresenhof des Nienburger Museums, Leinstraße 48, eine Sonderausstellung anlässlich des 1200. Todestages dieses bedeutenden fränkischen Herrschers zu sehen. Museumsleiterin Kristina Nowak-Klimscha hat als Kuratorin diese Ausstellung konzipiert.

Viele Besucher der Weserstadt sind - bewusst oder unbewusst - dieser Persönlichkeit des Frühmittelalters, vielen bekannt als Initiator der Christianisierung, bereits begegnet. An der St. Martinskirche steht eine von Professor Dr. Volker Neuhoff (Nienburg) geschaffene Bronze-Statue (1991) des Königs und späteren Kaisers des Fränkischen Reichs.

Dass „Karl der Große“ links neben dem Sachsenherzog „Widukind“ steht, soll als Aussöhnung zweier Erzfeinde interpretiert werden. Denn schließlich war es eben jener „Karl der Große“, der als Feldherr die Sachsenkriege angeführt hat. Doch darum geht es in erster Linie nicht in der Ausstellung.

„Karl der Große“ im Portrait

„Wir wissen, er war ein König, ein Kaiser, er war ein Mann und ein Ehemann, er war Krieger, Soldat, Anführer und Herrscher. Aber über seine Person weiß man trotzdem nicht viel. Deswegen habe ich auch den provokanten Titel ‚Der unbekannte Kaiser‘ gewählt, denn es geht in der Ausstellung tatsächlich um seine Person. Und wir nähern uns in der Ausstellung seiner Person auf zwei Arten. Einerseits über die von Einhard hinterlassenen Schriftquellen. Einhard war ein Gelehrter, der am Hof Karls des Großen gelebt und eine Biografie über ihn geschrieben hat.“

Aufgrund unter anderem dieser Schrift sind „Karl der Große“-Bilder entstanden, die allerdings in ihrer Darstellungsweise sehr unterschiedlich sind. Je nach Talent des Illustrators und nach Herrscherverständnis der Zeit wurde ein schon fast mythisches Bild von ihm geschaffen. Andererseits wird der archäologische Hintergrund mittels Fundstücken und Repliken präsentiert.

„In der anderen Hälfte der Ausstellung zeigen wir, wie ein fränkischer Elitekrieger ausgesehen hat, als der Karl sich auch verstanden hat“, erklärt die Kuratorin. „Karl der Große“ führte



Museumsleiterin und Kuratorin Kristina Nowak-Klimscha neben dem Foto der Reiterstatuette „Karls des Großen“, die im Louvre in Paris ausgestellt ist (oben). Foto unten: Original-Schwerter und Repliken aus dem Frühmittelalter sind ebenfalls zu sehen. **Duensing (2)**



auch im Landkreis Nienburg seine Sachsenkriege, was unter anderem durch das altsächsische Gräberfeld bei Liebenau dokumentiert ist.

Im ersten Teil der Ausstellung werden Reproduktionen von Bildern „Karls des Großen“ gezeigt, aber auch die Einhard-Vita in zwei Originalausgaben. Im zweiten Teil der Ausstellung sind Original-Fundstücke wie Schwerter, Fibeln und Frauenschmuck ausgestellt.

Phantombild

Am Schluss der Ausstellung werden die Besucher aller Vo-

rauscht nach etwas verblüfft sein. Kristina Nowak-Klimscha hat es geschafft, ein Phantombild anfertigen zu lassen. Wie „Karl der Große“ auf dieser Zeichnung aussieht, wird vielleicht den einen oder anderen Museumsgast überraschen.

Dirk Scheerle vom Landeskriminalamt hat den fränkischen Herrscher so lebensnah interpretiert, wie möglicherweise noch kein Künstler vor ihm. Grundlage waren ausschließlich die Aufzeichnungen des Biografen Einhard. „Mir ist bei meinen Recherchen aufgefallen, dass diese vielen mythischen Bilder von ihm immer mehr die Einhard-Vita aus dem Auge verlie-

ren. Man hat sich dann ein Bild von ihm gemacht, wie ein Kaiser auszusehen hat, je nach Mode und Herrscherbildern der Zeit“, erläutert Kristina Nowak-Klimscha.

Die Ausstellung, gefördert von der Winker-Stiftung und der Neuhoff-Fricke-Stiftung, ist noch bis zum 3. August dienstags bis donnerstags von 10 bis 17 Uhr, freitags von 10 bis 13 Uhr, samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr zu sehen. (Gruppen-) Führungen sind nach Absprache möglich. Weitere Informationen sind unter Telefon (0 50 21) 1 24 61 sowie im Internet unter www.museum-nienburg.de erhältlich.

Die eigene Homepage

Nienburg. Braucht mein Unternehmen eine eigene Homepage? Und welche Vorteile, welche Risiken bedeutet das? Wie soll sie aussehen - und wieviel Zeitaufwand ist mit der Erstellung und Pflege verbunden? Welche weiteren Möglichkeiten der Unternehmensdarstellung und -kommunikation, wie z. B. Facebook, Xing, Twitter, Blogs, gibt es - und welche passen zu mir und meinem Unternehmen?

Zu diesen und weiteren Fragen bietet der Verbund Wirtschaft+Familie wieder die Weiterbildung „Mein Unternehmen im Netz“ für Selbstständige, Unternehmerinnen und Unternehmer, Existenzgründerinnen und -gründer an.

Mareike Kranz, Mediendesignerin, Medienberaterin und Kulturwissenschaftlerin, zeigt konkrete Beispiele, wie Unternehmen positiv mit einer eigenen Homepage für sich werben können.

Die Weiterbildung findet am 14. Juli von 16 bis 20 Uhr in Nienburg, Neue Straße 33, statt und wird vom Verbund Wirtschaft+Familie in Zusammenarbeit mit dem Bildungsträger VNB veranstaltet. Die Kosten betragen 80 Euro, für Mitglieder des Verbundes Wirtschaft+Familie 60 Euro. Weitere Ermäßigungen können angefragt werden. Eine Anmeldung ist spätestens bis zum 3. Juli erforderlich. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle des Verbund Wirtschaft+Familie unter Telefon 0 50 21-9 22 91-96 oder per Email unter post@wirtschaft-und-familie-ni.de entgegen. **DH**

IN KÜRZE

Wieder Motorrad-Sicherheitstag

Drakenburg/Liebenau. Am Sonnabend, dem 12. Juli, findet von 10 bis 16 Uhr „Auf der Flage“ in Liebenau unweit des Gewerbegebietes (der Weg dorthin ist ausgeschildert) der 2. Motorrad-Sicherheitstag des MC Felge Drakenburg statt. Mit von der Partie sind außerdem die Deutsche Verkehrswacht, die Johanniter und die AOK Nienburg. Angegliedert ist zu dem ein Flohmarkt rund ums Motorrad. Verkäufer können sich unter mc-felge@web.de anmelden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Im Anschluss an die Veranstaltung ist ein Motorradkorso durch die Umgebung vorgesehen. **DH**

Informationen rund um den Löwenzahn

Nienburg. Am heutigen Sonntag erwarten den Besucher im Naturnahen Schau- und Lehrgarten des BUND an der Ziegelkampstraße/Ecke Meerbachbrücke außergewöhnliche Kostproben rund um den Löwenzahn. Ob Sirup, Suppe oder Salat - alles kann probiert und Rezepte können mitgenommen werden. **DH**

Zu Landesgartenschau nach Papenburg

Nienburg. Für die Fahrt des Kneipp-Vereins Nienburg zur Landesgartenschau in Papenburg am Sonntag, dem 20. Juli, gibt es noch freie Plätze. Teilnehmen können nicht nur Mitglieder, sondern auch Gäste. Der Bus fährt um 6.15 Uhr am Bürgerpark und um 6.30 Uhr am Bahnhof in Nienburg ab. Weitere Informationen gibt es bei Angelika Frei unter 0172/ 1033806. **DH**

50. Geburtstag mit tollem Programm

Am 20. Juli Familienfest mit Tag der offenen Tür im Wasserwerk Drakenburg

Drakenburg. Außerhalb der Städte kam das Trinkwasser bis vor gar nicht allzu langer Zeit oft genug noch aus Hausbrunnen und war von entsprechender „Güte“. Das Wasserwerk Drakenburg war eines der ersten Wasserwerke im Landkreis Nienburg. Vor 50 Jahren ging es ans Netz; dieses Jubiläum soll am Sonntag, dem 20. Juli, von 12 bis 18 Uhr mit einem Tag der offenen Tür begangen werden.

Das Wasserwerk versorgt rund 18 000 Menschen in der Samtgemeinde Heemsen, in Holtorf und Erichshagen. In aller Regel macht man sich darüber keine Gedanken - und das,

so Wassermeister Thorsten Edel, soll auch so sein: „Der Wasser-Verband An der Führse und der Kreisverband kümmern sich um Technik, Hygiene und Versorgungssicherheit, damit die Menschen nur den Hahn aufzudrehen brauchen. Aber am 20. Juli laden wir alle Interessierten ein, auch mal einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.“

Stündlich werden Führungen durch das Werk angeboten; wer will, kann sich außerdem auch detailliert über technische Fragen und die Wasseraufbereitung informieren. „Gerade auch kritische Besucher sind uns willkommen“, sagt Joachim Olt-

mann, Abteilungsleiter Wasser-versorgung beim Kreisverband für Wasserwirtschaft: „Wir betreiben das Wasserwerk ja nicht zum Selbstzweck, sondern für die Verbraucher.“ Dazu gibt es Vorführungen, eine ungewöhnliche Schätzfrage (wer der richtigen Antwort nahe kommt, hat die Chance auf attraktive Preise), und auch das Wassarium ist an diesem Tag geöffnet.

Die Feuerwehren Holtorf und Drakenburg kümmern sich um das leibliche Wohl der Gäste, weisen die mit dem Auto anreisenden Besucher ein und kümmern sich auch um die Fahrradfahrer. Außerdem sorgen die

„Blauröcke“ für ein buntes Kinderprogramm, von Schminken bis Hüpfburg.

Ohnehin spielen die Jüngsten an diesem Tag eine besondere Rolle: Wie berichtet, hatte der Wasserverband An der Führse die Schülerinnen und Schüler im Versorgungsgebiet zum Mitmachen aufgefordert. Kinder der Grundschulen Drakenburg, Haßbergen und Heemsen beteiligen sich mit den unterschiedlichsten Projekten. Derzeit ist eine Jury des Verbandes in den Schulen unterwegs, und am Jubiläumstag sollen die Mädchen und Jungen ihre Projekte der Öffentlichkeit vorstellen. **DH**

„Mit Stil überzeugen“

Für Frauen, die in den Beruf zurück möchten

Nienburg. Die Koordinierungsstelle frau+wirtschaft bietet Berufsrückkehrerinnen, Wiedereinsteigerinnen und Familienzeitnehmenden ein Veranstaltungstrio zur Unterstützung beim beruflichen Wiedereinstieg an. In drei Modulen erfahren die Teilnehmerinnen Grundlagen für eine erfolgreiche Bewerbung.

➔ Modul 1 am 2. Juli: „Bewerbung und Lebenslauf“ beschäftigt sich mit Themen rund um Stellensuche, Unternehmensrecherche, Bewerbung und Lebenslauf. Wie sollte eine Bewerbungsmappe heute aussehen? Was sollte sie enthalten? Wie hebt sich meine Bewerbung von den anderen ab?

➔ Modul 2 am 9. Juli: „Das Vorstellungsgespräch“ nimmt alle Fragen rund um das Vorstellungsgespräch auf. Wie kann man sich vorbereiten? Welche Fragen könnten gestellt werden? Welche Fragen möchte ich selbst stellen? Wie handele ich mein Gehalt aus?

➔ Modul 3 am 16. Juli: „Mit Stil überzeugen“ stellt das persönliche Outfit für das Vorstellungsgespräch in den Vordergrund. Das Outfit beim Vorstellungsgespräch ist die persönliche Visitenkarte; der erste Eindruck zählt! Unterstützen können dabei Kenntnisse über den „Dresscode“ im jeweiligen Unternehmen.

Pro Modul betragen die Teilnahmekosten 30 Euro. Bei Buchung aller drei Module kostet die Seminarreihe mit Beantragung des Weiterbildungsschecks insgesamt 45 Euro. Die Seminare werden in Zusammenarbeit mit dem VNB angeboten und finden jeweils von 9 bis 12 Uhr in Nienburg, Neue Straße 33, statt. Informationen zu den Modulen sowie zum Weiterbildungsscheck erhalten Interessierte bei frau+wirtschaft unter 05021-922 91-95 oder info@frau-und-wirtschaft-ni.de. **DH**

Gottesdienst zum Bürgerfest

Estorf. Am heutigen Sonntag lädt die ev.-luth. Kirchengemeinde Estorf um 10 Uhr zu einem Gottesdienst anlässlich des Estorfer Bürgerfestes ein. Ausnahmsweise findet der Gottesdienst wegen der Umbaumaßnahmen im Scheunenviertel in diesem Jahr nicht in der Scheune, sondern in der Estorfer Kirche statt. Der Gottesdienst wird mitgestaltet vom Feuerwehrmusikzug Estorf-Leeseringen, die Predigt hält Pastorin Almut Henze-Iber. Weiter geht es mit einem Brunch und einem vielfältigen Showprogramm. **DH**

Hoher Streitwert, zu hohes Risiko

1200 Einwohner und damit rund 200 000 Euro weniger: Stadt sieht dennoch von Klage ab

VON EDDA HAGEBÖLLING

Nienburg. „Auch Nienburg zweifelt Zensus-Zahlen an.“ Unter dieser Überschrift hatte die HamS im Januar darüber berichtet, dass die Stadtverwaltung eine Klage gegen das Zensus-Verfahren nicht ausschließt. Jetzt berichtete Erster Stadtrat Professor Bernd Rudolph: „Nach sorgfältiger Analyse haben wir beschlossen, von einer Klage abzusehen. Aus rein pragmatischen Gründen.“

Leicht gemacht hat man sich diese Entscheidung im Nienburger Rathaus nicht. „Wir sind nach wie vor davon überzeugt, dass das Ergebnis der jüngsten Volkszählung nicht richtig ist“, so Professor Rudolph. Nach Auswertung der Volksbefragung von 2011 war das Landesamt für Statistik zu dem Ergebnis gekommen, dass in Nienburg rund 1 200 Menschen weniger leben sollen, als bei der Verwaltung gemeldet. Mit der Konsequenz, dass der Stadt künftig deutlich weniger Schlüsselzuweisungen zustehen. Je nach Gewerbesteueraufkommen zwischen 150 000 und 250 000 Euro. Jahr für Jahr.

„Da wir jedoch keinesfalls die Arbeit der Zensus-Beauftragten, sondern vielmehr das Zensus-Gesetz an sich infrage stellen, müssten wir eine Verfassungsbeschwerde beim Oberverwaltungsgericht einreichen. Mit ungewissem Ausgang“, so Professor Rudolph weiter.

„Wir müssten nicht nur an-



Wollen doch nicht gegen das Zensus-Gesetz klagen: Professor Bernd Rudolph (rechts) und Marko Beermann, Chef des Melderegisters, mit Referendarin Aileen Kopietz. **Archiv Hagebölling**

waltliche Hilfe in Anspruch, sondern gingen bei einem Streitwert von rund 150 000 Euro auch ein hohes Risiko ein“, fährt Rudolph fort. Und das vor dem Hintergrund, dass zwar möglicherweise ein Verfahrensfehler festgestellt werde, mit einer rückwirkenden Korrektur der Zahlen – und damit der Zuweisungen – jedoch nicht ernsthaft zu rechnen sei.

„Die Bundesbeamten interessiert das ohnehin nicht wirklich. Die Kommunen sitzen doch sowieso immer nur am Katzentisch“, so ein sichtlich verärgert Erster Stadtrat.

Hoffnung, dass sich beim nächsten Zensus in etwa zehn Jahren etwas ändern könnte, hat Bernd Rudolph nicht. Er fürchtet eher, dass sich der Fehler beim nächsten Mal weiter po-

tenzieren wird. Gespannt ist er dennoch auf den Verlauf der rund 70 Klagen, die dem OVG aus Niedersachsen vorliegen. Und auch auf den Ausgang der 40 Klagen aus Baden-Württemberg.

„Da es sich dabei um Musterklagen handelt, werden auch wir ständig auf dem Laufenden gehalten“, so Professor Dr. Bernd Rudolph abschließend.

Alle sind willkommen

Stadt lädt am 12. Juli zum 3. Nienburger Begrüßungstag ein

Nienburg. Zum dritten Mal begrüßt Bürgermeister Henning Onkes am Sonnabend, dem 12. Juli, Neubürgerinnen und Neubürger im Rahmen eines Empfanges um 11 und 13 Uhr im Vestibül des Rathauses. Herzlich willkommen sind aber auch alle „Alteingesessenen“, die die vielen Facetten ihres Wohnortes kennenlernen möchten.

Den musikalischen Rahmen bildet bereits ab 10 Uhr die Jugendband „Cambo“ aus Holthorff mit ihrem vielseitigen Repertoire. Auf die Besucherinnen und Besucher warten umfangreiche Informationen über die Arbeit von Rat und Verwaltung sowie die Präsentation zahlreicher Nienburger Institutionen, Vereine und Gruppen. Zeitgleich öffnen die Theaterkasse, das Stadtkontor, das Touristbüro und das Polizeimuseum ihre Türen. Für die verlässliche Erreichbarkeit wird empfohlen, den halbstündlich verkehren-



Nicht nur die Neubürger sind willkommen beim 3. Nienburger Begrüßungstag im Vestibül des Rathauses.

den Stadtbus zu nutzen. Das bunte Programm mit viel Musik und zahlreichen Aktionen für Kinder und Jugendliche sorgt für Kurzweil in lockerer Atmosphäre. Für das leibliche Wohl

sorgen vielseitige Leckereien in der Cafeteria. Hier spiegeln sich sowohl Nienburgs internationale Verbindungen als auch die guten Kontakte zu unterschiedlichen Kulturen vor Ort wider.

Ebenfalls werden den Gewinnern die Hauptpreise der Oster-eier-Suchaktion an diesem Tag überreicht.

Nach der Begrüßung gibt es Gelegenheit, das Bürgermeisterzimmer, den Ratssaal und das Trauzimmer im historischen Teil des Rathauses zu besichtigen. Auf diesem geführten Rundgang bringt Nachtwächter Hannes Negenborch Interessierten unsere lebens- und liebenswerte Stadt näher und gewährt den Gästen sogar Einblicke in das Goldene Buch der Stadt.

Die Spargelkönigin ist eine weitere wichtige Imagetragerin in der Region. Sie wird die Gäste mit dem heimischen Edelgemüse vertraut machen. Außerdem lädt das Team vom „Wesavi“ zu Führungen über die Baustelle des neuen Ganzjahresbades ein. Wer die Entspannung bevorzugt, kann ab 11 Uhr Orgelmusik in der St. Martinskirche genießen. **DH**

IN KÜRZE

Krebsgesellschaft und VHS laden ein

Nienburg. Am Montag, dem 30. Juni, um 18 Uhr lädt die VHS Nienburg zu einer Informationsveranstaltung der Niedersächsischen Krebsgesellschaft in Nienburg ein. Das Thema der Veranstaltung beschäftigt sich mit den Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Testamentgestaltung. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung findet im VHS-Haus, Rühmkorfstraße 12, statt. Weitere Informationen bei Fachbereichsleiterin Kerstin Schwalgun unter 0 50 21/9 67-6 18 und unter www.vhs-nienburg.de. **DH**

Flohmarkt rund um Rohrsens Alte Schule

Rohrsen. Der Spielmannszug Rohrsen veranstaltet am Sonntag, dem 27. Juli, rund um die „Alte Schule“ in Rohrsen von 14 bis 17 Uhr einen Außenflohmarkt für jedermann. Die Standplätze können bis zum 20. Juli bei Melanie Kuhlenskamp (05024-88165) reserviert werden. Die Standgebühr beträgt fünf. Der Aufbau der Stände kann ab 13 Uhr erfolgen. Für das leibliche Wohl werden ein reichhaltiges Kaffee- und Kuchenbuffet sowie Bratwurst und Pommes angeboten. Der Erlös kommt zu 100 Prozent der Kinder- und Jugendarbeit zugute. Nähere Infos unter www.spielmannszug-rohrsens.de oder bei Melanie Kuhlenskamp.

Ferienspaß-Helfer-Treffen in Heemsen

Heemsen. Im Vereinsraum des SV Heemsen treffen sich am kommenden Donnerstag, 26. Juni, um 20 Uhr all diejenigen, die zum Gelingen des Ferienspaßes 2014 beitragen wollen. Weitere Mitwirkende sind nach wie vor willkommen. Veranstalter sind auch in diesem Jahr der Förderverein der Schule und der Sportverein. **DH**

DRK lädt zum Matjesessen ein

Landesbergen. Weil der Küchenwagen des DRK Landesbergen in diesem Jahr 40 Jahre alt wird, lädt das DRK alle Bürgerinnen und Bürger Landesbergens am Sonnabend, dem 28. Juni, um 11.30 Uhr zum Matjesessen ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. **DH**

Ihr direkter Draht zur HARKE am Sonntag
Telefon (0 50 21) 966-447
bzw. eha@dieharke.de

Unsere Wochenangebote vom 23.6. bis 28.6.2014:

Wochenknüller Paprika-Zwiebelgulasch 1 kg 4,99 €

Th. Mett frisch 100 g **-,59** Pastetenaustrich 100 g **-,99**

Grillbauchscheiben versch. gewürzt 100 g **-,59** 5 Feuerlie 1 Paket **4,99**

Stielkotelett frisch 100 g **-,59** Fleischwurst im Ring 100 g **-,69**

Süchtings Spargelcremesuppe mit viel Spargel, Kräutern, Sahne 49,- €

Arkenberger Spargelgemüse 99,- €
Kartoffeln, Schinken, kl. Schnitzel

Großes Public Viewing 26.6.2014 ab 17.00 Uhr
im Biergarten Gasthaus Sieling, Liebenau
Bier, Bratwurst und mehr!

Unsere Party-Service für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mett(k)öbchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl **39,-**

Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen **39,-**

Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst **49,-**

Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat **65,-**

Knusprige Schweinshaxe Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Kaviarbrötchen **75,-**

Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysaucen, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers. **69,-**

Sahnegeschneitzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat **75,-**

Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot **75,-**

Schweinefiletspieße in Paprikasauce, Djuvecreis, Krautsalat **79,-**

»Kalt-warmes Büffet« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettbällchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter **79,-**

Schweinefilet-Medaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren **79,-**

Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffelstaschen, Karottensalat **79,-**

20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat **79,-**

Gyrosteller Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe **85,-**

20 Frühlingsbüffet, Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lammbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Florida-Krautsalat, Bohnensalat, gemischte Häppchen auf Brot **89,-**

70er-Jahre-Büffet Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Mettigel, Käsepieße, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce **119,-**

Süchtings Grillplatte Nackensteak, Kotelettsteak, Bratwurst, Krakauer, Kartoffel- u. Nudelsalat, Krautsalat (zum Selberg grillen) **65,-**

Süchtings Schlemmerplatte Putensteak, Filetspieß, Bratwurst, Schinkenwurst, Kartoffelsalat, bayr. Kartoffelsalat, Rohkost/Dressing (zum Selberg grillen) **75,-**

Gyros überbacken in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat **79,-**

20 Schaschlik in Paprikasauce, Ofenkartoffeln, o. Kartoffelsalat, Krautsalat **79,-**

20 Hähnchenschnitzel Cocktailsauce, Reisgemüsepfanne **79,-**

Konfirmationsmenü 1 Hochzeitssuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse **129,-**

Konfirmationsmenü 2 Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Rote Grütze m. Vanillesauce **129,-**

Hubertusbraten 89,-
Prinzenbraten 89,-
20 kl. S.-Rouladen 79,-
20 kl. R.-Rouladen 89,-

Jeweils mit Beilagen nach Wahl: Kartoffeln oder Spätzle, Rotkohl, Rosenkohl, Butterbohnen, Bohnensalat, Krautsalat oder Apfelrotkohlsalat.

Warmes Mittagessen:
Mo.: Mettbällchen in Spargelgemüse, Kartoffeln **4,80**
Di.: Schweinegulasch Nudeln, Gewürzgurke **4,80**
Mi.: Florentinersalat Hähnchenbruststreifen, Joghurt dressing, Brötchen **4,80**
Do.: Rahmschnitzel Kroketten, Salat **4,80**
Fr.: Zwiebelbraten Kartoffeln, Sauce, Erbsen- und Möhrengemüse **4,80**
Sa.: Hochzeitssuppe 3,00

Nur Sa., 28. Juni 2014, von 11 – 13 Uhr
Roastbeef - Bitte vorbestellen - Remoulade, Ofenkartoffeln, Krautsalat Port. nur **8,95**

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

fleischerei Süchting
Liebenau • ☎ (0 50 23) 5 39 • www.fleischerei-suechting.de

„Berührungs- Ängste unbegründet“

Nienburg. Anlässlich des Nienburger Theaterfestes am heutigen Sonntag wird auch ein Informationsstand der Kulturloge vertreten sein. Auf Initiative der Lions Clubs Nienburg, Grafenschaft Hoya und Stolzenau wurde diese Einrichtung ins Leben gerufen. Mitbürger, die über ein geringes Einkommen verfügen, sollen so die Möglichkeit bekommen, an kulturellen Veranstaltungen im Landkreis teilzunehmen. Egal ob Konzert, Lesung, Kino, Kabarett oder Theateraufführung, die Kulturloge vermittelt – nach erfolgter Anmeldung – die entsprechenden Karten bzw. Plätze, damit auch Menschen mit geringem Einkommen (z. B. Empfänger von Sozialhilfe, Arbeitslosengeld II, Wohngeld etc.) das kulturelle Angebot nutzen können.

Mittlerweile kann die Kulturloge auf eine feste Anzahl von 44 Kulturgästen verweisen und freut sich über weitere Anfragen bzw. Anträge. Insgesamt wurden bisher fast 200 Karten auf diese Art und Weise vermittelt. Sowohl die Kulturloge, aber natürlich auch die drei Lions Clubs möchten anlässlich des Theaterfestes weiterhin dieses Projekt für die betreffenden Mitbürger vorstellen. Etwaige Berührungsängste sind absolut unbegründet. Die Kulturloge und die Initiatoren freuen sich über eine rege Nachfrage. **DH**

Sommerkonzert in Uchte

Uchte. Internationale Musik verspricht das Programm beim diesjährigen Sommerkonzert des Bürger- und Kulturvereins Uchte am 28. Juni um 20 Uhr in der Uchter Kirche. Es treten auf die „Bremer Saxen“, ein, wie sie sich selbst beschreiben, „bunt zusammengewürfelter, musikbegeisterter Haufen Hobby Musiker, die seit 1993 unter der Leitung des Bremer Saxofonisten Für das Konzert in Uchte wird es einen Querschnitt durch das Repertoire geben, bei dem die „Stücke für die gute Laune“ eine besondere Berücksichtigung gefunden haben. Ob bei den Klassikern Mercy Mercy Mercy (in der Funkversion von Marceo Parker) oder beim African Marketplace von Dollar Brand, ob bei Stücken von Theodorakis, Klezmerklassikern oder den zum Tanzen animierenden Balkan- und Orienttiteln: mitreißende Musik ist garantiert.

Karten gibt es im Vorverkauf bei Buchhandlung Brinkmann (0 57 63/22 71) und bei Uhren/Optik Schimkat (0 57 63/23 52) oder unter 0 57 63/13 09. **DH**

Musicals, Zumba und Renaissance

Theaterjubiläum endet heute mit 16. Nienburger Theaterfest / Um 10 Uhr Gottesdienst

Nienburg. Als fulminanter Abschluss der Jubiläumsfeierlichkeiten anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Theaters auf dem Hornwerk findet am heutigen Sonntag von 10 bis 18 Uhr das 16. Nienburger Theaterfest statt. Das Programm wird moderiert von Silke Pielhop, Peter Brieber und Tonka Angheloff.

Los geht es um 10 Uhr mit dem Gottesdienst von Pastor Marco Voigt auf der Theaterbühne. Um 11 Uhr spielt das Konzert- und Swingorchester der Musikschule Nienburg ein Eröffnungskonzert. Bürgermeister Henning Onkes wird Grußworte sprechen, und die Theaterverantwortlichen geben Tipps und Anregungen zur neuen Spielzeit.

Auch in diesem Jahr treten wieder zahlreiche Künstlerinnen und Künstler auf. Mit von der Partie ist die Musikgruppe „Paazerje“ aus Nienburgs Partnerstadt Witebsk (um 12.45 Uhr und 15.45 Uhr). Die „Crazy Black Sheep“ bieten Tanz und ein Musical-Medley (12.10 Uhr und 14.15 Uhr). Sportlich wird es, wenn die Tanzgruppe „ZDancers“ aus Steimbke/Stöckse/Linsburg um Katharina Egerer um 12.30 Uhr sowie um 16 Uhr die Bühne betritt und Zumba-Fitness präsentiert. Um 13 Uhr tritt der Jugend-Musical-Chor „MarTeens“ auf. Die Ballettsparte des 1. TSZ Nienburg unter der Leitung von Vivien Lai ist in diesem Jahr auch wieder mit dabei. Gezeigt wird um 14.20 Uhr „Eine getanzte Länderreise“.

Der ehemalige Nienburger Thorsten Wiegand ist erstmalig mit von der Partie. Als Jaqueline de la Rouge wird er um 13.50



Die ehemalige Nienburgerin und Musical-Sängerin Michèle Connah wird gemeinsam mit dem Pianisten Christian Mädlar auftreten.

Uhr, 16.15 Uhr und um 17.10 Uhr eine Travestie-Show darbieten. „It's possible“ heißt es um 15 Uhr, wenn die Turnerinnen und Turner der Holtorfer SV auf die Bühne treten. Der Historische Tanzkreis Nienburg/Minden unter der Leitung von Elvira Reinke wird um 14.30 Uhr die Zuschauer mit Renaissance-Tänzen begeistern.

Speziell für Kinder ist das Piratenprogramm „Flucht aus der Karibik“ mit Michael Suhr um 15 Uhr. Gleich im Anschluss wird Clown Momo alias Timo Lesniewski aus Nienburg für jede Menge Spaß sorgen. Die Nienburger Formation „Xpression“ unter der Leitung von Elke Mach hat sich eines ganz speziellen Themas angenommen: „It's Showtime - Filmmusik und mehr“ heißt es um 16.30 Uhr. Anschließend tritt die Lyrical-Formation des 1. TSZ unter der

Leitung von Martina Dietrich auf.

Neben den lokalen und regionalen Künstlern sind selbstverständlich auch wieder die Darsteller des Theater für Niedersachsen (TfN) zu erleben. „Musical-Perlen“ gibt es um 13.15 sowie 16.15 Uhr. Ausschnitte aus Schauspiel und Musical sowie aus Oper und Operette interpretieren die TfN-Akteure um 13.30 Uhr sowie um 15.15 Uhr. Um 17.30 Uhr steht ein besonderer Höhepunkt auf dem Programm. Die Musical-Sängerin und frühere Nienburgerin Michèle Connah wird gemeinsam mit dem Pianisten und Udo-Jürgen-Interpreten Christian Mädlar auftreten. Um 18 Uhr steigt das große Finale mit allen Künstlerinnen und Künstlern.

Die genannten Veranstaltungen finden auf der Hornwerk-bühne im Theatersaal sowie auf

dem Theatervorplatz und der Außenbühne statt. Programmflyer liegen vor Ort aus. Ganztägig lädt der Kinder- und Jugend-Mitmach-Zirkus „BIKONelli“ zum Mitmachen ein - zwei Shows sind um 13 und um 16 Uhr im Zirkuszelt.

Das Rahmenprogramm hat auch wieder viel zu bieten: Kostümieren und Schminken mit den TfN-Profis findet von 14 bis 17 Uhr statt, Walk-Acts unterhalten auf dem gesamten Theaterfest-Gelände, beim Gewinnspiel locken attraktive Preise, die Kulturloge ist mit einem Stand vertreten, Theaterführungen (um 14, 14.40, 16.45 Uhr sowie auf Anfrage) werden angeboten, Theaterplakate können erworben werden und Schminken sowie kosmetische Beratung bietet das Kosmetikinstitut Brigitte Bremer (Inh. Janine Hasenbeck) an.

Natürlich können Interessierte an diesem Tag auch Theaterkarten erwerben oder ein Abonnement abschließen. Nur beim Theaterfest bekommen Interessenten für ein „Schnupper-Abo“, bestehend aus drei Veranstaltung eines Abo-Ringes, zusätzlich einen Veranstaltungsgutschein im Wert von fünf Euro. Für das leibliche Wohl ist in vielfältigster Form gesorgt. Das Hotel „Weserschloßchen“ bietet Gebrülltes, Kaffee und Kuchen an, die Gruppe „Miteinander - Füreinander“ möchte die Gäste mit multinationalen Köstlichkeiten verwöhnen. Zudem gibt es Zuckerwatte und Eis.

Das 16. Nienburger Theaterfest findet mit Unterstützung von Avacon, Sparkasse Nienburg, Tageszeitung Die Harke und GBN statt. **DH**

Folklore aus Lateinamerika

„Arpa Latina“ am 6. Juli auf Einladung von KulturImpuls Steyerberg im Alten Pfarrhaus

Steyerberg. Latino-Musik auf hohem Niveau, mitreißend interpretiert mit beeindruckender Virtuosität und einer ausgefallenen Instrumentierung, bietet der Steyerberger KulturImpuls in seinem Konzert am Sonntag, dem 6. Juli, um 19 Uhr in der Atmosphäre des „Alten Pfarrhaus“ in Rießen zu Steyerberg.

Zu Gast ist die Gruppe „Arpa Latina“, die romantisch-sinnliche Melodien und pulsierende Lebensfreude aus den Tropen Lateinamerikas, im Rhythmus der Karibik und den magischen Klang der paraguayischen Harfe, meisterhaft interpretieren.



Am 6. Juli im Alten Pfarrhaus in Steyerberg-Rießen: Arpa Latina.

„Arpa Latina“ schöpft dabei aus der musikalischen Tradition ganz Lateinamerikas und verbindet kreativ kulturelle Elemente zu einem neuen Musikstil, der karibische Lebensfreude als auch geheimnisvolle Stimmung der Regenwälder lebendig werden lässt.

Der brillante und volle Klang der paraguayischen Harfe wird dabei wundervoll ergänzt durch die treibende Kraft der Congas, Bongos, Percussion, Gitarre und der Marimba. Es finden dabei auch Elemente des Jazz, Bossa Nova und anderer Musikrichtungen Gehör. Ein attraktives Konzertprogramm ergänzt durch populäre Musik aus Spanien und Südamerika.

Der Abend bedeutet auch gleichzeitig eine abenteuerliche Reise mit vielen Impressionen, dazu gibt es kurze Erläuterungen zu Land und Leute, Kultur und Musik.

Die Musiker von „Arpa Latina“ sind Friedrich Hacheneu auf der Harfe, er gilt als Meister und gar Zauberer auf dem Instrument, Christian Overmann, Percussion, Marimba und Gesang, der wie kein anderer in der Lage ist mehrere Instrumente, wie Congas, Bongos und Timbales im fließenden Wechsel im Musikstück zu integrieren. Beide Musiker lebten viele Jahre in Lateinamerika und studierten und praktizierten dort erfolgreich die Folkloremusik. Der dritte Musiker ist der aus Venezuela stammende Konzertgitarrist Romer Avendano, der einzigartig außer der Gitarre das venezuelische Cuatro und Charango beherrscht und auch mit seinem Gesang zur Verzauberung beiträgt.

Dieses außergewöhnliche farbenfrohe Konzert wird im Jubiläumsjahr, dem 15. Jahr des Bestehens von KulturImpuls, durch den Landschaftsverband Weserhunte unterstützt. Auch wird wieder für Rundfunksendewecke life aufgezeichnet aus Steyerberg.

Der Eintritt beträgt zehn, ermäßigt sieben Euro. Schüler, Auszubildende und Studenten zahlen fünf Euro. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Vorverkauf und Platzreservierungen sind im Kulturbüro, Langestraße 26, in Steyerberg bzw. unter den Telefonnummern 0 57 64/ 94 26 59 oder 0 57 64/4 57 möglich. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter der Adresse www.kulturimpuls-steyerberg.de.

Buchtipps der Woche

Spannend, aber auch brutal

Den Haag: Kovac, ehemaliger Kommandant einer Elitetruppe der serbischen Armee, ist wegen Massenmordes angeklagt. Jasna Brandic, Topmittlerin einer internationalen Spezialeinheit, hat nach langen Ermittlungen einen Kronzeugen, der Kovac' Schuld eindeutig beweisen kann. Am Tag der Verhandlung bringt ein Attentat alles zum Scheitern. Jasna steht vor einem Scherbenhaufen. Da erreicht sie die Nachricht, dass jemand aus Kovac' engstem Kreis bereit ist, gegen seinen ehemaligen Weggefährten auszusagen – vorausgesetzt, Jasna schützt ihn vor seinen eigenen Leuten. Sofort reist Jasna nach Belgrad. Gegen den Willen ihrer Vorgesetzten versucht sie, den Mann zu finden und vor das Tribunal zu bringen. Um das zu verhindern, sind Kovac' Anhänger zu allem bereit.

Ein Wahnsinnsdebüt von André Georgi, der zu den gefragtesten „Tatort“ Drehbuchautoren gehört. Der Leser wird allerdings ein starkes Nervenkostüm brauchen, denn dieser Thriller ist nicht nur sehr spannend, sondern auch sehr brutal.

gelesen von Jürgen Maiwald, Bücher Leseberg

André Georgi: Tribunal, Suhrkamp Verlag, 316 Seiten, 14,99€

Kammerorchester heute in Loccum

Loccum. Das Kloster Loccum lädt auch heute um 17.30 Uhr zur „Musik zur Einkehr“ in der Stiftskirche ein.

Das Kammerorchester Nienburg unter Leitung von Kantor Christian Scheel und Christoph Bornheimer an der Orgel spielt unter anderem Werke von Sibelius, Händel und Christian Scheel. Das Konzert für Orgel und Kammerorchester von Christian Scheel wird in Loccum uraufgeführt. **DH**

IN KÜRZE

Kunstabitur-Jahrgang eröffnet Ausstellung

Nienburg. Im Vestibül des Nienburger Rathauses wird am kommenden Mittwoch, 25. Juni, um 17.30 Uhr eine Ausstellung des Kunstabitur-Jahrgangs 2014 eröffnet. Schülerinnen und Schüler von MDG und ASS präsentieren die Arbeiten, die in der Oberstufenzeit in den Kunstkursen entstanden sind. Zu sehen sind neben Zeichnungen und Malereien aus dem Bereich Portrait und Architektur auch Architekturmodelle, Skulpturen und Plastiken. Die Eröffnung nimmt Bürgermeister Henning Onkes vor, die musikalische Begrüßung übernimmt der Chor Venti Voce. **DH**

www.HamS-Online.de

PRODUKTIONEN VON STAGE ENTERTAINMENT

MUSICAL SOMMER

HAMBURG

DER KÖNIG DER LÖWEN
ROCKY
PHANTOM DER OPER

Sparen Sie bis zu 30 €*!

*Ermäßigung zum Samstagspreis bei ROCKY HAMBURG und DAS PHANTOM DER OPER (PK), Weitere Ermäßigungen abhängig von Produktion, Altersstufe und Preiskategorie. Buchst. bis 30.06.14 für Vorstellungen vom 01.06. - 30.06.14. Nur solange der Vorrat reicht. Keine Anträge von Ermäßigungen, Änderungen vorbehalten.

NUR FÜR KURZE ZEIT BUCHBAR!

Medien Service Center

Lange Straße 74
NIENBURG
Tel. 0 50 21-91 40 34

Noch mehr Tickets für noch mehr Veranstaltungen gibt's hier bei uns!

Stage

Jobcenter muss Kosten erstatten

Awo-Sozialberater Lüneberg informiert

Nienburg. Das Jobcenter pflegt den Kontakt zu seinen Kunden und lädt sie immer wieder gerne einmal ein. Viele Bezieher von Arbeitslosengeld (Alg) II wissen jedoch nicht, dass ihnen die hierdurch entstehenden Fahrtkosten auf ihren Antrag hin zu erstatten sind, selbst wenn es sich nur um vergleichsweise geringfügige Aufwendungen handelt. Darauf weist Heinz Lüneberg, Sozialberater bei der Arbeiterwohlfahrt (Awo) in Nienburg, hin.

Eine Bagatelgrenze gibt es in solchen Fällen nicht, wie das Bundessozialgericht schon im Dezember 2007 entschieden hatte. Muss ein Empfänger von Alg II z.B. wegen eines Beratungsangebotes oder einer Bewerbung beim Jobcenter vorstellig werden, sind ihm die Reisekosten nach § 161 SGB II i.V. Mit § 45 SGB III zu erstatten.

Aber auch bei einem allgemeinen Meldetermin muss das Jobcenter die Kosten übernehmen, die der Arbeitssuchende für die Anreise zum Jobcenter aufwenden musste.

Wer Alg II bezieht oder beantragt hat, unterliegt nach § 59 SGB II der allgemeinen Meldepflicht gemäß § 309 Abs. 1 SGB III. Wer einer entsprechenden Aufforderung des Grundsicherungsträgers – auch Einladung genannt – nicht nachkommt, wird mit einer Sanktion bedroht.

Auf Antrag gem. § 309 Abs. 4 SGB III können notwendige Reisekosten zur Wahrnehmung eines Meldetermins – auch für evtl. erforderliche Begleitpersonen – übernommen werden, soweit diese nicht anderweitig gedeckt sind. Eine „anderweitige Abdeckung“, der Reisekosten besteht etwa, wenn der Leistungsberechtigte über eine Monatsfahrkarte für den ÖPNV verfügt.

Da die jeweiligen Meldetermine ja in den Unterlagen des Jobcenters gespeichert sind, dürfte es keine Probleme bereiten, auch für Besuche des Jobcenters in zurückliegender Zeit eine Reisekostenerstattung zu erhalten, so die Awo.

Weitergehende Beratung und Hilfestellung im Einzelfall werden von Heinz Lüneberg kostenfrei während seiner Beratungsstunden montags von 9 bis 10 Uhr im Awo-Haus „Altes Zollamt“, Von-Philipsborn-Str. 2 a, in Nienburg angeboten.

IN KÜRZE

Erst Helgoland, dann Bremerhaven

Erichshagen-Wölpe. Das DRK Erichshagen hat folgende Fahrten geplant:

- Donnerstag, 17. Juli: Helgoland;
- Donnerstag, 21. August: Bremerhaven mit Besichtigung des Überseehafens, des Fischereihafens und des Auswandererhauses;
- Donnerstag, 18. September: Kloster Loccum, Landsitz Kapellenhöhe mit Schokoladenverkostung und Steinhuder Meer.

Bei allen Fahrten sind noch Plätze frei. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 0 50 21/34 35 entgegen genommen. Neben den Mitgliedern sind auch Gäste wie immer herzlich willkommen. **DH**

Kulinarisches und Kulturelles

Am 4. und 5. Juli Sektfest auf Schloß Landestrost / Fünf Gruppentickets zu gewinnen

Neustadt. Fetzig Livemusik und erlesene Gaumenfreuden locken am Freitag und Sonnabend, 4. und 5. Juli, in den romantischen Schlosstempel von Schloß Landestrost in Neustadt am Rübenberge. Kulinarische Köstlichkeiten von Gasthaus Müller aus Göxe, Flammkuchen, Antipasti und Käsespezialitäten von „Käse Harald“ werden geboten. Außerdem Sekt-, Wein-, Spirituosenverkostungen von Duprès und Vorstellung neuer Produkte – auch im Feinkostbereich. Schokoladen- und Trüffelspezialitäten runden das kulinarische Geschmackserlebnis ab.

Dazu Sektellerei-Führungen und Vorstellung des neu geschaffenen „Käsekellers“ in den Gewölbten des Schlosses. Seit kurzem reifen edelste Käsespezialitäten im Keller des Schlosses Landestrost. Sanft und liebevoll pflegt Diplom-Käsesommelier Harald Müller hier wahre Schätze der hohen Käsekunst. Anlässlich des Sektfestes stellt Harald Müller die Neukreation „Neustädter Ritterkäse“ vor. „Haralds Käse“ und das Haus Duprès, das ist eine Verbindung, die besonderes Erwarten lässt.

Zum Sektfest wird auch der seit kurzem eingerichtete Weintresorbereich im Schloßkeller vorgestellt. Duprès bietet die Vermietung von persönlichen Weintresoren verschiedener Größe an und gibt so die Möglichkeit den eigenen Wein und Sekt zu einzigartigen Spitzenbedingungen zu lagern.

Der Eintritt zum Sektfest beträgt fünf Euro. Ein kleines Gastgeschenk erwartet die Besucher in den Gewölbten des Sektkellers solange der Vorrat reicht. Von 18 bis 19 Uhr gibt es außerdem eine Getränkeauswahl zum „Willkommenspreis“.

Die Bands spielen jeweils ab 19 Uhr. Am Freitag rockt „Rio – die Band“ die Bühne. Die Band beherrscht so gut wie alle Musikrichtungen und ist Garant für



Käsesommelier Harald Müller (rechts) weicht in die Geheimnisse der hohen Käsekunst ein, Joachim Plinke (links) präsentiert die Schätze der Sektellerei.

fetzig Livemusik und stimmungsvolle Unterhaltung von Top 40ies über Oldies, Evergreens, Schlager oder Rock. Am Samstag spielt die Partyband Graffiti Jazz-, Pop- und Rocksongs. Die Band verfügt über ein riesiges Repertoire an beliebten Songs und steht für perfekte Musik, tolle Stimmung und gute Laune.

Kinderunterhaltung mit dem bewährten Team von „Raketzeit“ findet jeweils von 18 bis 20 Uhr statt.

Bereits seit über 125 Jahren gibt es die traditionell gewachsene Partnerschaft zwischen Duprès Sekt und Schloß Landestrost – im letzten Jahr feierte

man Jubiläum, heißt es in der Einladung zu dem Sektfest. 1888 erwarb der Neustädter Weinhändler die Nutzungsrechte der Gewölbekeller unter dem Schloß, um neben seinem Weinhaus eine Sektellerei zu betreiben. Als Champagnererzeuger in Reims war er Meister der „Perlen im Glas“ und wusste die guten Bedingungen der hiesigen Schloßkeller zu schätzen. Die Voraussetzungen waren ideal für die Herstellung von deutschem Sekt in hoher Qualität. Duprès Sekt findet seither über die Grenzen hinaus große Anerkennung und wird als Spezialität der Region geschätzt. Joachim Plinke, Großneffe in vier-

ter Generation, betreibt seit 1985 Weinhaus und Sektellerei und auch neue Kreationen wie alkoholfreier Secco oder Fruchtsecco haben Einzug gefunden. **DH**

Die Leserinnen und Leser der Harke am Sonntag können mit etwas Glück fünf Gruppentickets für jeweils bis zu sechs Personen für das Sektfest gewinnen. Wenn Sie mit Ihren Freunden, Ihren Nachbarn oder anderen Bekannten das Sektfest besuchen und eines der Tickets gewinnen möchten, schicken Sie im Laufe des heutigen Tages einfach eine Mail mit dem Stichwort „Sektfest“ an gewinnspiele@hams-online.de.

Wieder auf dem Siegerpodest

MDG erneut erfolgreich beim Fremdsprachenwettbewerb in Französisch

Nienburg/Mellendorf. Bereits im fünften Jahr in Folge stand jetzt eine Gruppe des Marion-Dönhoff-Gymnasiums auf dem Siegerpodest. Und auch im Einzelwettbewerb konnte das MDG erneut eine Preisträgerin stellen.

Die Preisverleihung des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen 2013/14 fand im Gymnasium Mellendorf/Wedemark statt. Viele Teilnehmer nahmen weite Wege auf sich, um Urkunden, Geld- und Sachpreise entgegenzunehmen. So auch die Schülerinnen - und ein Schüler - des MDG mit ihrer Lehrerin Elke Toepsch.

In diesem Jahr nahmen 46 Gruppen am Wettbewerb „Team Schule“ teil. „Die Schüler haben die Jury mit ihrem Enthusiasmus und ihrer Begeisterung für die fremde Sprache fasziniert“, schilderte Ingo Carboch, in der Regionalabteilung Hannover zuständig für den Wettbewerb, bei der Siegerehrung die Beiträge. Das galt ganz offensichtlich auch für den Film der „Franzosen“ vom MDG. Für „Un amour avec des obstacles“, zu Deutsch „Eine Liebe mit Hindernissen“, erhielt die Gruppe des 9. Jahrgangs einen dritten Preis. Damit erzielte sie, zusammen mit einem Team der KGS Stühr-Brinkum, das beste Ergebnis in der



Die erfolgreichen Teilnehmer des Französisch-Wettbewerbs mit ihrer Lehrerin Elke Toepsch (links).

Region! Im Film geht es um einen Jungen, der sich als Mädchen verkleidet, um seiner Angebeteten, die eine Mädchenschule besucht, näher zu kommen, was mit allerlei Komplikationen verbunden ist.

Hilke Hopmann konnte für ihre herausragenden Französisch-Kenntnisse einen dritten Platz im Einzelwettbewerb „Solo

8/9“ entgegennehmen. Auch das ist ein überaus erfolgreiches Ergebnis der Neuntklässlerin - und eine Fortsetzung der guten Ergebnisse des MDG in den vergangenen Jahren.

Bemerkenswert dabei: Obwohl seit einer Reform im vergangenen Jahr keine zehnten Klassen mehr am Einzelwettbewerb teilnehmen dürfen, habe

sich die Teilnehmerzahl am Einzelwettbewerb „Solo 8/9“ nämlich verdoppelt, erklärte Roswitha Strickstrack-García, Landesbeauftragte für den Bundeswettbewerb Fremdsprachen in ihrer Würdigung der Leistungen. Am Solowettbewerb hatten in der Region Hannover 250 Schülerinnen und Schüler in fünf Sprachen teilgenommen. **DH**

Als Reporter aus Berlin berichten

Medien-Workshop für Jugendliche

Berlin/Kirchdorf. Einmal als Reporter direkt aus Berlin berichten, diese Möglichkeit bietet sich jetzt Jugendlichen im Alter zwischen 16 und 20 Jahren. Bei einem Medien-Workshop im Deutschen Bundestag können 30 junge Journalisten das Parlamentsgeschehen aus nächster Nähe erleben. Vom 05. bis zum 11. Oktober 2014 werden sie mit Abgeordneten diskutieren und Plenarsitzungen besuchen sowie in Redaktionen hospitieren und Hauptstadt-korrespondenten kennenlernen.

„Das ist eine einmalige Chance für Nachwuchsjournalisten“, betont der heimische Bundestagsabgeordnete Axel Knoerig aus Kirchdorf. „Die Jugendlichen erhalten einen informativen Einblick in die Arbeit des Parlaments und der Presse. Außerdem sammeln sie praktische Erfahrungen, indem sie unter anderem eine eigene Veranstaltungszeitung zusammenstellen.“ Knoerig, der bereits eine Schülerin aus Sulingen zu einem vorigen Workshop empfangen hat, rät daher allen Jugendlichen mit Interesse am Redakteursberuf zur Teilnahme am Auswahlverfahren.

Bewerben kann man sich mit einem journalistischen Beitrag zum Thema des Workshops „Generation grenzenlos – Welche Chancen eröffnet uns Europa?“. Die Teilnehmer sollen sich mit Chancen und Herausforderungen der Europäischen Union auseinandersetzen und die Antworten der Politik aus Sicht der jungen Generation hinterfragen.

Bis zum 21. Juli können Artikel, Video- oder Audiobeiträge sowie Fotoarbeiten eingereicht werden. Zusätzliche Informationen gibt es auf der Website www.jugendpresse.de/bundestag. Bei Fragen können sich interessierte Bewerber auch gern an das Berliner Büro von Axel Knoerig unter der Telefonnummer 030/ 227 717 29 wenden. Veranstalter des Workshops ist der Deutsche Bundestag gemeinsam mit der Bundeszentrale für politische Bildung und der Jugendpresse Deutschland. **DH**

IN KÜRZE

Anbieter für Kita-Flohmarkt gesucht

Nienburg. Im Rahmen der Einweihung des Kindergartens und des Sommerfestes der ev.-luth. Kindertagesstätte St. Michael im Nienburger Nordertor wird es am Sonnabend, dem 5. Juli, von 14.30 bis 16.30 Uhr unter anderem im Familiengruppenhaus einen Flohmarkt geben. Bei diesem Flohmarkt im Nordertor haben kleine und große Leute die Gelegenheit, Kinderspielzeug, Kinderbekleidung und Bücher anzubieten. Wer einen Standplatz haben möchte, kann sich persönlich oder telefonisch im Familiengruppenhaus der Kita, Telefon 0 50 21/9 15 53 22, melden. Die Standgebühr beträgt einen selbstgebackenen Kuchen. **DH**

Ihr direkter Draht zur **HARKE am Sonntag** Telefon (0 50 21) 966-447 oder per Email unter eha@dieharke.de

HEUTE IM KINO

Filmpalast Nienburg

Telefon (0 50 21) 38 00

- Bad Neighbors: 18 Uhr
- Brick Mansions: 20 Uhr
- Das magische Haus: 15 Uhr
- Das Schicksal ist ein mieser Verräter: 11, 16, 20 Uhr
- Einmal Hans mit scharfer Soße: 20.15 Uhr
- Grace Of Monaco: 11 Uhr
- Maleficent - Die dunkle Fee: 17.30 Uhr
- Rio 2 - Dschungelfieber: 14 Uhr
- TinkerBell und die Piratenfee: 11, 15, 17.15 Uhr

Filmhof Hoya

Telefon (0 42 51) 23 36

- Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand: 20.15 Uhr
- Grand Budapest Hotel: 20 Uhr
- Jappeloup - Eine Legende: 17 Uhr
- Maleficent - Die dunkle Fee: 15, 18.30 Uhr
- TinkerBell und die Piratenfee: 15, 17 Uhr



Martina Baake neue MüZe-Vorsitzende

Im Mütterzentrum (MüZe) in der Jahnstraße in Nienburg fand jetzt die Jahreshauptversammlung des Vereins Mütterzentrum Nienburg statt. Der Vorstand hat sich neu aufgestellt. Martina Baake (sitzend) hat die Position der 1. Vorsitzenden übernommen, Tina Arnold (links) ist die 2.

Vorsitzende, und Nicole Lesniewski (rechts) übernimmt das Amt der Schriftführerin. In ihren Ämtern bleiben Petra Niemeier als 3. Vorsitzende (Zweite von links) und Martina Niehold als Kassenwartin (Zweite von rechts). Martina Baake freut sich über das neue

tolle Team und wünscht sich weiterhin so viel positive Resonanz wie im vergangenen Jahr. Der Vorstand bedankt sich außerdem bei den ehemaligen Vorsitzenden Dr. Karin Franze und Sandra Bilsing für die geleistete Arbeit.

privat

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS

- Feuerwehr und Rettungsdienst Telefon 112
- Rettungsleitstelle/Kranken-transport: Telefon 192 22 (Vorwahl 0 50 21 mit Mobiltelefon)
- Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte: Telefon 116 117
- Bereitschaftsdienst-Sprechstunden im Krankenhaus Nienburg: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
- Krankenhaus Stolzenau: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 20 Uhr
- Krankenhaus Sulingen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr
- Krankenhaus Verden: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 22 Uhr
- Hoya, Eystrup, Dörverden, Westen: Bereitschaftsdienst für Notfälle unter Telefon (0 42 31) 89 94 90
- Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Wunstorf, Dyckerhoffstraße 67, (0 50 31) 4 05 35 91

Augenarzt
Dr. Loesch und Partner, Rottenburg (0 42 61) 67 08 00; telefonische Anmeldung erforderlich.

Zahnärzte
Sprechstunde 11 bis 12 Uhr

Nienburg: Arnold Klimek, Nienburg, Celler Straße 55, (0 50 21) 47 92

Südkreis: Andreas Möller, Uchte, Brinkstraße 13, (0 57 63) 2266

Apotheken

Nienburg: Uhlen-Apotheke, Rathausstraße 2, Marklohe
Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: Linden-Apotheke, Uchte, Balkenkamp 11
Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen: Alte Vilser Apotheke, Bruchhausen-Vilsen, Brautstraße 8
Rehburg-Loccum: Markt-Apotheke, Rehburg, Heidtorstraße 10

FREIBADER IN DER REGION

Holtorf: täglich von 14 bis 19 Uhr für alle; Frühschwimmen von 8 bis 12 Uhr (nur für Mitglieder)
Deblinghausen: Montag bis Freitag 15 bis 21 Uhr, Sonnabend und Sonntag 14 bis 19 Uhr
Eystrup: Naturbad, Montag bis Freitag 14 bis 18 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 18 Uhr
Großenvörde: Montag bis Freitag 14 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 20 Uhr (witterungsbedingt)
Hoya: Montag bis Freitag 7 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 21 Uhr
Landesbergen: 9 bis 20 Uhr
Marklohe: Montag bis Freitag 9 bis 10 und 14 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 20 Uhr
Münchhagen: Montag bis Donnerstag 10 bis 20 Uhr, Freitag 10 bis 21 Uhr, Sa. und So. 8 bis 21 Uhr

Pennigsehl: Naturbad, täglich 14 bis 19.30 Uhr (witterungsbedingt)
Rodewald: Naturbad, Montag bis Freitag 14 bis 19 Uhr, Sonnabend, Sonntag 12 bis 19 Uhr
Siedenburg: Montag bis Sonnabend 12.30 bis 20 Uhr, Sonntag 10 bis 20 Uhr
Steimbke: Montag bis Freitag 13 bis 19 Uhr, Sonnabend, Sonntag 12 bis 19 Uhr
Steyerberg: Montag bis Freitag 6 bis 8 Uhr und 10 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 19 Uhr
Stolzenau: Montag bis Freitag 6.30 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 19 Uhr
Uchte: Montag bis Freitag 6 bis 20 Uhr, Sa. und So. 9 bis 20 Uhr
Wietzen: Montag bis Freitag 6 bis 8 Uhr, 9 bis 19 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 20 Uhr

IN KÜRZE

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorfstraße 12, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
- Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (0 50 21) 96 79 49
- Mobile Dienste im Kirchenkreis, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 15
- Nienburger Frauenhaus, (0 50 21) 24 24
- Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 12
- Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Jahnstraße 29, Nienburg, (0 50 21) 6 67 76
- Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Wilhelmstraße 15, Nienburg (0 50 21) 9 74 50
- AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (0 50 21) 6 62 00
- DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (0 50 21) 90 60
- Lebenshilfe-Pflegedienste, Marktplatz 3, Nienburg, (0 50 21) 6 07 69 81 oder (0152) 9 47 40 12
- Weißer Ring - Opferschutzorganisation (0 50 21) 9 22 91 22, Internet: www.weisser-ring.de

BEILAGEN

Unserer heutigen Ausgabe – oder Teilen davon – liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- ALDI
- Dänisches Bettenlager
- Edeka
- famila
- Heineking
- Land und Leute
- LIDL
- Magro
- nah & gut
- Netto
- NP Markt Langendamm
- Polster Mohr
- REWE
- Tejo
- WEZ

- VEREINE INFORMIEREN - VEREINE INFORMIEREN -

Der TKW Nienburg veranstaltet vom 15. bis 18. August eine Rundreise durch die Fränkische Schweiz inklusive Winzerabend. Es sind noch drei Doppelzimmer frei. Eine Reisebesprechung findet am Dienstag, dem 17. Juni, um 18 Uhr im TKW-Clubraum statt.

„Beim nächsten Info- und Klönnachmittag des SoVD-Ortsverbandes Nienburg/Eystrup berichtet Jörg Kippenberg über richtiges Verhalten bei ei-

nem Einbruch, über Haus- und Wohnungsabsicherung und über die Beseitigung von Einbruchschäden. Die Veranstaltung findet am 1. Juli um 15 Uhr in „Werner's Bistro“, Im Meerbachbogen 16, statt. Anmeldungen nehmen Anne-Dore Hartmann, Telefon 0 50 21/53 41, oder Brunhilde Hopperditzel, Telefon 0 42 54/7 16, entgegen.

Das DRK Heemsen unternimmt am Montag, dem 7. Juli, eine Fahrradtour zum Entsor-

gungszentrum Nienburg in der Krähe. Weitere Infos bei Margret Küker, Telefon 0 50 24/12 11.

Zum Matjesessen lädt das DRK Wietzen-Holte seine Mitglieder am kommenden Sonnabend, 28. Juni, um 12 Uhr in den Gasthof Kunst ein. Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen. Anmeldungen sind bis zum 26. Juni unter Telefon 0 50 22/83 92 (Mersmann) oder unter Telefon 0 50 22/82 33 (Püllmann) möglich.

RATSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

Brautwerbung	über 7 Tage hinweg	Land im Wasser	Adler in der Edda	Himmelskörper	tropischer Laubbaum	Walart	Tennisverband geltende Gesetze	russischer Monarch
		2					8	
Fluss in Bayern			unangenehm	eingeliegtes Gewürz		4		Fluss durch Gerona (Span.)
		3	bebauungsfähig				ungebleicht (Stoff)	Gerte
kurz für: in das Tuch herstellen				erhöhter Fürstensitz	6	hohe Anerkennung		
			Nürnb. Kupferstecher † 1562	Arzneiextrakt				
Einheit der Stoffmenge		Sieb				widerlich finden, sich vor etwas ...	Ideal, Wunsch	Schalter am Computer
ruhig, beherrscht (engl.)				chinesische Provinz		Milchorgan beim Rind		Bühnenfigur bei Alfred Jarry
ein Kunststoff	mallorq. Fischerboot		Sitz ohne Lehne					
				diagonal	10	Fahrzeug	Ruin, Bankrott, das ...	
Tiroler Kurort	Bratgefäß		chemisches Element				Kühnheit	7
Boxhieb						Hauptstadt von Japan	baumlose Ebene in Südamerika	
		5	Ort bei Glarus, Schweiz	Bergschnitt				
häufig	Benzinrohstoff							1
Roman von Emile Zola				Bergvölker in Laos				9
von geringer Menge	Sitz des Denkmögens							
				griech. Vorsilbe: Ohr				

Auflösung des letzten Rätsels

O B S E R V A T O R I U M
 E C O E S H I R T
 A D A G R E C O O E
 A L L E S H S K A L
 K E A R T A K E O F F
 C H A N A U N F
 H A S N D I A E T
 T D U N H O L D E
 P I P E T T E V O H R
 I G O R I H E H L E R R
 L S C H A R F R A
 C I R C A L L
 N O N H E L A
 U F E R T I G
 S T A R A G E
 I R E I G E N
 A N T O N E N T

SUKKULENTE

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, den Gemeinden Steyerberg und Stolzenau sowie den Samtgemeinden Eystrup, Heemsen, Hoya, Marklohe, Landesbergen, Liebenau, Steimbke Uchte und Siedenburg

Auflage: über 56 000 verteilte Exemplare

HERAUSGEBERIN:
Renate Rumpeltin geb. Hoffmann-Günter

VERLEGER:
Christian Rumpeltin

REDAKTION:
Edda Hagebölling
Martina Thielking-Rumpeltin (verantw.)

ANZEIGENVERKAUFSLEITUNG:
Kirsten Böning

VERTRIEB:
Eigenvertrieb

SATZ:
Mittelweser Medien GmbH, Nienburg

DRUCK:
Oppermann Druck, Rodenberg

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Anzeigenpreisliste Nr. 54 vom 1. Oktober 2013

ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB:

Die Harke am Sonntag
An der Stadtgrenze 2
31582 Nienburg

Tel. (0 50 21) 966-447 (Redaktion)
E-Mail: eha@hams-online.de
Tel. (0 50 21) 966-0 (Anzeigen/Vertrieb)
Fax (0 50 21) 966-470 (Anzeigenabteilung)



„Akte Schneewittchen“ wird im Herbst geöffnet

Schweringens Jugendliche entwickeln mit Kirchenkreis-Jugendwartin Berit Busch ein „kriminelles Märchen“



Ein Teil der Theatergruppe in der Probe: Kea, Hella, Berit Busch, Johanna, Anne, Fred, Heike und Jan (von links). Achtermann

VON HORST ACHTERMANN

Schweringen. Berit Busch ist Kirchenkreisjugendwartin und leitet dort die Projektstelle Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Aber nicht nur das, die studierte Theater- und Musikpädagogin leitet auch VHS-Kurse in diesen Bereichen. Darauf aufmerksam geworden ist Elisabeth Kurowski, Vorsitzende des Heimatvereins Schweringen. „Auf mehrfaches Wunsch will der Heimatverein wieder eine Theatergruppe gründen“, so Elisabeth Kurowski auf der letzten Jahreshauptversammlung. Am 18. Februar 2014 fand in der Bücherstube im DGH ein erstes Treffen statt, in dem sich Berit Busch vorstellte. „14 Teilnehmer zwischen neun und 60 Jahren wollen es mit mir wagen“, erzählt Berit Busch in einem Gespräch mit der HamS.

„Kommen wir miteinander aus, was wollen wir überhaupt spielen? Nach einigen Diskussionen seit Anfang März war uns klar, wir wollen uns unterscheiden“. Kein plattdeutsches, kein traditionelles Texttheater, wir wollen einfach improvisieren.

Es entsteht eine Gruppenarbeit, interessant und anregend;

in sehr fröhlicher Atmosphäre „Total spannend für mich, die Gruppenzusammensetzung entwickelt eine eigene Dynamik“, so die Theaterpädagogin.

Seit Mitte April ist Treffpunkt im DGH, an jedem Dienstag von 19 bis 20:30 Uhr. Die Gruppe will auf eigenem Wunsch ein kriminelles Märchen, „Die Akte Schneewittchen“ entwickeln, hat aber keine Vorstellungen darüber. Wir üben Theater mit verschiedenen Märchenfiguren, es spielt im Märchenwald. „Schon in der Aufwärmphase werden Elemente geübt und so sprachfähig gemacht – alles Übungssache“. Die Märchenfiguren haben Bedeutung, nicht die Märchen. Berit Busch arbeitet dabei ohne Drehbuch, sondern nur mit Szenenbeschreibungen. Sie habe keinen Planablauf im Kopf, keine Festlegung, alles könne sich auch wieder verändern.

„Man spielt, und dabei entstehen kleine Szenen. Man arbeitet diese aus und verknüpft sie miteinander. Es spielt im Märchenwald, unterschiedliche Märchenfiguren spielen mit. Das Spiel entwickelt sich, dabei werden Impulse aufgenommen“, schildert Berit Busch, als wäre sie mitten in einer Übungsphase.

Die Theatergruppe muss ins Spiel kommen. „Um alles spielfähig zu machen, übernehme ich mehr und mehr die Rolle der Regisseurin. Das Stück entwickelt sich jetzt zu einem Regietheater. Ich coache mit Ideen, Aktion und Reaktion steht im Mittelpunkt. Das eigentliche Stück ist jetzt durchdacht entwickelt, echte Szenen müssen entstehen“, fährt Busch fort.

Das Improvisationstheater hat verschiedene Phasen. „Wir sind jetzt in der Ausarbeitungphase, danach folgt die Verfeinerung bis kurz vor der Aufführung. Die Gruppe arbeitet mit Bildern, die Märchen dahinter sind nicht wichtig. Vermutlich werden die Figuren mit traditionellen Kostümen ausgestattet. Die Uraufführung ist im Herbst geplant, vielleicht auch als Freilichtaufführung“, so Busch weiter. Die freiberuflich tätige Theater- und Musikpädagogin ist seit 1998 Diakonin für die Evangelische Jugend im Kirchenkreis Nienburg.

Die Einwohner Schweringens können sich auf ein Theaterstück freuen, wie es so noch nicht in Schweringen aufgeführt wurde. Dank engagierter Bürger aus dem Dorf, die Freude am improvisieren haben.

Jetzt fürs Gymnasium anmelden

Auch individuelle Beratung am Johann-Beckmann-Gymnasium in Hoya

Hoya. Schülerinnen und Schüler, die zukünftig die Klassen 5 des Johann-Beckmann-Gymnasiums in Hoya besuchen möchten, können ab kommenden Mittwoch, 25. Juni, bis spätestens zum Mittwoch, 2. Juli, angemeldet werden. Das Sekretariat ist täglich von 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr besetzt. Mitzubringen sind das aktuelle Zeugnis und – sofern bereits vorhanden – zwei Passfotos sowie die Schullaufbahnempfehlung.

Auch in diesem Jahr bietet das JBG wieder eine individuelle Beratung u.a. für noch unentschlossene Eltern oder Eltern mit besonderen Fragestel-

lungen (Realschul-Empfehlung, ADHS, LRS, Hochbegabungsproblematik, offenes Ganztagsangebot und so weiter), für die das JBG spezialisiert ist, an. Das Beratungsteam, teilt Schulleiter Lutz Bittner mit, steht vom Mittwoch, dem 25. Juni, bis zum Freitag, dem 27. Juni in der Zeit zwischen 14 und 18 Uhr allen Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung zur Verfügung. Selbstverständlich können alle Kinder zeitgleich auch einfach nur angemeldet werden.

Wahlbögen für die freiwilligen Angebote des Ganztagsbetriebs einschließlich der Haus-

aufgabenbetreuung können auch später noch eingereicht werden. Mittelstufenkoordinator Michael Timm macht darauf aufmerksam, dass die Wahl der zweiten Fremdsprache am JBG erst am Ende der 5. Klasse erfolgen wird, dass dabei aber alle Klassen bis einschließlich Klasse 10 unverändert zusammenbleiben. Außerdem weist er auf ein einmaliges Angebot hin: Auch in diesem Jahr wird wieder eine Bläserklasse eingerichtet werden, für die die Kinder angemeldet werden können. Weiterhin besteht die Möglichkeit, ab Klasse 7 eine der landesweit beachteten Notebookklassen zu besuchen. DH



... mit uns liegen Sie richtig!

Betten + Matratzen + Schlafsysteme

MY SPRING



Was ist Boxspring?
Boxspringbetten sind komplette Systembetten die Ihnen hohen Schlafkomfort aus einer Unterfederung mit stabilem Bonnell- oder Federkern und einer hochwertigen Matratze (Bonnell, Taschenfederkern, Kaltschaum) erlangen. Auf Wunsch sorgt ein Topper aus Kaltschaum oder viscoelastischem Schaum für noch besseren Liegekomfort.

INFO

Qualitätsmerkmal: 30 cm hohe Box!

Topper-Stretch Spannbettuch, ideal für Boxspringbetten, große Farbauswahl.
Preisbeispiel: 180 x 200 cm

49,90

Exklusives Boxspringbett, in der Größe 180 x 200 cm und 200 x 200 cm, bestehend aus Kopfteil glatt, 30 cm hoher Bonnellfederkern-500-Unterfederung, Matratzen aus Taschenfederkern mit 500 Federn (bei 100 x 200 cm) und ein weicher 4 cm hoher, durchgängiger Kaltschaumtopper, moderner 5 cm hoher, silberfarbener Fuß. 8 verschiedene Stoffe zur Auswahl!

1999,-

Starre Ausführung, mit 27 cm hoher Unterbox, in 180 x 200 cm und 200 x 200 cm 1499,-

MY SPRING



Was ist Boxspring?
Boxspringbetten sind komplette Systembetten die Ihnen hohen Schlafkomfort aus einer Unterfederung mit stabilem Bonnell- oder Federkern und einer hochwertigen Matratze (Bonnell, Taschenfederkern, Kaltschaum) erlangen. Auf Wunsch sorgt ein Topper aus Kaltschaum oder viscoelastischem Schaum für noch besseren Liegekomfort.

INFO

Qualitätsmerkmal: 30 cm hohe Box!

2600,-

Exklusives Boxspringbett in der Größe 180 x 200 cm bestehend aus Kopfteil DALLAS, 30 cm hohe Taschenfederkern-500-Unterfederung, darauf liegt eine 7-Zonen-Taschenfederkernmatratze mit 434 Federn (bei 100 x 200 cm) und ein weicher 4 cm hoher, durchgängiger Kaltschaumtopper, moderner 5 cm hoher schwarzer Winkelfuß. Über 30 verschiedene Stoffe zur Auswahl! Weitere Größen und Zubehör erhältlich.

1999,-

EIN SPEZIALIST KANN EINFACH MEHR!



Kaufen Sie kein Bett bevor Sie nicht bei uns waren!



Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 16 Uhr

Die Schlafraum-Spezialisten
morgana
Garant für guten Schlafkomfort

Südring 10, 31582 Nienburg
Telefon: 0 50 21 / 89 42 640
Telefax: 0 50 21 / 89 42 641



Die Schlafraum-Spezialisten
morgana
Garant für guten Schlafkomfort





Naturerlebnisbad Rodewald

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
14.00 – 19.00 Uhr
Sonnabend und Sonntag
12.00 – 19.00 Uhr
In den Ferien täglich
12.00 – 19.00 Uhr

Naturfreibad Steimbke

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
13.00 – 19.00 Uhr
Sonnabend und Sonntag
12.00 – 19.00 Uhr
In den Ferien täglich
12.00 – 19.00 Uhr
Letzter Einlass 18.00 Uhr

Freilichtbühne Stöckse

Das Geld is in'n Ammer
von Dietmar Steimer

Freitag	11.07.2014	20 Uhr
Sonnabend	12.07.2014	18 Uhr
Sonntag	13.07.2014	15 Uhr
Sonnabend	19.07.2014	20 Uhr
Sonntag	20.07.2014	20 Uhr
Sonnabend	26.07.2014	20 Uhr
Sonntag	27.07.2014	20 Uhr
Mittwoch	30.07.2014	20 Uhr
Sonnabend	02.08.2014	20 Uhr
Sonntag	03.08.2014	15 Uhr
Sonntag	03.08.2014	20 Uhr
Freitag	08.08.2014	20 Uhr
Sonnabend	09.08.2014	20 Uhr
Sonntag	10.08.2014	20 Uhr

Neues Pastoren-Ehepaar für Steimbke

Dr. Rebekka und Dr. Christian Brouwer werden heute um 15 Uhr in der Kirche ordiniert

Landessuperintendentin Dr. Ingrid Spieckermann ordiniert das Ehepaar Dr. Rebekka und Dr. Christian Brouwer am heutigen Sonntag um 15 Uhr zur Pastorin und zum Pastor. Der festliche Gottesdienst findet in der St.-Dionysius-Kirche in Steimbke statt.

Dr. Rebekka Brouwer (32) begann zunächst eine Ausbildung zur Hebamme, bevor sie das Studium der Ev. Theologie in Heidelberg, Bonn und Wuppertal sowie später ein Jahr am St. John's College Oxford absolvierte. Von 2009 bis Anfang 2012 war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Altes Testament an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal / Bethel. Dort promovierte Brouwer mit dem Thema „Zur Schönheit im Alten Testament“. Die gebürtige Saarländerin nahm 2012 das Vikariat in der Martinsgemeinde in Essern auf. „Im Alltag des Krankenhauses stellte ich fest, dass der Schwerpunkt meiner Arbeit vor allem in den seelsorglichen Begegnungen mit Menschen liegen sollte“, erläutert Dr. Rebekka Brouwer ihren Berufswechsel. So lag ihr die Seelsorge im Vikariat in



Werden heute um 15 Uhr von Landessuperintendentin Dr. Ingrid Spieckermann in der Steimbker Kirche ordiniert: Dr. Rebekka und Dr. Christian Brouwer.

besonderer Weise am Herzen. Die Konfirmanden- und Jugendarbeit sowie kreative Gottesdienste waren weitere Schwerpunkte ihrer Arbeit.

Dr. Christian Brouwer (34) studierte Ev. Theologie in Bonn, später in Marburg. In Bonn promovierte Brouwer mit der Arbeit „Schellings Freiheitsschrift in ihrer Bedeutung für die theologische Diskussion“. An den Hochschulen in Bonn und Wuppertal arbeitete er als wissenschaftliche Hilfskraft und wissenschaftlicher Assistent. Seit 2012 war der gebürtige Nordhorer im

Vikariat in der St.-Georgs-Kirchengemeinde Warmsen tätig. In seinem Heimatort Hoogstede engagierte sich Brouwer nach der Konfirmation in der Jugendarbeit der Kirchengemeinde und leitete als Teamer Freizeiten für Jugendliche. In dieser Zeit entdeckte er über das Orgelspiel seine Vorliebe für die Kirchenmusik.

Heute ist ihm besonders eine kreative und erlebnisreiche Konfirmandenarbeit wichtig. Gerne begleitet er die Menschen mit Seelsorge und Predigt bei Beerdigungen, Trauungen oder Taufen. „Hier

wirken Predigt und Leben so eng ineinander, dass ein ganz intensives Erleben der biblischen Botschaft stattfinden kann“, beschreibt Dr. Christian Brouwer den herausfordernden Reiz seines Berufes. „Wir freuen uns besonders auf viele neue Begegnungen, ein lebendiges Gemeindeleben und insgesamt auf das Leben als Teil der Gemeinde“, beschreibt das Ehepaar seine Erwartungen.

Das Ehepaar hat einen vierjährigen Sohn und wird sich die Pfarrstelle der St.-Dionysius-Kirchengemeinde Steimbke

teilen. Neben der Aufgabe in der Gemeinde nehmen beide einen zusätzlichen Auftrag an der Evangelischen Akademie Loccum wahr.

Der Kirchenkreis Nienburg gehört zum evangelisch-lutherischen Sprengel Hannover. Dieser umfasst die Region Hannover und Teile der Landkreise Nienburg und Schaumburg. In ihm leben rund 550 000 Mitglieder der Evangelisch-lutherischen Landeskirche. Als Regionalbischöfin steht ihm Landessuperintendentin Dr. Ingrid Spieckermann vor.

Autosattlerei
Rüdiger Neumann
Kfz- & Sattlermeister

Innenausstattung
Motorradsitzbänke
Cabrio-Verdecke
Sitzheizungen
Bootspolster
Möbelpolsterungen

31636 Linsburg · Hauptstraße 13
Telefon (0 50 27) 82 82
Fax (0 50 27) 94 99 49
Handy (01 74) 7 98 80 57

www.autosattlerei-neumann.de
E-Mail: autosattlerei-neumann@t-online.de

Die heiße Zeit ist schnell vorbei!

Ist Ihre Heizanlage fit für den nächsten Winter?

SCHIERKOLK.
BÄDERHEIZUNG.SOLAR.

Bäder.Heizung.Solar.
Neudorf 12, 31637 Rodewald
www.schierkolk.de

Ein Partner von **Buderus**

Ihr Partner der Landwirtschaft:

Bohnhorst
AGRARHANDEL GMBH
Getreide • Futtermittel • Dünger • Saatgut
Pflanzenschutz • Diesel • Heizöl

31634 Steimbke • Hohe Straße 8 • e-mail: info@bohnhorst.de
Tel. 05026/9800-0 • Fax 05026/9800-70 • www.bohnhorst.de

Fenster und Türen • Sonnenschutz
Insektenschutz • Innen- und Trockenausbau
• Möbel • Zimmertüren • Treppen

Energiespar-Rollläden

BEERMANN
Tischlerei

31634 Steimbke · Mühlenstr. 1 · ☎ (05026) 94134 · Fax (05026) 94135

Heiner Deike
Gärtnereier
Garten- und Landschaftsbau

- Planung und Anlage von Hausgärten
- Umgestaltung vorhandener Gärten
- Anlage und Pflege von Grünanlagen
- Gestaltung und Ausführung von Anpflanzungen
- Baum- und Gehölzschnitt
- Biotop- und Teichbau
- Platz-, Wege- und Parkplatzbau
- Pflasterarbeiten in Klinker, Beton und Naturstein

Friedhofsweg 2, OT Sonnenborstel, 31634 Steimbke
Telefon (0 50 26) 12 92, Fax 88 87

TIERARZTPRAXIS
DRES. KRAEMER

Praxis für Groß- & Kleintiere
Tierärztliche Bestandsbetreuung

Dorfstr. 104 | 31637 Rodewald
Tel. 0 50 74 - 96 13 918
Mobil 0173 - 56 94 410
www.tierarztpraxis-kraemer.de

Sprechstunde für Kleintiere: Montag, Mittwoch, Freitag: 09.00 - 11.00 Uhr
16.00 - 18.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: nach Vereinbarung

Großtiere und Pferde behandeln wir nach telefonischer Terminvereinbarung

Hier kümmert sich ein engagiertes Team um Ihre Rinder, Pferde und Kleintiere.

Wir bieten kompetente, moderne Medizin und umfassende tierärztliche Bestandsbetreuung für Rinderbetriebe.

Neben der kurativen Praxis sind uns die optimale Haltung, Fütterung und Betreuung der Tiere ein großes Anliegen – denn nur dann kann eine dauerhaft gute Gesundheit, volle Leistung und hohe Lebenserwartung bei minimalem Einsatz von Medikamenten erreicht werden.

Für unsere Kleintiere bieten wir eine offene Sprechstunde sowie Termine nach Vereinbarung an, Rinder und Pferde behandeln wir ambulant nach telefonischer Anmeldung.

Für alle unsere Kunden sind wir im Notfall erreichbar unter: Telefon 0173 - 5694410



INFORMATIONEN AUS DER SAMTGEMEINDE STEIMBKE

MIT DEN GEMEINDEN LINSBURG, RODEWALD, STEIMBKE UND STÖCKSE



Die Tanzgruppe Delicious



Die Unterhaltungskünstlerin und Moderatorin Patricia Harlos in der Rolle der „Christa Seiboldt“.

Zum 13. Mal „Großes Fest im Kleinen Garten“

Binderhausverein Rodewald lädt am 9. August wieder zu einem bunten Programm ein

Mit dem „Großen Fest im Kleinen Garten“ im Park des Binderhauses Rodewald möchte der Binderhausverein am 9. August ab 19 Uhr wieder große und kleine Zuschauer auf fünf Bühnen begeistern.

Wie immer gibt es für jeden Geschmack Köstlichkeiten in fester und flüssiger Form und natürlich für Augen und Ohren ein buntes Programm mit den unterschiedlichsten Künstlern.

Das Programm:

Die Unterhaltungskünstlerin und Moderatorin Patricia Harlos in der Rolle der „Christa Seiboldt“. Das ist Bühnenkunst in Wort und Tat. Eine Frau in vielen Rollen, komisch oder ernst, schräg oder seriös, laut oder leise, selbstredend oder wortlos, beweglich und bewegend, einmalig vielseitig. Auf der Bühne und im Publikum. Die Tanzgruppe Delicious (seit 2006 ungeschlagener Deutscher Meister, 4. bei den Euro-

pameisterschaften und 5. der Weltmeisterschaften 2014) im Discodance Die Show trägt den Namen „First Love“.

Fantasiekostüme des Venezianischen Karnevals präsentiert Falk Maske aus Algermissen bei Hildesheim in Form des Walkacts „Maske de Venezia“. Maske trat auf Schloss Nymphenburg/München ebenso auf wie beim Karneval in Venedig, Braunschweig oder Düsseldorf.

Beim „Großen Fest im Kleinen Garten“ sind zudem weitere sechs Mitglieder des Binderhaus-Vereins von Maske eingekleidet worden. Neu beim „Großen Fest im

Kleinen Garten“ ist die Märchenstube im kleinen Häuschen des Parks, die erstmals in diesem Jahr für Kinder eingerichtet wurde. Hier erzählen die Märchenerzählerinnen Elfriede Thiedemann und Ruth Klante Märchen zum Thema Rosen.

Die besondere Band für live gemachte Musik mit perfektem Sound und vielseitigem Repertoire ist die Lounge- und Partyband Mr. Moonlight. Das Akustiktrio Natella Frühauf, Michael Coreen und Roman Materi mit Leidenschaft zur Musik und Beat im Blut konnte z.B. auf der Stella AIDA das Publikum begeistern. Die Sing-

und Spielgemeinschaft Rohrsen unter der Leitung von Hans-Willi Auhage ist beim „Großen Fest“ mit einem plattdeutschen Theaterstück erstmals mit von der Partie.

Eine Feuershow der ganz besonderen Art, die nicht nur verzaubert, sondern auch Verwirrung stiftet, bietet „Twin Fire“. Tauchen Sie für einige Zeit ein in die Welt der Mystik, des Unbekannten, und lassen Sie sich entführen in eine andere Welt, wie Sie sie vorher

noch nicht erleben durften. Das harmonische Zusammenspiel eines Zwillingspärchens, mit Jonglage und Akrobatik, die zum Abschluss in der Hitze des Feuers verschmelzen.

Karten sind im Vorverkauf wie im Vorjahr für 15 Euro (ermäßigt sechs Euro) in Rodewald bei der Sparkasse, der Volksbank und dem Hofladen „Happen Bauern diele“ zu bekommen oder telefonisch unter 05074/566 bei Uschi Holldorf zu bestellen.

Schnäppchen-Reisen

Infos unter www.busche-reisen.de oder Prospekt anfordern!

Bei folgenden Reisen sind noch Buchungen möglich:

4 Tage Sonderreise Schlesien – Polen 01.09.–04.09.2014 (inkl. Breslau und Riesengebirgsrundfahrt)	p.P. im DZ/HP ab 225,- €
9 Tage Thorn – Masuren – Danzig – Stettin 06.09.–14.09.2014	p.P. im DZ/HP 675,- €
6 Tage West- und Ostpreußen – Polen 15.10.–20.10.2014	p.P. im DZ/HP ab 149,- €
Silvester 5 Tage Polen im 4-Sterne-Hotel 30.12.2014–03.01.2015	p.P. im DZ/HP 395,- €

REISE-SERVICE **BUSCHE** Alte Celler Heerstr. 2, 31637 Rodewald
Tel.: 0 50 74 / 92 49 10, info@busche-reisen.de

Das Team für Tiermedizin

- **Pferdepraxis**
- **Zahnheilkunde beim Pferd** (incl. minimalinvasiver Chirurgie)
- **Kleintierpraxis**
Sprechstunde Mo. – Fr. 16:00 – 18:00 Uhr und Wunschtermine
- **Landwirtschaftliche Nutztiere**
Bestandsbetreuung u. Einzeltierbehandlung

Tierärztliche Praxis Dr. W. Edriss
Dorfstr. 69 • 31637 Rodewald
☎ 05074/92 41 47

Sommerferienkurs 2014
Jetzt anmelden und in den Sommerferien zum Führerschein ohne Schulstress!!!
2x am Tag Theorieunterricht vom 31.07. bis zum 08.08.14

Fahrschule Schindler
Klassen B BE AM A1 A2 A Mofa
Find us on facebook

Nienburg Verdener Landstr. 263 Anmeldung Dienstag und Donnerstag 17:00 - 19:00 Uhr Unterricht 18:30 - 20:00 Uhr	Rodewald Lichtenhorster Str.4 Anmeldung Montag und Freitag 17:00 - 18:00 Uhr Unterricht 18:00 - 19:30 Uhr	Steimbke Kirchstr. 2 Anmeldung Dienstag und Mittwoch 17:00 - 18:00 Uhr Unterricht 18:00 - 19:30 Uhr
--	--	--

www.fahrschule-schindler.de

Ihr Raumausstatter

Wohnträume Poppe

- Gardinen
- Dekorationen
- Nähservice
- Sonnenschutz
- Bettwäsche
- Tischwäsche
- Federbetten
- Matratzen
- Lattenroste
- Allergie Betten
- TEMPUR-Studio
- Eigene Werkstatt

KOSTENLOS ausmessen • anfertigen
PREISGÜNSTIG nähen • dekorieren

Dorfstr.17, 31637 Rodewald
☎ 05074/9672801

Eine Sonderveröffentlichung Ihrer Sonntagszeitung

DIE HARKE am Sonntag

Heizöle und Brennstoffe

gegründet 1868 **DIERKING**

Elektrogeräte • Hausrat • Kaminöfen • Kachelöfen • Service
Gartengeräte • Rasenmäher • Werkzeuge • Maschinen • Eisenwaren

Hauptstraße 63 + 71 • 31637 Rodewald
Telefon (050 74) 968-0 • Fax 968-24

LANGREDER REISEN

Fr.-Wilhelm Langreder
Am Gewerbegebiet 8
31634 Steimbke
☎ 0 50 26 - 90 28 0
☎ 0 50 26 - 90 28 28

- * Vereins- und Gruppenreisen
- * Studien- und Klassenfahrten
- * Betriebsausflüge
- * Messe- und Transferfahrten
- * Familienfeiern
- * und vieles mehr..

Ihr kompetenter Partner vor Ort wenn es um Busreisen geht.

Reinhard Weiß

Kompetente Beratung sowie fachgerechte Ausführung vom Experten

- Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten
- Baumfällung
- Gartenpflege

GaLaBau GmbH
Insel 1 • 31636 Linsburg
Telefon (05027) 1806
Mobil 0171 5336202
www.galabau-weiss.de

Hotel Zur Post
Restaurant • Hotel • Saal

Täglich ab 15 Uhr geöffnet

Am Sonntag, 6. Juli 2014
Brunch
11,11 € p.P.
Bitte um Voranmeldung!

Bitte reservieren Sie unter 05026/357 oder 0172/5140491

Das Familienhotel mit ländlichem Charme!

Stöckser Straße 4
31634 Steimbke
Tel. 05026 / 357
Fax 05026 / 902635
info@hotelzurpost-steimbke.de • www.hotelzurpost-steimbke.de



Schützenfest in Bücken

26. Juni bis 29. Juni 2014

Schützencorps Bücken von 1858 e.V. lädt ein



Die Majestät Tobias Albers mit seiner Gattin Tina Albers sowie den Begleitern Karsten Frieling und Matthias Backhaus.



Die Kinderkönigin des letzten Jahres Fiene Ottermann sowie der Jugendkönig Sönke Bomhoff.

FESTFOLGE

Donnerstag, 26. Juni 2014

19.45 Uhr: **Antreten der Schützen** auf dem alten Marktplatz (im Straßenanzug mit Gewehr bzw. Degen, Eichenlaub, salopper Kopfbedeckung und Rose am Revers) zum Ausmarsch durch Bücken. Anschließend Kommerz auf dem Festzelt. Ca. um Mitternacht ist der große Zapfenstreich auf dem Kirchvorplatz.

Freitag, 27. Juni 2014

8.00 Uhr: **Antreten der Schützen** auf dem Marktplatz im großen Festanzug (Zylinder, Gewehr, bzw. Degen, Schärpe, Eichenlaub und frischer roter Rose!) zum Ausmarsch und Königsschießen.
22.00 Uhr: Jugendball auf dem Festzelt am Hestern mit dem **MUSIK-TEAM**

Samstag, 28. Juni 2014

14.00 Uhr: Antreten der Kinderschützen auf dem Marktplatz vor dem Gemeindehaus. Ausmarsch zum Festzelt am Hestern. - **Kinderschützenfest** - Preisverleihung an die erfolgreichen Kinderschützen. - **Kaffeetafel** -
20.30 Uhr: „Aufwärmen“ zum Königsball, der König spendiert die ersten Runden
21.00 Uhr: Königsball für Alle mit der Partyband - **FACE to FACE** -

Sonntag, 29. Juni 2014

14.00 Uhr: **Antreten der Schützen** (im großen Festanzug) auf dem Marktplatz, anschließend Ausmarsch durch Bücken zum Festzelt am Hestern.
18.00 Uhr: **Pellkartoffel- und Matjesessen**.
19.00 Uhr: Festball mit DJ Stephan Rast - **Eintritt frei**-

Die Einwohner Bückens werden gebeten, Häuser und Straßen zu schmücken. Jung und Alt aus Nah und Fern sind zum Schützenfest herzlich eingeladen!
Der Schützenhauptmann

Alles im Zeichen der Rose

HamS verlost 10 x 2 Karten für das Rosenfest auf dem Heiligenberg



Das Rosenfest auf dem Heiligenberg wird von einem attraktiven Rahmenprogramm begleitet.

Bruchhausen-Vilsen. Musik, Kunst, Mode, Zeit zur Muße und vor allem Rosen in allen Variationen – das bietet das beliebte Rosenfest auf dem idyllischen Areal des Restaurants „Forsthaus Heiligenberg“ in Bruchhausen-Vilsen.

Der Charme des Rosenfestes wird geprägt durch die großzügige Wallanlage rund um das Forsthaus Heiligenberg – in Norddeutschland eine bestens bekannte Adresse, die für kulinarische Genüsse und ein liebevoll gestaltetes Ambiente steht. Mit seinem Flair bietet das von Rainer Timpe und der Inhabersfamilie Brüning veranstaltete Familienfest jede Menge Lebensfreude.

Was das Rosenfest auszeichnet, ist die perfekte Mischung des Angebots der rund 100 Aussteller aus hochwertigen Accessoires, dekorativen Stücken, eleganter Mode, edlem Schmuck, Gartenfloristik oder auch Mobiliar, ausgestellt in stilvoll geschmückten Pagodenzelten, die dem Rosenfest seinen besonderen optischen Charme verleihen.

Doch das Rosenfest bietet nicht nur ein einzigartiges Shopping-Erlebnis im Grünen, Timpe hat auch für ein umfangreiches, gleichermaßen unterhaltendes wie künstlerisches Rahmenprogramm zusammengestellt. So wird die Mezzo-Sopranistin Stefanie Golisch an allen Tagen Lieder aus Opern, Operetten und Arien sowie von Lale Andersen und bekannte Musical-Hits singen. Stelzenkunst der besonderen Art bietet die Künstlerin Janine Jaeggi mit ihren Figuren „Forscherin auf Kamel“ und „Grand Dame“. Vor allem Kinder lieben den Comedian und Diabolo-Artisten Ludger Hollmann mit seinem Walkact „Immanuel Immergrün“, der nie ohne Schubkarre unterwegs ist. Am Samstag lädt die Harfinistin Gertraude Büttner zu einer Klangreise nach Irland, Schottland, Südamerika und in den Orient ein.

Am Samstag und Sonntag können die Besucher des Rosenfestes die Modenschauen der Designerin Petra Mönius-Arends und ihrer Wesens-Kleider genießen, die im Alltag ebenso wie im Business oder auf großen Festen getragen werden können.

Ein Highlight wird am Sonntag der Auftritt der Band „JUST“ sein, die im Jahr 2013 den ROSA-Musikwettbewerb der Schulen in Nienburg, Verden und Diepholz gewonnen hat und in diesem Jahr im bundesweiten Wettbewerb „SchoolJam“ unter 1000 Bewerbern unter die letzten acht Bands kam und auf der Frankfurter Musikmesse spielen durfte. Doch damit nicht genug – ebenfalls am Sonntag präsentiert das Akkordeonorchester „Die Bremer Stadtmusikanten“ aus der Hansestadt ihr von Klassik bis Jazz und Pop reichendes breites Programm. Mit Happy Dixieland Jazz sorgt die „School House Seven Jazz Band“ aus Bassum für eine fetzige Erweiterung der großen Klangkulisse auf dem Rosenfest.

Besonders beliebt unter den Besuchern des Rosenfestes sind am späten Nachmittag die täglichen Hutprämierungen. Als Preise winken jeweils ein Candlelight-Dinner im Forsthaus Heiligenberg, ein Rosenstock oder Karten für die Landpartie Nienburg. Für die unterhaltsame Moderation sorgt Petra Mönius-Arends.

Wer auf dem Gelände der mittelalterlichen Wallburg flanieren, stößt zudem auf unzählige Dinge, die das Leben schöner machen. Rosen, präsentiert von Rosenschulen und floristischen Experten, begegnen einem in nahezu allen Facetten: Das Rosenfest ist wie eine Hommage an die Königin der Blumen. Im „grünen Klassenzimmer“ renommierter Baumschulen gibt es täglich Vorträge über die dornenreiche und doch immer wieder besonders bewunderte Rose.

Geöffnet ist das Rosenfest an allen Veranstaltungstagen von 10 bis 19 Uhr. Die Tageskarte kostet neun Euro. Kinder unter 15 Jahren haben in Begleitung Erwachsener freien Eintritt. Hunde dürfen an der Leine mitgeführt werden.

Die HamS verlost unter ihren Leserinnen und Lesern 10 x 2 Karten für das Rosenfest. Wer mit etwas Glück zu den Gewinnern gehören möchte, braucht im Laufe des heutigen Tages nur eine Mail mit dem Stichwort „Rosenfest“ zu schicken an gewinnspiele@hams-online.de.

Wir sind Ihre E-Werkstatt

Spitzenleistungen komplett aus einer Hand und in Ihrer Nähe!

drescher
Automatisierung GmbH

Hoyaer Straße 8 • 27333 Bücken • Tel. 04251 / 67 13 42

www.drescher-automatisierung.de

Gut Schuss!

Ihr Mehrmarken-Autohaus in Hassel

Dickau Automobile-Service

Freie Mehrmarken-Werkstatt

unabhängig • kompetent • preiswert • fair

Autogasumrüster • Reparaturen aller Fahrzeugtypen • TÜV • AU

Inspektion • Reifen • Autoglas • HU inkl. AU • Klima • Bremsen
Elektrik • Diagnose • Ölwechsel • Autogas

Inh. Sebastian Dickau
Hauptstraße 70 • 27324 Hassel • Tel. 0 42 54-534 • Fax 535
www.dickau-automobile.de

Wir wünschen allen Schützen „Gut Schuss“

Landhaus Hüenecke

Ihr
Festwirt
beim
Schützenfest!

26. – 29. 6. 2014

27333 Warpe-Nordholz Nr. 2
Telefon (0 50 22) 6 21
info@landhaus-huenecke.de
www.landhaus-huenecke.de

Unsere Anzeigenberaterin
für die SG Hoya

Heidrun Dieckhoff
ist Ihnen bei der
Gestaltung Ihrer Anzeige
gerne behilflich.

Telefon 0 42 54-85 57
Fax 80 12 97
Mobil 01 62-6 07 78 06

E-Mail:
h.dieckhoff@dieharke.de



Gaby Wandelt

Am Markt 12 a
27333 Bücken
Tel. 0 42 51 / 63 16
Fax 0 42 51 / 67 25 82

Öffnungszeiten:

Di. bis Fr. 8.30 – 18.30
Samstag 7.30 – 13.00



Haustüren
Fenster
Insektenschutz
Treppen
Möbel nach Maß

Dedendorf 18
27333 Bücken

Telefon: (0 42 51) 67 08 51
Fax: (0 42 51) 67 05 90
Mobil: (0172) 53 06 632

Trotz Rauchschaaden geht es bei uns weiter!

Gut Schuss und viel Spaß
auf dem
Bücker Schützenfest 2014

STUVE
Raumausstatter
Jens Stuve • 27333 Bücken
Marktstr. 30 • Tel. 042 51.34 71
Mo.-Fr. 9-12.30 und 14-18 Uhr • Mi. nachmittags geschlossen
Sa.: 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- Fensterdekorationen
- Gardinenwäsche
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Bodenbeläge
- Polsterei
- Möbelstoffe
- Wohnaccessoires

– **Bäderstudio**
... das Komplettbad aus einer Hand zum Festpreis

– **Energiekonzepte**
... sparsame und umweltfreundliche Heizsysteme

Ohlmeyer GmbH
Bahnhofstr. 9
27333 Bücken
Tel. 04251/93020

Ohlmeyer
HEIZUNG
SANITÄR
ELEKTRO

www.ohlmeyer.com

Wir wünschen allen Schützen „Gut Schuss“!

Heizung • Sanitär • Solartechnik

Ehrlich & Stork
GmbH Meisterbetrieb

Winterstraße 6 • 27333 Bücken
Tel. 0 42 51 / 67 12 30

Schützenfest in Eystrup

27. - 29. Juni 2014



Programm 2014

Freitag, 27. Juni 2014

19.00 Uhr Großes Doppelkopf-Turnier im Festzelt auf dem Schützenplatz.
1. Preis = 200,-€, alle weiteren als Fleischpreise!

Samstag, 28. Juni 2014

Großes Zeltschützenfest an beiden Tagen

18.00 Uhr Proklamation des Kaisers und aller übrigen Würdenträger.
Anschließend gemeinsames Essen mit Ehefrauen bzw. Partnern und unseren Gästen im Festzelt.

19.30 Uhr Königsball im Festzelt mit der Band „RT-Combo“.

Sonntag, 29. Juni 2014

13.00 Uhr Antreten der Schützdamen und Schützen sowie aller Kinder, die am Kinderkönigsschießen teilgenommen haben.
Treffpunkt: Zwillingsslinde

Abmarsch mit dem „Musikzug Hoya“ zum Annageln der Königs- und Kinderkönigsscheibe.

Ab 15.00 Uhr Nach der Ankunft auf dem Schützenplatz, Familiennachmittag im Festzelt bei Kaffee, Kuchen und flotter Tanzmusik mit der RT - Combo“.

Allen Schützdamen und Schützen wünsche ich gemütliche Schützenfesttage mit ihren Angehörigen, Freunden und Nachbarn. Kerstin Runge, 1. Vorsitzende

Die Majestäten des Jahres 2014



v.l. Hartmut Spöring, 2. Adjutant - König 2014 Christian Dierks - Udo Kwaterski, 1. Adjutant, vorne: Emely Spöring, Scheibenträger - Theresa Grimmelmann, Jugendkönigin, Marie Bremer, Kinderkönigin - Laura Runge, Fahnenträger

Salate! Pommes! Bratwurst und Hähnchen vom Grill! Frisch wie es jeder gerne will!

Buckengrill

Ellen und Fritz Niemeyer

Eystrup, Bahnhofstr. 25
Tel. 04254/1272

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 11.00 - 22.00 Uhr, Sonn- und Feiertage 16.00 - 22.00 Uhr
Jeden Donnerstag: Frische Haxen vom Grill

Ihre Heißmangel

Ursula Koning

Eystrup · Bahnhofstr. 43
Telefon (04254) 2901

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Donnerstag
von 8.30 - 11.00 Uhr
und 14.00 - 17.00 Uhr

KFZ-Reparaturwerkstatt EBERHARD MEYER

27324 Eystrup · Hauptstraße · Tel. (04254) 777

- KFZ-Reparatur aller Fabrikate
- Service • Autzubehör

TÜV-Abnahme und AU Abgasuntersuchung für Diesel und Kat

CLASSIC

Tankstellen, Schmierstoffe,

AutoService aschsche

KFZ-Meisterbetrieb

Große Str. 54 · 27313 Dörverden
Tel. (04234) 92999 · Fax (04234) 92911
E-Mail: autoservice-aschsche@t-online.de
www.autoservice-aschsche.de

Ihr Mehrmarken-Autohaus in Hassel

Dickau Automobile-Service

Freie Mehrmarken-Werkstatt

unabhängig · kompetent · preiswert · fair

Autogummireparatur · Reparaturen aller Fabrikate · TÜV + AU

Inspektion · Reifen · Autoglas · HU inkl. AU · Klima · Bremsen
Elektrik · Diagnose · Ölwechsel · Autogas

Inh. Sebastian Dickau
Hauptstraße 70 · 27324 Hassel · Tel. 0 42 54-534 · Fax 535
www.dickau-automobile.de

Wir wünschen allen Schützen „Gut Schuss“

fair versichert

VGH

Christian Schröter
Versicherungsbüro

Bahnhofstraße 45 · 27324 Eystrup
Tel. (04254) 92092 · Fax 9 2094

Land- & Hausschlachtereie Runge

Öffnungszeiten: Mo. 7 - 12.30 Uhr,
Di., Mi., Do. 7 - 13 Uhr + 14.30 - 18 Uhr,
Fr. 7 - 18 Uhr, Sa. 6.30 - 12 Uhr

Hauptstr. 21 · 27324 Eystrup · Tel. 04254/8410

Hartmut Spöring

Fliesen- Platten- & Mosaikleger

Bodenbeläge · Terrassen · Treppen · Dekore · Silikonfugen
Küchen & Bäder in kreativer Gestaltung

Laubanerstraße 17 · 27324 Eystrup
Tel. 0 42 54-80 28 510 · Fax 80 28 511 · Mobil 0172-43 29 692
web www.spöring-fliesen.de · e-mail: hs.fliesen@t-online.de

Auch VORWERK – Geräte, Zubehör u. Reparatur sowie HaRa-Produkte

Staubsaugerservice 24

Wir beraten Sie über Neugeräte, gebrauchte und grundüberholte Geräte.
Wir setzen Ihren defekten Sauger in Stand.
Wir haben Verbrauchsmaterial und Zubehör.

Günter Schindler
27324 Eystrup · Telefon (04254) 915 02

Keine Werksvertretung.

Das komplette Dach aus einer Hand!

HESTERMANN

BEDACHUNGEN GmbH

Bedachungen - Holzbau

Mühlenstraße 10
27324 Eystrup
Telefon (04254) 8325
Fax (04254) 8320
www.hestermann-bedachungen.de
hestermann-bedachungen@t-online.de

Angebote vom 23. Juni - 28. Juni 2014

Hubertuspfanne 1 kg € **6,90**
Holzfällersteak 1 kg € **4,50**
Currywurst 100 g € **-,65**
Eiersalat 100 g € **-,69**

Top-Preis Mittwoch, 25. 6. 2014
Mett ½+½ kg € **4,99**
(nur solange der Vorrat reicht)

SMC Schulz Management Consult

kompetent, preiswert & fair

Managementberatung gem. ISO 9001,
Datenschutzberatung KMU,
Bürodienstleistung (auch mobil)

Janine Diekmann
Hauptstr. 13 · 27324 Eystrup
Tel. 0 42 54 - 811 95 70 · Fax: 0 42 54 - 675 92 03
www.schulz-management-consult.de

Erfolg beflügelt.

Unsere Anzeigenberaterin
Heidrun Dieckhoff
ist Ihnen gerne behilflich.

Tel. 04254 - 8557
Mobil 0162 6077806
E-Mail: h.dieckhoff@dieharke.de



Verschenken Sie Heimat,
verschenken Sie die schönsten Seiten aus der Mitte Niedersachsens.

Das besondere Präsent:
5 Ausgaben nur **11,- €**

Land erleben · Vertrieb · An der Stadtgrenze 2 · 31582 Nienburg · Telefon (050 21) 9 66-4 03
vertrieb@land-erleben.com · www.Land-erleben.com



Spargelpizza und „Burg“-Burger

Gastronom Björn Penno kocht gemeinsam mit Klienten der Tagesstätte „Taget“

Nienburg. In der Gemeinschaftsküche der Tagesstätte „Taget“ der „Neuen Burg“ an der Verdener Straße 2 in Nienburg brodelt es in den Töpfen.

Eifrig wird Teig geknetet, die Zwiebeln fein gehackt. Björn Penno gibt Instruktionen. Das darf er auch, schließlich ist er Koch, Gastronom und Betreiber des Restaurants „Jedermanns“ in Neustadt am Rübenberge. Alle Beiköche sind fleißig und pflichtbewusst. Gemeinsam bereiten sie ein Mittagessen vor. An diesem Tag wird es Spargelpizza mit frischem Rucola und Schwarzwälder Schinken geben. Doch es wurden auch schon Hamburger selbst gemacht, der so genannte „Burg“-Burger, Gnocchi mit Pesto standen schon auf dem Speiseplan sowie, passend zur Saison, Spargel mit Lachs auf selbstgemachten Kartoffelrösti mit Rucola, Tomaten und geriebenem Parmesan. Sogar Limonade wird selbst hergestellt. Björn Penno achtet stets darauf, frische Zutaten zu verwenden und auf Zusatzstoffe und Geschmacksverstärker zu verzichten.

„Taget“ ist ein Betreuungsangebot für Menschen mit Suchterkrankungen. Die „Neue Burg“ offeriert diese therapeutische Möglichkeit, um betroffenen Menschen ein Stück weit wieder in ein geordnetes Alltagsleben zurückfinden zu lassen. Die „Neue Burg“ hat im August vergangenen Jahres diese Tagesstätte eröffnet. Neben „Taget“ sind



Profikoch Björn Penno (Zweiter von rechts), „Taget“-Leiterin Christel Penno (Dritte von links) und „Neue Burg“-Mitarbeiterin Anja Grops (Zweite von links) kochen gemeinsam mit Klienten.

in dem historischen Gebäude gegenüber dem Kino zudem Wohnungen für ambulant betreute Wohngruppen.

Die „Neue Burg“ bietet ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfe und Integration für seelisch behinderte Menschen an. Weitere Standorte sind am Führer Mühlweg in Langendam (Betreutes Wohnen und Arbeitsprojekte) und an der Hafestraße in Nienburg (Burg-

WG). Ergänzt wird das Angebotsspektrum durch das ambulant betreute Wohnen in Gastfamilien sowie die ambulante psychiatrische Pflege (APP).

In der Tagesstätte „Taget“ gibt es das „therapeutische Kochen“ seit Anfang des Jahres. Björn Penno kreierte alle zwei Wochen immer montags gemeinsam mit den interessierten Freiwilligen ein leckeres Essen. Und an Unterstützung mangelt es dem Gas-

tronomen nie.

Stefan Heydt, Geschäftsführer der „Neuen Burg“, unterstreicht: „Das Ziel ist, eine Tagesstruktur zu bilden.“ Tagesstättenleiterin Christel Penno konnte ihren Sohn schnell überzeugen, ehrenamtlich mit den Suchterkrankten zu arbeiten. „Es geht um Pünktlichkeit, das Einhalten von Regeln und um das Wiedererlernen von Haushaltsführung“, erklärt Christel Penno.

Dazu zählen auch das gemeinsame Einkaufen, die Vorbereitungsarbeiten in der Küche, das Händewaschen vor dem Kochen und die Benutzung von Handschuhen während der Verarbeitung der Lebensmittel. Und die Klienten haben sichtlich Spaß an der Zubereitung von Speisen. Das bestätigt auch Sevgi Cosan, Fachkoordinatorin der ambulanten betreuten Wohngruppen: „Das Angebot wird hervorragend angenommen.“

Doch nicht nur das Bilden einer Tagesstruktur ist grundlegend.

„Das Erlernen sozialer Kompetenzen und sozialverträglichen Verhaltens in einer Gemeinschaft wird gefördert. Unser Ziel ist es, unseren Klienten in naher Zukunft Arbeits- und Beschäftigungsangebote vermitteln zu können“, stellt Geschäftsführer Heydt heraus. Wichtigste Intention ist die Verwurzelung der Betroffenen in die Gesellschaft. Die Nähe zur Innenstadt am Standort Verdener Straße sei von Vorteil, denn die Menschen „sind somit stadtnah und im Mittelpunkt der Gesellschaft“, was einer Integration nur zugute komme. Neben dem Kochen gibt es für die Betroffenen viele weitere kreative Angebote. Erst kürzlich sind in der Holzwerkstatt zwei Bänke entstanden. **DH**

Weitere Informationen zur Einrichtung und den Angeboten sind unter www.neue-burg.de erhältlich.

„Unrealistische EU-Vorgaben“

Traditionelle Feldrundfahrt des Landvolks Mittelweser dieses Mal in Uchte

Uchte. „Unsere Natur- und Kulturlandschaft in Niedersachsen ist vom Menschen gemacht und muss gepflegt werden. Nur der Mensch kann bei uns für ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Tier, Natur und Umwelt sorgen“, sagte Landvolk-Vorsitzender Tobias Göckeritz auf der traditionellen Feldrundfahrt, deren Einladung zahlreiche Gäste aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft gefolgt waren.

Erster Halt der Rundfahrt im Bezirk Uchte war der Bullenmastbetrieb von Bernd Ruhe in Warmen. 300 schwarz-bunte Bullen, also die Brüder der Milchkuhe, mästet der Landwirt



Dr. Sonja Dreymann und Sebastian Biere (von rechts) berichteten über ihre Arbeit im Bereich Düngungsplanung im Sinne des Grundwasserschutzes.

auf dem ehemaligen Milchviehbetrieb. „Bei den leichten Böden hier in der Region haben wir kaum Ertragssicherheit“, erklärte Bernd Ruhe den rund 60 Teilnehmern. „Deshalb kommen wir ohne Tierhaltung nicht aus, aber wir haben die Milchviehhaltung aufgegeben und konzentrieren uns auf die weniger arbeitsintensive Mast.“

Kritik äußerte Ruhe an der Tatsache, dass Immissionsregeln keinen Ausbau seines Betriebes mehr zulassen. „Hier im Ort geben immer mehr Höfe auf, erweitern können wir trotzdem nicht.“

Zum Thema Grundwasserschutz referierte Dr. Sonja Dreymann, die im Auftrag des Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN), kostenlose Beratung zur Umsetzung der Europäischen Wasser-Rahmenrichtlinie (EG-WRRL) für Landwirte durchführt. „18 Betriebe auf rund 2.700 Hektar nehmen unsere Beratung zur Düngung in Anspruch“, sagte Dr. Dreymann.

Das Ziel der EU, kurzfristig überall einen Grenzwert von 50 Milligramm Nitrat je Liter Grundwasser zu erreichen, halte sie für nicht realistisch. „Mit der Düngungsplanung für die Betriebe erreichen wir jedoch oft bessere Werte als vorher. Eine Tren-

dumkehr, wo es nötig ist, ist also möglich“, erklärte Dr. Dreymann.

Sie betonte aber auch, dass aufgrund der leichten Böden die Tierhaltung in der Region der mittleren Weser unumgänglich für die Existenz der Bauernhöfe sei. „Der Anbau von gehaltvollen Ackerfrüchten wie etwa Zuckerrüben ist hier kaum möglich.“

Ihr Kollege Sebastian Biere lobte in diesem Zusammenhang die Maispflanze, die viel Stickstoff über einen längeren Zeitraum aufnehmen und somit einen Teil zum Grundwasserschutz beitrage.

Revierjägermeister Markus Steiner lobte abschließend die gute Zusammenarbeit mit den Landwirten. Er kritisierte die Pläne von Landwirtschaftsminister Meyer, die Fallenjagd verbieten zu wollen. „Waschbär und Marderhund breiten sich schon jetzt rapide in der Region aus“, sagte Steiner. **DH**

IN KÜRZE

Für die Oberschule Uchte anmelden

Uchte. Die Anmeldungen für die Schülerinnen und Schüler der neuen fünften Klassen an der Oberschule Uchte finden am Donnerstag, dem 26. Juni, von 8 bis 17 Uhr sowie am Freitag, dem 27. Juni, von 8 bis 13 Uhr im Sekretariat Gebäude 1 (Hauptgebäude) der Schule statt. Mitzubringen sind die Schullaufbahnempfehlung und das letzte Zeugnis. Fragen, zum Beispiel zur Schullaufbahn und zum Unterrichtsangebot, können dann direkt mit der Schulleitung in einem persönlichen Gespräch geklärt werden. Die Formulare für die Anmeldung (Fahrkartenantrag, Anmeldeformular, Lernmittelausleihe u. a.) sind auf der Seite www.obs-uchte.de eingestellt und können von dort heruntergeladen und ausgedruckt werden. Selbstverständlich liegen die Formulare auch an den Anmeldeplätzen aus und können direkt in der Schule ausgefüllt werden. **DH**

Rheuma-Liga lädt zu Vortrag ein

Stolzenau/Leese. Die Rheuma-Liga Stolzenau lädt am Donnerstag, 26. Juni, um 14.30 Uhr zu einem Vortrag im Sport- und Kulturzentrum Leese ein. Reinhard Krüger von der Polizei in Nienburg referiert über das Thema: Wie schütze ich meine Wohnung und wie verhalte ich mich bei unerwünschten Hausbesuchen und Telefonaten. Der Vortrag ist kostenlos. Gäste sind wie immer willkommen.

„Die heilende Kraft des Wassers“

Uchte. Die Themenreihe des CuraTreff wird am 25. Juni um 19 Uhr im CuraZentrum Uchte mit dem Thema „Die heilende Kraft des Wassers“ fortgesetzt. Heilpraktiker Heinfried Kortsch erläutert die Heilwirkung von Güssen, Wickeln etc. und gibt Tipps für die einfache Anwendung zu Hause. Der Eintritt ist frei. Das Jahresprogramm liegt wieder an öffentlichen Stellen aus. Telefonische Auskünfte erteilt Vera Bundgaard unter 0 57 63/1 81-0. **DH**

Musikalischer Nachmittag

Stolzenau. Bei Lulse e.V. findet am kommenden Sonnabend, 28. Juni, um 15 Uhr in den Räumen der Sekura-Tagespflege wieder ein musikalischer Nachmittag mit Karin Riedel statt. Anschließend gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Der Eintritt ist frei, um eine kleine Spende wird jedoch gebeten. Weitere Informationen über die Veranstaltung und den Verein gibt es unter Telefon 0152/06 12 68 06. **DH**

Hutkonzert in den Kuranlagen

Bad Rehburg. In der Romantik Bad Rehburg findet am kommenden Freitag, 27. Juni, um 20 Uhr ein Open-Air-Hutkonzert statt. Bei schlechtem Wetter gibt es eine Ausweichmöglichkeit. An diesem Abend treten drei Künstler auf: June Caravel (A Cappella), Matt Charles (klassischer Rock Sound) und Ole Hauk (Akustik-Gitarre und Mundharmonika). Eintritt wird nicht erhoben, dafür wird während des Konzertes mit dem Hut gesammelt. **DH**

Angebot
4 Stück
nur
11,-

Passbilder

immer in vorschriftsmäßiger Größe
für Ausweise, Reisepass,
Kinderausweis, Bewerbungsfotos

Neu: auch für Ihre Krankenkassenskarte

Neu: Foto Mini Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!

Drogerie & Parfümerie Hellwig
31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (057 61) 1000

Keiner muss alles
allein können,
um selbstbestimmt
zu leben.

Ambulante Pflege | Tagespflege
Essen auf Rädern | Hausnotruf
Fahrdienste



(0 50 37)
97 11-0

www.asb-nienburg.de

Wir helfen
hier und jetzt

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund



► Auch auf die Gefahr hin, dass Sie sagen: „Das habe ich schon immer geahnt“: Ich war damals keine Leuchte im Deutschunterricht. Aufsätze habe ich zwar schon als Grundschulknirops gern geschrieben, und meine Klassenlehrerin Frau Meyer attestierte mir eine gesunde Portion Fantasie. Die ließ jedoch spätestens in der gymnasialen Oberstufe schwer nach bei der Interpretation der Buddenbrooks oder der vergleichenden Analyse lyrischer Texte aus der Epoche „Neue Sachlichkeit“.

Wer sich aber den Job des Journalisten aussucht, also quasi mit Sprache sein täglich Brot verdient, ist angehalten, Worte und Sätze richtig und möglichst fehlerfrei zu verwenden. Zumal sich Zeitungsleute ja per se ein Stück weit als Hüter und Schützer der deutschen Sprache verstehen.

Stete Weiterbildung macht also in diesem Falle Sinn. Ich kann da – nicht nur Kollegen – das „Zwiebelfisch-ABC“ auf Spiegel.de empfehlen. Dort werden Stolpersteine des täglichen Sprachgebrauchs erklärt. Wann man beispielsweise „als“ und wann man „wie“ verwendet. Oder den Unterschied zwischen „aufgrund“ und „auf Grund“ (ist übrigens beides erlaubt). Sehr anschaulich erklärt wird auch der Unterschied von „effektiv“ und „effizient“. Falls Sie ihn nicht genau kennen: „Eine Flasche Champagner auf eine umgestürzte Kerze zu gießen, ist effektiv, denn das Feuer ist danach gelöscht. Effizient ist es hingegen nicht, denn ein Glas Wasser hätte es auch getan.“

Mit sportlichen Grüßen

STEFAN SCHWIERSCH



IN KÜRZE

SC Haßbergen. Heute geht es ans Eingemachte bei „Haßbergen Beach“: Nach dem Katerfrühstück starten gegen 9 Uhr die letzten Gruppenspiele des Strandfußballturniers, gegen 12 Uhr finden die Finals der Frauen- und Männerkonkurrenz statt.

Fußball. Ein letztes Mal kommt der Jahrgang 2001 des DFB-Stützpunkts Schessinghausen am morgigen Montag zusammen, dann werden die Kids aus der Fördermaßnahme entlassen. Zum Abschluss wartet ein Highlight: Die Talente empfangen auf dem Markloher Schulsportplatz um 18 Uhr die U13 von Werder Bremen. Der Jahrgang 2003 nimmt am 30. Juni das Stützpunkttraining auf. fan

VfB Stolzenau. Die „Power-Step-Aerobic“ (ab 16 Jahren) trifft sich immer freitags von 18.30 Uhr bis 20 Uhr. Die „Group-Fitness“ hat ihre Übungszeiten mittwochs ab 18.30 Uhr. Beide Gruppen treffen sich in der Dreifachsporthalle beim Gymnasium Am Ravensberg.



Manuela Lachnit und Cashmir sind ein eingespieltes Team. Gestern avancierte das Paar im S*-Springen um dne Jubiläumspreis der Sparkasse als Fünfte zum besten Kreis-Nienburger Duo. Was geht heute im Highlight des „Reiterfestes“, dem S**,-Springen um den „Großen Preis von Nienburg“ ab 15.30 Uhr?

Schwiersch

Hilmar Meyer zu „überhitzt“

„Nienburger Reiterfest“: Gastgeberin Manuela Lachnit glänzt gestern im S*-Springen

VON STEFAN SCHWIERSCH

Nienburg. Der Kollege (und bis dahin führende) Hans-Jörn Ottens konnte sich das Schmunzeln nicht verkneifen. „Hilmar ist heiß“, meinte der Reiter vom RC Stotel. „Der ist auf 400 Grad.“ In der Tat war Hilmar Meyer gestern außerordentlich scharf auf den Sieg im S*-Springen. Das könnte vielleicht am Paten der Prüfung gelegen haben, schließlich ging es um den Jubiläumspreis der Sparkasse Nienburg, die gerade ihr 175-jähriges Bestehen feiert. Insider indes bemerkten, dass es Hilmar

Meyer in Anwesenheit eines seiner wichtigsten Förderer richtig knacken lassen wollte. Als Vorkämpfer ging der Mann vom RRV Schwarme in den anspruchsvollen Parcours, es galt, Ottens' fehlerfreie Zeit von 55,80 Sekunden zu schlagen. Sekt oder Brause sagte sich Meyer, düste mit seiner Coverlady auf höchster Drehzahl durch den weitläufigen Parcours, doch am siebten Sprung nahm das Paar eine Sange mit. Damit war Meyer raus, er brach den Vortrag so gleich ab – Ottens' Triumph war perfekt.

Kaum weniger freute sich

Gastgeberin Manuela Lachnit: Die Amazone vom gastgebenden RSV Apeide-Nienburg ritt mit ihrem Cashmir als Fünfte in dem bärenstarken Feld der 44 Teilnehmer in die Platzierung, avancierte damit zur besten Lokalmatadorin. An der Doppelplatzierung scheiterte sie indes knapp, weil ihr Blue Balou einen Abwurf verzeichnete.

Blue Balou startete gestern erst zum dritten Mal auf S-Ebene. Für Manuela Lachnit bedeutet der Doppelstart in der S-Prüfung indes stets eine große Umstellung: Cashmir und Balou sind grundverschiedene Pferde,

Balou ist kleiner, hat zwischen den Sprüngen einen anderen Schrittrhythmus, ist vorsichtiger, ist schneller am Boden. Cashmir wiederum ist ein stolzer Geselle, weiß um sein gutes Aussehen, muss etwas direkter gesteuert werden. „Es ist wie der Unterschied zwischen Gelände- und Sportwagen. Aber es macht natürlich viel Spaß, zwei Pferde in den S-Prüfungen zu haben“, meinte Lachnit. Die Chancen auf eine Platzierung erhöht es allemal. Ebenfalls in den 15-köpfigen Kreis der Platzierten dieser S-Prüfung ritten gestern Marcus Büchau (RG Bücken-Wietzen)

auf Alando als Achte sowie Carsten Biermann (RFV Nienburg) auf Cancela als Neunte.

Heute steigt der große Finaltag des Nienburger Reiterfestes – nochmals mit Reitsport der Güteklasse A. Bereits um 7 Uhr beginnt die erste M*-Springprüfung, um 10.30 Uhr liegen 64 Nennungen für das erste S-Springen des Tages vor. Der „Große Preis von Nienburg“, eine S**,-Prüfung mit Siegerrunde, bildet um 15.30 Uhr den Höhepunkt der dreitägigen Veranstaltung. Nicht zu vergessen: Die S**,-Dressur Intermediaire I, die um 15 Uhr startet.

Erfolgreiche Kreismeisterschaft

Bogenschießen: Die Loccumer sind bei den Titelkämpfen in Stadthagen vorn dabei und holen auch den Mannschaftssieg

Stadthagen. Achtmal durften die Bogenschützen des SV Loccum auf das Siegerpodest bei der Kreismeisterschaft in Stadthagen. Die neun Starter des Vereins errangen unter den 45 Teilnehmern vier erste Plätze, zweimal Rang zwei, einmal den dritten sowie zweimal den fünften Rang. Dazu kam der Mannschaftssieg im Compoundbogen.

Am erfolgreichsten waren erneut die Compoundschützen. Dabei stellte die Familie Janas mit drei Siegern die erfolgreichsten Teilnehmer. Nun sind alle gespannt, wer am 12. und 13. Juli zu den Landesmeisterschaften im Bogenschießen nach Hohe-

geiß in den Harz fahren darf. Die für eine Teilnahme notwendigen Limitzahlen werden demnächst veröffentlicht. Aufgrund der Ergebnisse stehen aber die Chancen auf eine Teilnahme für einige Loccumer Bogenschützen recht gut.

Die Sieger und Platzierungen, Compound: 1. Darleen Janas, 1. Felix Janas, 1. Frank Janas, 2. Ralf Göttner, 3. Holger Rothe, 5. Günther Mankart,

Recurve: 1. Oliver Wiegmann, 2. Florian Korbjuhn, 5. Werner Korbjuhn.

Mannschaftswertung Compound: 1. SV Loccum mit Frank Janas, Ralf Göttner, Holger Rothe.



Die Loccumer Bogenschützen Florian Korbjuhn, Ralf Göttner, Günther Mankart, Holger Rothe, Frank Janas, Felix Janas, Werner Korbjuhn, Darleen Janas und Oliver Wiegmann (von links).



Weltmeister wird seiner Favoritenrolle gerecht

Leichtathletik-EM: David Storl siegt mit 21,20 m vor seinem Rivalen Tomasz Majewski (20,57)

BRAUNSCHWEIG (sid). Kugelstoßer David Storl (Chemnitz) hat den deutschen Leichtathleten bei der Team-EM in Braunschweig den ersten Sieg beschert. Der zweimalige Weltmeister wurde gestern seiner Favoritenstellung gerecht und siegte mit persönlicher Saisonbestweite von 21,20 m vor seinem polnischen Rivalen Tomasz Majewski (20,57) und den Russen Alexander Lesnoi (20,24).

„ERGEBNIS SCHON OK“

„Ich wollte ein bisschen weiter stoßen und auf 21,50 m gehen. Aber das Ergebnis ist schon okay“, sagte Storl, der mit einem „Sicherheitsstoß“ von 20,26 m begonnen hatte. Im vierten und letzten Anlauf leistete sich der 23-Jährige jedoch einen Fehlversuch und verpasste so ein noch besseres Ergebnis.

Zum Auftakt hatte Ex-Europameisterin Verena Sailer über 100 m nicht die erhoffte Top-Leistung gebracht. In

11,45 Sekunden musste sich die Mannheimerin bei einem Gegenwind von 0,9 m/Sek mit dem dritten Platz hinter

der siegreichen Französin Myriam Soumaré (11,35) und Jamile Samuel aus den Niederlanden (11,42) begnügen.



David Storl erreichte in Braunschweig seine persönliche Saisonbestweite.

Foto: Getty Images

Weltrekord verfehlt

BERLIN (sid). Der unterschenkelamputierte Weitspringer und Paralympics-Star Markus Rehm (Leverkusen) hat bei den 36. Internationalen Deutschen Meisterschaften der Behinderten seinen Weltrekord nur knapp verfehlt. Im Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark in Berlin gewann der 25 Jahre alte Paralympics-Sieger von London 2012 den Weitsprung mit 7,88 m und blieb damit nur sieben Zentimeter unter seinem Weltrekord (7,95 m) von 2013. „Ich bin zufrieden mit meiner Leistung und dem Ergebnis. Bei besserem Wetter wäre vielleicht etwas mehr drin gewesen“, sagte Rehm. Bei Wind und Regen gelang dem Leverkusener der entscheidende Sprung nach zwei ungültigen Versuchen im dritten Anlauf.

„Das lief nicht so rund. Das hätte schneller sein können“, sagte Sailer. Hammerwerfer Markus Esser (Leverkusen) lieferte mit dem vierten Platz (74,90 m) ein zu erwartendes Ergebnis und leistete seinen Beitrag für die Mannschaft des Deutschen Leichtathletikverbandes (DLV). Der Sieg ging an den Russen Sergej Litwinow (76,34).

WARTEN AUF GODOT?

In jeweils 20 Disziplinen für Frauen und Männer werden in Niedersachsen bis zu zwölf Punkte vergeben - am Ende gewinnt die Mannschaft mit den meisten Zählern. Deutschland wartet seit der Wettbewerbs-Premiere 2009 auf einen Triumph. Insgesamt sind die zwölf stärksten Leichtathletik-Nationen des Kontinents in Braunschweig vertreten.

Borger/Büthe verpassen Finale

BERLIN (sid). Die Beachvolleyballerinnen Karla Borger und Britta Büthe (Stuttgart) haben beim Grand Slam in Berlin den Finaleinzug verpasst.

In der Runde der letzten Vier unterlagen die Vizeweltmeisterinnen Antonel-

li/Juliana aus Brasilien 0:2 (15:21, 17:21). heute geht es im kleinen Finale noch um den dritten Platz.

Das beste Karriereergebnis für Borger/Büthe ist Rang vier von Rom 2013. Dieses können sie in der Hauptstadt toppen.

Kerber und Becker verpassen Turniersiege

EASTBOURNE/HERZOGENBUSCH (sid). Deutschlands bester Tennisspielerin Angelique Kerber ist die perfekte Generalprobe für die All England Championships in Wimbledon verwehrt geblieben.

Und auch Benjamin Becker verpasste zwei Tage vor dem

Start in London einen Turniersieg auf Rasen. Die Kieleserin Kerber kassierte im Finale im englischen Eastbourne gegen Madison Keys (USA) ein 3:6, 6:3, 5:7. Becker (Orscholz) unterlag im niederländischen ‚s-Hertogenbosch dem Spanier Roberto Bautista Agut mit 6:2, 6:7 (2:7), 4:6.

Für die an Position fünf gelistete Kerber war die Niederlage gegen ihre ungesetzte Kontrahentin eine Enttäuschung, die 26-Jährige verpasste auch bei ihrem dritten Finale in diesem Jahr den ersten Saisonserfolg. Nach 1:55 Stunden verwandelte Keys, die ihr erstes WTA-Finale be-

stritt, den Matchball zum Erfolg gegen die Linkshänderin.

Der in den Niederlanden ungesetzte Becker verpasste durch die Niederlage gegen Bautista Agut seinen zweiten Turniersieg auf der ATP-Tour. Für den 33-Jährigen war es das erste Duell mit seinem spanischen Kontrahenten.

„Rabenschwarzer Tag“: Abschied droht

Fußball-WM: Gegen Frankreich kassierten die Schweizer unter Ottmar Hitzfeld eine 2:5-Niederlage

SALVADOR DA BAHIA, (sid). Tief im brasilianischen Dschungel könnte eine der größten deutschen Trainer-

karrieren enden. Ottmar Hitzfeld droht nach „einem rabenschwarzen Tag“ schon am kommenden Mittwoch

der Abschied vom Fußball. Nach dem 2:5 (0:3)-Debakel gegen Frankreich könnte das WM-Spiel in Manaus am

Amazonas gegen Honduras sein letztes als Schweizer Nationalcoach sein - und das Rentnerdasein könnte früher beginnen, als Hitzfeld eigentlich gedacht hatte.

„Nach wie vor haben wir eine Chance auf das Achtelfinale“, sagte der 65-Jährige. „es liegt an uns selbst.“ Der frühere Münchner und Dortmunder Meistermacher, mit sieben Bundesliga-Titeln und zwei Champions-League-Siegen hinter Udo Lattek der erfolgreichste deutsche Klubtrainer, war jedoch getroffen von den meisten WM-Gegentoren seit 48 Jahren: „Wir haben einen rabenschwarzen Tag erwischt.“

Zuletzt hatte die Schweiz 1966 in England fünf Treffer kassiert - beim 0:5 gegen Deutschland. „Es wird Kritik geben“, sagte Hitzfeld, „berechtigte Kritik, das gehört zu unserem Job. Aber wir dürfen nicht nervös werden.“ Noch haben es die Eidgenossen selbst in der Hand.



Karim Benzema (rechts) war der überragende Spieler bei den Franzosen.

Fotos: Getty Images

Italien kämpft gegen WM-Trauma



RECIFE (sid). Die Erinnerungen an das WM-Trauma von 2010 schob Cesare Prandelli schnell beiseite. „Wir müssen jetzt positiv sein“, appellierte Italiens Trainer nach dem kraftlosen Auftritt seiner Squadra Azzurra gegen das Überraschungsteam Costa Ricas, „wir stehen schließlich vor einem Finale.“ Gegen Uruguay muss der viermalige Weltmeister mindestens einen Punkt holen, ansonsten droht das erneute Vorrunden-Aus - für den Calcio wäre das eine „Katastrophe“. „Es geht jetzt vor allem darum, unsere Akkus schnell wieder aufzuladen und unsere Probleme in den Griff zu bekommen“, sagte Prandelli mit sorgenvoller Miene. Die Mittagshitze von Recife wollte der „Commissario tecnico“ zwar nicht als Ausrede für die ernüchternde Vorstellung gelten lassen, den alternen Stars um Keeper Gianluigi Buffon (36) und Spielmacher Andrea Pirlo (35, Foto) - das hatte auch Prandelli gesehen - war der hohe Kräfteverschleiß aber deutlich anzumerken. Als es drauf ankam, waren die Azzurri platt. „Die Hitze war schlimmer als in Manaus“, stöhnte Pirlo. Und während Stürmerstar Mario Balotelli lieber gar nichts sagen wollte, sah Thiago Motta im Wetter sogar den Grund für die Niederlage.

Enner Valencia ersetzt den Einzigartigen

CURITIBA (sid). Inmitten des Freudentaumels von Ecuador wollte der Mann des Tages sofort daran erinnern, welchem Schicksal er seine Rolle zu verdanken hat.

„Wir denken ständig an Christian. Er ist in unseren

Herzen, er ist in unseren Gedanken“, sagte Doppeltorschütze Enner Valencia nach dem hart erkämpften 2:1 (1:1) gegen Honduras, mit dem die Südamerikaner bei der WM in Brasilien auf Achtelfinalkurs bleiben.

Christian, das ist Christian Benitez. Oder besser: Er war es. Die große ecuadorianische Sturmhoffnung starb 2013 in Katar mit nur 27 Jahren nach einem Herzstillstand. „Er ist eigentlich nicht zu ersetzen“, sagt Trainer Rei-

naldo Rueda. Valencia hat das Erbe auf der Stammposition im offensiven Mittelfeld dennoch angetreten. Gegen Honduras traf der 24-Jährige nach dem frühen Rückstand zum 1:1 (34.) und schließlich auch zum Sieg (65.).



Rekordprämie für WM-Sieg

FORTALEZA (sid). Rekord-Prämie für den WM-Triumph - nichts fürs Achtelfinale: Sollte die deutsche Fußball-Nationalmannschaft bei der WM in Brasilien die Vorrunde überstehen und das Achtelfinale erreichen, gibt es für den 23-köpfigen Kader um Kapitän Philipp Lahm noch keine Prämien. Erst ab dem Viertelfinale werden pro Spieler 50.000 Euro ausgeschüttet.

Der Titel wäre dem Deutschen Fußball-Bund (DFB) 300.000 Euro wert. Für den Halbfinaleinzug gibt es 100.000 Euro, für die Endspiel-Teilnahme 150.000 Euro. Die Prämien des Trainerteams sind unbekannt, dürften sich aber in einem ähnlichen Rahmen bewegen.

„Die Spieler bekennen sich mit dieser stark erfolgsabhängigen Regelung wieder ganz klar zum Leistungsprinzip“, sagt DFB-Präsident Wolfgang Niersbach. Die Mannschaft wolle „den sportlichen Erfolg. Und wenn sie dort erfolgreich spielt, soll das auch entsprechend honoriert werden“, ergänzt Generalsekretär Helmut Sandrock. Auch dem Verband winkt erst ab dem Viertelfinale ein finanzieller Gewinn.

Flick will sich mit WM-Titel verabschieden

Nach der WM endet die achtjährige Amtszeit von Hansi Flick als Assistent von Bundestrainer Joachim Löw

FORTALEZA (sid). Hansi Flick weiß noch nicht genau, was er sich als Erinnerung an seine Zeit als Assistententrainer der deutschen Fußball-Nationalmannschaft in sein neues Büro stellt. Am liebsten wäre ihm eine Kopie des WM-Pokals, vielleicht aber auch das Schild aus dem Trainer-Büro im deutschen WM-Quartier Camp Bahia mit der Aufschrift: „Ein guter Anfang braucht Begeisterung, ein gutes Ende Disziplin.“

Dieses Motto könnte nämlich auch unter seinem neuen Lebensabschnitt stehen, der nach der WM für den 49-Jährigen beginnt. „Zu meiner künftigen Aufgabe möchte ich nichts sagen, Ich konzentriere mich bis zum Ende des Turniers auf meinen Job bei der Nationalmannschaft und danach sehen wir weiter“, sagt der treue Assistent von

Bundestrainer Joachim Löw noch völlig offen. „Hier warten wir auf einen konkreten Vorschlag von Joachim Löw, so ist es mit ihm vereinbart.“



Hansi Flick (Mitte, neben Joachim Löw und Andreas Köpke) wird nach dem Turnier neuer Sportdirektor des DFB. Foto: Getty Images

Positives WM-Zwischenfazit

RIO DE JANEIRO (sid). FIFA-Präsident Joseph S. Blatter hat nach der ersten WM-Woche in Brasilien wenig überraschend ein positives Zwischenfazit gezogen.

„Es wurde viel darüber spekuliert, dass die hohen Temperaturen und die speziellen Bedingungen in Brasilien wie eine Handbremse wirken könnten“, ließ Blatter im haus-eigenen Magazin FIFA Weekly mitteilen.

Der Schweizer weiter: „Doch jetzt erleben wir das Gegenteil. Die Trainer sind bereit, Risiken einzugehen und ihren Kreativspielern freien Auslauf zu gewähren. Anders als noch vor vier Jahren in Südafrika wollen die Teams nicht das Unentschieden verwalten. Ausnahmekönner wie Neymar, Messi, Van Persie, Robben oder Müller können nicht an der kurzen Leine gehalten werden.“

Sonne, Strand und Sorgen

FORTALEZA (sid). Fortalezas ganzer Stolz ist Joachim Löws größte Sorge. Im WM-Spielort im Nordosten Brasiliens gibt es im Jahr etwa 2700 Sonnenstunden, die Provinzhauptstadt wird dem Beinamen ihrer Region Ceará, die Terra do Sol („Land der Sonne“) genannt wird, mehr als gerecht.

Die WM-Touristen freut's. Sie können vor und nach dem Spiel auf den insgesamt 34 Kilometern Strand die Seele baumeln lassen.

KEIN PARADIES

Doch ein Urlaubsparadies ist Fortaleza deswegen noch

lange nicht, und das liegt nicht nur an den lieblosen Hotel-Hochhäusern oder der fehlenden Altstadt. Brasiliens fünftgrößte Stadt hat wie viele andere Ballungszentren in dem Riesenland auch viele soziale Brennpunkte. Armut, Prostitution, Kriminalität - die Probleme bleiben nicht verborgen.

Debakel für Vettel beim Heimspiel in Spielberg

Formel 1: Felipe Massa sichert sich die Pole Position beim Großen Preis von Österreich • Sebastian Vettel auf Rang zwölf

SPIELBERG BEI KNITTELFELD (sid). Weltmeister Sebastian Vettel hat beim Heimspiel ein Debakel erlebt. Der Heppenheim verpasste im Qualifying zum Großen Preis von Österreich (heute, 14.00 Uhr) auf dem Red Bull Ring in Spielberg das Q3 und wird nur von Platz zwölf aus ins Rennen gehen. Die Pole Position sicherte sich überraschend Williams-Pilot Felipe Massa (Brasilien) in 1:08,759 Minuten vor seinem finnischen Teamkollegen Valtteri Bottas (1:08,846).

WM-Spitzenreiter Nico Rosberg (Wiesbaden/1:08,944) musste sich auf dem nur 4,326 km langen Kurs in der Steiermark mit Rang drei zufrieden geben, sein englischer Mercedes-Teamkollege Lewis Hamilton belegte nach einem Dreher ohne Zeit Rang neun vor Nico Hülkenberg (Emmerich) im Force India. „Ich bin so glücklich, ein großartiger Moment“

sagte Massa nach der 16. Pole seiner Karriere: „Es ist lange her, dass ich meine letzte Pole 2008 in Brasilien hatte.“

„SUPER LEISTUNG“

Niki Lauda, Team-Aufsichtsrat bei Mercedes, wür-

digte die Stärke des Gegners. „Das war eine super Leistung von Williams, da kann man nur gratulieren“, sagte der Österreicher: „Die waren schneller und besser. Das muss man ganz klar anerkennen.“ Rosberg ärgerte sich derweil über Hamiltons Fehler, „ich musste vom Gas gehen, das war sehr

schade. Ich habe aber ein gutes Auto fürs Rennen und denke, dass ich schneller bin als die beiden Williams.“

KEIN GRUNDSPEED

Vettel war nach dem Qualifying sichtlich angegriffen.

„Viel mehr war nicht drin, ich hatte zwei Runden, die beide zu langsam waren“, sagte der 26-Jährige: „Heute morgen sah es etwas besser aus als gestern, wir dachten, wir machen noch einen Schritt nach vorne. Der blieb aber aus. Wir kommen dieses Wochenende nicht so gut klar wie zuletzt. Was den Grundspeer angeht, tun wir uns schwer.“

Vettel hatte sich schon im Vorfeld des Wochenendes pessimistisch geäußert. „Im Moment schaut es so aus, dass der Vorsprung sehr groß ist“, sagte der Heppenheim mit Blick auf WM-Spitzenreiter Mercedes. Dass die roten Bullen allerdings auch im Vergleich mit den anderen Verfolgern an Boden verlieren würden, damit war nicht zu rechnen. Bereits im Q1 hatte der Heppenheim hoch gepokert, war in den letzten Minuten in der Box geblieben und als 15. gerade so eine Runde weitergekommen.

SO STARTEN SIE

1. Felipe Massa
2. Valtteri Bottas
3. Nico Rosberg
4. Fernando Alonso
5. Daniel Ricciardo
6. Kevin Magnussen
7. Daniil Kwjat
8. Kimi Räikkönen
9. Lewis Hamilton
10. Nico Hülkenberg
11. Jenson Button
12. Sebastian Vettel
13. Pastor Maldonado
14. Jean-Eric Vergne
15. Romain Grosjean
16. Sergio Perez
17. Adrian Sutil
18. Esteban Gutierrez
19. Jules Bianchi
20. Kamui Kobayashi
21. Marcus Ericsson
22. Max Chilton



Für Felipe Massa war es die 16. Pole Position seiner Karriere.

Foto: Getty Images

Rallye-Neuland für den Volkswagen Polo R WRC - Premiere in Polen

WOLFSBURG (sid). Terra incognita für den Weltmeister - vom 26. bis 29. Juni 2014 werden drei Polo R WRC im Rallye-Tempo und mit spektakulären Drifts erstmals Polen durchfahren.

Hohes Tempo, flüssige Schotterpisten über Kuppen

mit weiten Sprüngen und die Rallye mit der längsten Tradition nach der legendären „Monte“ erwarten Titelverteidiger und Tabellenführer Sébastien Ogier/Julien Ingrassia (FRA/FRA), die WM-Zweiten Jari-Matti Latvala/Miikka Anttila (FIN/FIN) sowie An-

dreas Mikkelsen/Ola Fløene (NOR/NOR). Während für das 315 PS starke World Rally Car aus Wolfsburg der Lauf in Polen eine Premiere ist, sind die drei Fahrerteams bereits Polen-erfahren - und haben allesamt offene Rechnungen zu begleichen.

Schon vor dem siebten Saisonlauf zur FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC) - erstmals seit 2009 wieder im Kalender - stehen Ogier/Ingrassia sowie Volkswagen Motorsport frühzeitig und eine Rallye vor der Sommerpause als „Halbzeitmeister“ der Ral-

lye-WM fest. Während Ogier/Ingrassia ihren Vorsprung nach Kräften ausbauen wollen, haben Latvala/Anttila fest im Blick, den Rückstand von derzeit 33 Zählern zu verkürzen. Zuletzt hatte das Duell Ogier vs. Latvala in Argentinien und Italien die Fans begeis-

tert. In Polen werden an den insgesamt 24 Wertungsprüfungen über 362,48 Kilometer sowie im Servicepark von Mikolajki Abertausende begeisterter Rallye-Fans erwartet. Am Rallye-Samstag werden zudem WPs im nahe gelegenen Litauen ausgetragen.





1:0 für Sie!

Leser werben und AIDA-Kreuzfahrt gewinnen!

Einsendeschluss dieser FUSSBALL-WM-AKTION ist der 12. Juli 2014 (Poststempel)

- Leser werben ● Prämie auswählen
- Karte abschicken ● Mit dem Losglück auf die AIDA!



1 Denver Tablet-PC TAD-70112
 • Android 4.1 • WiFi 802.11 b/g/n
 • 1 GHz DualCore Prozessor
 • 8 GB int. Speicher, erweiterbar mit microSD bis 32 GB
 • Ca. 17,8 cm kapazitives Touchscreen-Display
 Artikel-Nr.: 48624



2 Belardo Relaxliege „Brintesia“ mit Fußteil
 • Eukalyptusholz, FSC-zertifiziert
 • Witterungsschutz durch Lasur
 • Maße: ca. 61,5 x 156 x 76 cm
 Artikel-Nr.: 20490



4 Justus Edelstahl-Säulengrill „Oberon“
 • Edelstahlrost höhenverstellbar
 • Zusätzlicher Kohlerost
 • Maße Grillfläche: Ø ca. 40 cm
 Artikel-Nr.: 5506



3 Kärcher Mehrzwecksauger MV 3 Premium
 • Ca. 17-l-Behälter
 • Nass-/Trocken-/Fugendüse
 • Max. 1400 Watt
 Artikel-Nr.: 11215



5 Einhell Rasenmäher „Expert“ GE-EM 1233
 • Schnittbreite: 33 cm
 • Schnitthöhenverstellung: 5-fach
 • Fangbox-Volumen: 30 l
 • 1250 Watt
 Artikel-Nr.: 81580



6 TITAN Trolley „Xenon“ 66 cm
 • 100% Macrolon Polycarbonat
 • TSA-Zahlschloss
 • Alugestänge
 • Maße: ca. 47 x 66 x 28 cm / 65 l
 • Gewicht: ca. 3,7 kg
 Artikel-Nr.: 54842

BESTELLSCHEIN An den Verlag DIE HARKE, 31582 Nienburg, An der Stadtgrenze 2

Ich bestelle hiermit zum _____ **DIE HARKE** (Print) für die Dauer von mindestens **12 Monaten** und laufend weiter bis auf Widerruf zum jeweils gültigen Bezugspreis. In den letzten 6 Monaten war weder ich Abonnent der **HARKE** noch bestand ein Abo in der Wohnung, im Haus oder in der Firma.

Abbuchungsservice, falls erwünscht: Buchen Sie bitte das Bezugs geld von meinem Konto ab:
 monatlich (28,80 €) vierteljährlich (86,40 €) halbjährlich (172,80 €) jährlich (345,60 €)

IBAN _____ BIC _____

bei der Bank oder Postbank.
 Diesen Vertrag kann ich innerhalb von 2 Wochen schriftlich widerrufen (Datum des Poststempels).

Name/Vorname _____ Straße _____

PLZ/Ort _____ Unterschrift _____

Telefon-Nr. (für evtl. Rückfragen) _____ Geburtsdatum (freiwillige Angabe) _____

GUTSCHEIN

Ich bin der Vermittler und habe den im Bestellschein genannten Leser geworben. Die angegebene Prämie erhalte ich nach Beginn des neuen Abonnements bzw. nach Eingang des ersten Bezugs geldes. Sie wird mir nach der erforderlichen Bearbeitungszeit durch die Lieferfirma zugestellt. Mein Prämienanspruch entfällt, wenn der neue Leser oder ich vorzeitig kündigen. – Die Annahme eines neuen Abonnenten sowie die Gewährleistung der Prämie für den Werber behalten wir uns in Ausnahmefällen vor. Im Zusammenhang mit einem Geschenk-Abonnement gewähren wir keine Prämien.

Gewünschte Prämie, einfach die Nummer angeben! (Auslieferung nach ca. 4 bis 5 Wochen)

Name/Vorname _____ Straße _____

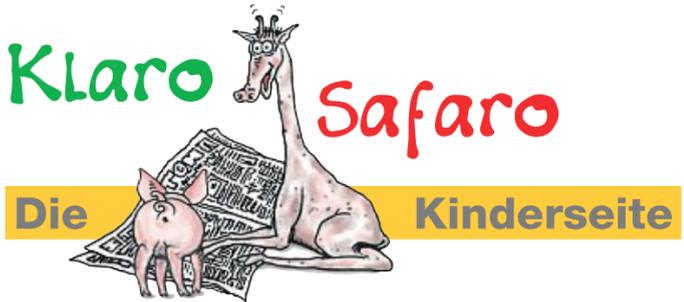
PLZ/Ort _____ Unterschrift _____

Telefon-Nr. (für evtl. Rückfragen) _____ Geburtsdatum (freiwillige Angabe) _____

DIE HARKE
 Nienburger Zeitung von 1871



Texte: Dr. Judith Roth - Agentur für Kindermedien
Layout: Anna Mueller



Mehr Gewalt gegen Fremde

In Deutschland gibt es mehr Gewalt gegen Menschen, die fremd bei uns sind. Das steht in einem neuen Bericht. Der Verfassungsschutz hat ihn gemacht.

Der Verfassungsschutz ist einer von drei Geheimdiensten, die für unser Land arbeiten. Die Leute bei den Geheimdiensten sollen über andere Länder oder bestimmte Gruppen etwas herauskriegen. Die Geheimdienstler prüfen zum Beispiel, was ein anderer Staat insgeheim vorhat oder ob Terroristen einen Anschlag planen. Wenn sie darüber Bescheid wissen, dann können sie Politiker warnen. Die können dann etwas unternehmen.



In Deutschland gibt es Menschen, die gegen Ausländer hetzen. Mitunter scheuen sie Gewalt nicht. Das steht in einem neuen Bericht. Foto: imago/Christian Mang

gegen Fremde sind und dabei auch keine Gewalt scheuen. In ihrem neuen Bericht schreiben die Verfassungsschützer, dass es im vergangenen Jahr mehr fremdenfeindliche Gewalt gegeben hat als im Jahr 2012. Damals zählten die Verfassungsschützer 393 Fälle. Jetzt gab es mindestens 473 Mal Gewalt gegen Menschen, die anders beziehungsweise fremd sind.

Dem deutschen Innenminister gefällt das nicht. Er heißt

Thomas de Maizière und soll sich darum kümmern, dass es in unserem Land sicher ist. Thomas de Maizière sorgt sich. Denn im vergangenen Jahr hat es in Deutschland mehrfach Proteste gegeben, als Flüchtlinge in ein Wohnheim für sie gezogen sind. Manche Nachbarn wollten das nicht, und Rechtsextreme nutzten das aus. Rechtsextreme hetzen gegen Ausländer. Sie heizen die Stimmung auf, weil sie nicht wollen, dass Ausländer zu uns ins Land kommen.

Klaro baut eine Wetterstation

Sonne, Regen, Sturm – welches Wetter kriegen wir? Klaro will das jetzt selbst herausfinden. Er will sich eine Wetterstation bauen. In der Schule hat er gehört, was er dafür braucht. Es sind ein Barometer, ein Thermometer, ein Niederschlagsmesser und ein Windmesser. Das Thermometer haben wir schon. Die anderen Geräte werden wir basteln. Wir haben im Internet eine

Anleitung dafür gefunden. Klaro weiß, dass es nicht reicht, die Geräte nur zu haben. Wer das Wetter vorhersagen will, muss auch immer wieder aufschreiben, was er misst. Das will Klaro tun. Bevor wir mit der Wetterstation loslegen, lesen wir jetzt erst mal unsere Seite. Ihr auch?



Klaro und Safaro

Zeitungs-ABC

Geld für Informationen

Manche Nachrichten sind viel wert. Wenn eine Zeitung sie druckt, werden viele Menschen das Blatt kaufen. Darum bezahlen manche Journalisten für bestimmte Informationen. Zeitungsleute nennen das Scheckbuch-Journalismus. Der Name kommt von den Schecks, mit denen früher bezahlt wurde. Viele Journalisten finden es nicht gut, wenn Kollegen für Informationen zahlen. Sie befürchten zum Beispiel, dass Leute unwahre Dinge sagen und etwas aufbauschen, nur um an Geld zu kommen. Im schlimmsten Fall stimmt dann der Bericht nicht.



Viele Millionäre

In Deutschland haben einige Leute sehr viel Geld. Es gibt über eine Million Millionäre. Das haben Fachleute festgestellt. Die Zahl der Menschen mit so einem großen Vermögen ist gewachsen. Das hat verschiedene Gründe. Zum Beispiel sind Häuser im Wert gestiegen. Das treibt das Vermögen vieler Menschen nach oben. Mehr Reiche als in Deutschland gab es im vergangenen Jahr nur in den USA und in Japan, sagen die Fachleute.

Habt ihr Fragen oder Wünsche? Dann schreibt uns eine E-Mail an diese Adresse: klaro-safaro@dieharke.de

- Die Leute vom Verfassungsschutz achten darauf, dass die Verfassung eingehalten wird. Das ist das wichtigste Gesetz in Deutschland. Es wird meist Grundgesetz genannt. Darin steht, dass in Deutschland jeder seine Meinung frei sagen darf. Es soll auch niemand schlechter behandelt werden, nur weil er aus einem anderen Land kommt, anders aussieht oder an etwas anderes glaubt. Trotzdem sehen das in Deutschland nicht alle so. Es gibt Menschen, die

Nicht aus Spanien

Viele Gärtner klagen über braune Nacktschnecken. Bislang dachten sie, dass sie aus Spanien eingeschleppt wurden. Aber das stimmt nicht.

Die braunen Nacktschnecken kriechen oft mit einer langen Schleimspur über die Wege. Fachleute nennen sie Spanische Wegschnecken. Denn bislang waren sie davon ausgegangen, dass die Tiere aus Spanien kommen. Angeblich reisten die Schnecken versehentlich in

Obstkisten und Gemüsekisten nach Deutschland. Forscher haben jetzt aber herausgefunden, dass das nicht stimmt. Sie sind extra in das Land gefahren und haben das nachgeprüft. Sie glauben jetzt, dass die Spanische Wegschnecke eigentlich in Mitteleuropa zu Hause ist, also auch in Deutschland. Die Spanische Wegschnecke ist mittlerweile bei uns die häufigste Schneckenart. Gärtner und Landwirte mögen sie nicht. Die Tiere knabbern ihre Pflanzen an.



Am nächsten Freitag schauen die Menschen wieder nach dem Wetter. Foto: imago/Bild 13

Sonne oder Regen?

Scheint die Sonne? Oder gibt es Regen? In der kommenden Woche werden viele Menschen nach dem Wetter gucken. Der Siebenschläfertag steht an.

Der Siebenschläfertag ist jedes Jahr am 27. Juni. Viele Menschen glauben, dass das Wetter an diesem Tag über die kommenden Wochen entscheidet. Scheint an dem Tag die Sonne, können die Menschen mit schönem Wetter rechnen. Regnet es, wird es schlechtes Wetter geben. Die Regel stammt aus einer Zeit, als es noch keinen Wetterbericht gab. Nachdem Bauern bemerkt hatten, dass das Wetter nach dem 27. Juni oftmals so blieb wie an diesem Tag, machten sie die Siebenschläfertag-Regel. Sie sagten: „Das Wetter am Siebenschläfertag noch sieben Wochen bleiben mag.“ Wetterexperten sagen aber, dass uns ein einziger Tag allein nicht das Wetter der nächsten Wochen verraten kann. Es müssen mehrere Tage angeschaut werden.

Preis für bestes Spiel

Für Spieleerfinder wird es am Montag spannend. Dann wird gesagt, wie das „Kinderspiel des Jahres 2014“ heißt. Drei Spiele kommen für den Preis infrage.

Das „Kinderspiel des Jahres“ wird in diesem Jahr zum 14. Mal bestimmt. Eine Jury entscheidet, welches Spiel besonders gut gemacht ist und den Preis verdient hat. Im Mai wurden drei Spiele nominiert. Sie haben Chancen auf die Auszeichnung. Die Spiele heißen „Richard Ritterschlag“, „Flizz & Miezz“ sowie „Geister, Geister, Schatzsuchmeister!“.



Diese drei Spiele können am Montag gewinnen. Fotos: Spiel des Jahres e.V.

In „Geister, Geister, Schatzsuchmeister!“ geht es um ein altes Haus. In ihm spukt es. Vier Schatzsuchmeister wagen sich hinein, denn es sind Juwelen darin versteckt. Um die Edelsteine

zu kriegen, müssen die Spieler zusammenarbeiten. Passen sie nicht auf, dann tauchen Geister auf. Spukt es in sechs Räumen gleichzeitig, dann haben die Spieler verloren. In „Flizz & Miezz“ versucht eine Katze,

Rennwagen einzufangen. Die Kinder müssen die Autos puzzeln und möglichst schnell davon rasen. Gleichzeitig versucht ein Spieler immer wieder, das Katzenzeichen zu würfeln und zuzuschlagen.

Die Jury kann sich am Montag auch für „Richard Ritterschlag“ entscheiden. In dem Spiel geht es um Knappen, die Drachen besiegen, Räuber fangen und Hexen verjagen wollen. Sie möchten in die Fußstapfen von Richard Ritterschlag treten. Zuvor müssen sie aber erst die Umgebung der Burg entdecken. Wird ein Spiel zum „Kinderspiel des Jahres“ bestimmt, darf es den „Blauen Pöppel“ tragen. Daran können Menschen in den Geschäften dann sehen, dass das Spiel die begehrte Auszeichnung bekommen hat.

Vergangenes Jahr hat das Spiel der „Der verzauberte Turm“ gewonnen. In dem Spiel geht es um den bösen Zauberer Rabenhorst. Er hat die Prinzessin in einem Turm eingesperrt und den Schlüssel versteckt.





DAS MODERNE BAD



Ips/Jk. Edel und praktisch zugleich: eine ebenerdige Dusche. Foto: Kaldewei

Whirl-Vergnügen in den eigenen vier Wänden

Immer mehr Menschen wollen eine Whirlwanne im Bad

Ips/Jk. Whirlpool-Fans wissen ganz genau, was sie an dem sprudelnden Erlebnis so schätzen: Das Gefühl, im warmen Wasser schwerelos zu schweben, dazu eine sanfte Massage, welche die Muskulatur lockert – das sorgt augenblicklich für Entspannung für Körper und Geist.

abgepumpt und anschließend durch Düsen wieder zurückgeführt. So kommen kräftige Massagestrahlen zustande. Die Alternative hierzu sind sogenannte Luftsysteme, bei denen vorgewärmte Luft durch spezielle Düsen in die Wanne geleitet wird – die Mini-Blasen im Wasser kribbeln angenehm leicht auf der Haut.

Im Idealfall können diese beiden Systeme sogar miteinander kombiniert werden. Darüber hinaus sollte man darauf achten, dass die Whirlwanne genügend Platz bietet, damit man tief genug darin sitzen kann – nur so entfaltet sich die Wirkung optimal. Profis im Fachhandel können weitere Hinweise geben und bei der Auswahl helfen.



Ips/Jk. Eine Whirlwanne im eigenen Badezimmer garantiert Erholung und Entspannung. Foto: Kaldewei

Barrierefreies Badezimmer

Praktisch und dennoch modern

Ips/Jk. Es gibt unterschiedlichste Gründe, weshalb Menschen in ihrer Bewegungsfähigkeit eingeschränkt sein können: Viele werden mit zunehmendem Alter unsicherer, andere wiederum sind durch körperliche Behinderungen bereits in jungen Jahren nur eingeschränkt mobil.

Was alle gemeinsam haben, ist jedoch, dass sie weitestgehend selbstbestimmt und ohne die Hilfe anderer leben wollen. Das trifft vor allem auf den Bereich der Körperpflege zu, handelt es sich hierbei doch um ein äußerst sensibles Thema. Umso wichtiger ist also ein

barrierefreies Badezimmer, so dass man sich möglichst lange selbst reinigen und pflegen kann. Dabei muss niemand mehr Angst vor Krankenhaus-Atmosphäre haben – ebenerdige Duschen und Wannen mit Einstiegshilfe oder -klappe sind mittlerweile in zahlreichen schicken Designs zu bekommen und wirken dank edler Fliesen, Glaswände und weiterer raffinierter Details elegant und modern.

Doch damit nicht genug, gibt es doch zahlreiche weitere Tricks und Kniffe, wie man das Badezimmer im Hinblick auf die besonderen Bedürfnisse älterer oder gehbehinderter Menschen einrichten kann. Unterfahrbare

und in der Höhe verstellbare Waschtische ermöglichen beispielsweise problemloses Händewaschen und Zähneputzen in sitzender Position. Idealerweise werden solche Waschtische durch Spiegel, die gekippt werden können, ergänzt. Niedrigere Toilettenschüsseln erleichtern das Hinsetzen und Aufstehen. Zusätzliche Haltegriffe an der Seite sorgen dabei für noch mehr Sicherheit.

Übrigens: Damit ein Bad tatsächlich als barrierefrei und für Rollstuhlfahrer geeignet gelten kann, muss eine Rangierfläche von mindestens 1,5 Meter mal 1,5 Meter vorhanden sein. Profis im Fachhandel können weitere Tipps geben.

Wir verwirklichen Ihr Traumbad

Gerald Lange
Haustechnik GmbH

Sternstraße 3 | 31618 Liebenau | 05023 98 16-16 | www.gerald-lange.de

Barrierefreie Badgestaltung & Badrenovierung inkl. 3D-Planung
Heizung - Bäder - Solar - Erdwärme

wite
HEIZUNGSBAU

Halle 43 • 31604 Raddestorf • Telefon: 05765 444 • Online: www.wite-halle.de

Wir bauen Bäder!
Badezimmer komplett aus einer Hand!

HEIZUNG • SANITÄR • ELEKTRO

lessmann

31606 Warmsen/Bohnhorst • Bahnhofstr.3
☎ 05767 / 229

— www.lessmann-meyer.de —

Wir gestalten Ihr BAD

bad-comfort
www.bad-comfort.com
Eine Marke der WIEDEMANN-Gruppe.

Besuchen Sie unsere bad-comfort Ausstellung

Bad-möbel | WANNE | DUSCHE WALK-IN
Spiegel | Dampf-bad | WC
SPA SAUNA | Armatur Waschtisch

WIEDEMANN
WIEDEMANN GmbH & Co. KG
Hannoversche Straße 154
31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 887 78-0
nienburg@bad-comfort.com

MO-DI 11-18 Uhr
MI-FR 10-18 Uhr
SA 9-13 Uhr

SCHAUTAG
jeden 1. Sonntag
im Monat von
11-17 Uhr
(keine Beratung, kein Verkauf)

Wir machen Ihr Bad zu einer neuen Wohlfühl-Oase!

3D-Badplanung

Alles aus einer Hand:

- ▶ TOP-Beratung
- ▶ Individuelle Planung in 3D
- ▶ Schnelle Umsetzung
- ▶ Direkter Ansprechpartner vor Ort
- ▶ 200 m² Badausstellung in Nienburg
- ▶ Vielfalt für Familien, Designliebhaber und Genießer

Besuchen Sie uns oder vereinbaren Sie einen Termin mit unserer Bad-Fachberaterin Frau Krahn.
Tel. (0 50 21) 99 45 012

meier
HAUSTECHNIK
Heyestr. 34 • Nienburg
Tel. (0 50 21) 99 45 000
Fax (0 50 21) 99 45 024

Heizung
Sanitär
Elektro
Klima

... Ihr Partner im Handwerk

24h Notdienst

info@meyer-haustechnik-nienburg.de • www.meyer-haustechnik-nienburg.de

Fliesen Großlager

✓ Fachberatung
✓ Klein Preis-Mitnahme-Halle
✓ Topqualität
✓ Exclusive Ausstellung

Villeroy & Boch
Wand- und Bodenfliesen

Spanische und italienische
Wand- und Bodenfliesen

Tel. 05031/3723
Brauerweg 16, 31515 Wunstorf
Mo.-Fr. 8.00-18.00, Sa. 8.00-16.00 Uhr

BOCK
www.fliesenbock.com

Trendy: Flusstesteine bei uns im Sortiment
Sie stammen aus Steinbrüchen rund um den Globus. Die natürliche Farbigekeit gepaart mit der Individualität jedes einzelnen Mosaiksteins geben jedem Flusstesteinmosaik seine besondere Note.

Verwendungsbereich: Im gesamten Innenbereich



DAS MODERNE BAD



Ips/Jk. Mit der richtigen Beleuchtung wird das Bad zur Wohlfühlzone für Groß und Klein.
Foto: LBS

Für jede Stimmung das richtige Licht

Bad-Beleuchtung gut überdenken

Ips/Jk. Beleuchtung spielt im Bad eine wichtige Rolle: Während man morgens beim Schminken oder Rasieren den vollen Durchblick und entsprechend eine gute Ausleuchtung benötigt, möchte man abends in der Wanne bei gemütlichem Licht entspannen und zur Ruhe kommen.

Damit diese unterschiedlichen Bedürfnisse erfüllt werden können, sollte man für das eigene Badezimmer ein entsprechendes Beleuchtungskonzept erarbeiten.

Profis raten daher, dass man neben einer Allgemeinbeleuchtung an der Zimmerdecke, für die sich Leuchten aus Opalglas besonders gut eignen, vor allem auf Lampen am Spiegel setzen sollte, damit Make-up und Rasur gelingen. Damit das Gesicht gleichmäßig ausgeleuchtet wird, sollten die Lampen links und rechts an der Seite angebracht und idealerweise ebenfalls unter einer Abdeckung aus Opalglas versteckt

sein. Von Halogenstrahlern raten die Profis dabei aber ab, da diese eher an Flutlichtanlagen im Stile eines Fußballstadions erinnern.

Des Weiteren sollte man für eine optimale Beleuchtung auch die Farbe der Fliesen bedenken und darauf achten, dass im Spiegel reflektiertes Licht niemanden blendet – es lohnt also durchaus, hier einen Experten zu Rate zu ziehen. Möchte man hingegen abends abschalten und den Tag ausklingen lassen, sollte man auf indirektes Licht setzen. Hierfür eignen sich etwa in Regale integrierte Lampen oder in den Boden oder die Zimmerdecke eingelassene Leuchtdioden.

Besonders toll sieht darüber hinaus farbige Beleuchtung aus – je nach Vorliebe und aktueller Stimmung kann man mit entsprechenden Leuchten für eine schöne Atmosphäre sorgen. Profis raten aber, dass man bei sämtlichen im Bad verwendeten Leuchtmitteln unbedingt auf Spritz- und Strahlwasser-schutz achten sollte.

Farbe im Badezimmer

Individuelle Farbgebungen machen das Bad zum persönlichen Wohnraum

Ips/Jk. Waren Bäder früher meist in schlichtem Weiß oder dem klassischen Bahama-Beige gehalten, hat sich das in den letzten Jahren grundlegend geändert – immer mehr Menschen wollen das Bad zum persönlichen Wohlfühlzimmer machen und dazu gehört auch, dass man durch außergewöhnliche Farben Akzente setzt und für angenehme Stimmung sorgt.

Während in manchen Bädern kräftige Farben wie dramatisches Rot oder dunkles Violett Einzug gehalten haben, setzen andere lieber auf leisere Töne, wie etwa sanfte Champagner-Nuancen, und ergänzen diese durch Handtücher und Accessoires in bunten Farben. So kann man dann je nach Jahreszeit oder Stimmung im Nu neu dekorieren. Darüber hinaus haben sich in den letzten Jahren vermehrt Naturfarben wie Stein-grau, leuchtendes Kupfer oder schillernde Grüntöne im Bad breitgemacht und für ein ruhiges Ambiente gesorgt. Besonders praktisch: Seit einiger Zeit halten spezielle Nassraumtapeten in immer mehr Badezimmern Einzug – wer sich für eine Tapete entscheidet und sich irgendwann doch an der Farbe sattgesehen hat, kann einfach neu tapezieren. Das nimmt zwar auch Zeit in Anspruch, ist aber allemal weniger kostspielig und aufwendig, als ein ganzes Bad neu zu fliesen. Profis im Fachhandel können beraten, was Farben und Ausstattung betrifft und bei der Planung der neuen Wohlfühlzone zur Hand gehen.



Ips/Jk. Wer es gern dramatisch mag, ist mit einem solchen Badezimmer gut beraten.
Foto: Kaldewei

Programmierbares Badezimmer

Hightech in der Dusche und beim Baden



Ips/Jk. Moderne Bäder überzeugen nicht nur durch Design, sondern auch dank raffinierter Technik.
Foto: Kaldewei

Ips/Jk. Einer der großen Trends in Sachen Badezimmer ist sicherlich der Einzug modernster Technologie, die für mehr Komfort und Wohlbefinden sorgt.

– so kann man sich am Ende eines langen und anstrengenden Tages ganz nebenbei die Rückenmuskulatur lockern lassen. Der Clou dabei: In vielen modernen Duschsystemen kann man verschiedene „Programme“ speichern und eine bestimmte Temperatur und Härte des Wasserstrahls festlegen – so kann man je nach Laune auswählen, ob man lieber einen sanften Regenguss oder doch einen festen Massagestrahl möchte, und das gewünschte Programm auf Knopfdruck starten.

Entsprechende Technik gibt es selbstverständlich auch für die Badewanne. Hier kann man neben der bevorzugten Temperatur unter anderem die gewünschte Füllhöhe eingeben und muss sich dann

keine Sorgen mehr machen, dass die Wanne überläuft, weil man vergessen hat, den Hahn abzudrehen.

Das Baderlebnis kann man zudem durch spezielle Leuchten, die das Wasser in bunte Farben tauchen, abrunden.

Ähnlich wie in vielen öffentlichen Toiletten hat sich nun auch an der heimischen Waschbeckenarmatur die berührungslose Bedienung durchgesetzt.

Hier steht aber nicht die Hygiene im Vordergrund – vielmehr lässt sich im heimischen Bad auf diese Weise viel Trinkwasser einsparen. So kann man also selbst beim täglichen Zähneputzen und Abschminken noch etwas für die Umwelt tun.

Ist Ihr Bad in die Jahre gekommen?
Wir gestalten es neu!

Mit Fliesen, Marmor oder Granit.
Auf Wunsch auch einschließlich Installation.

Jeder 1. Sonntag Schautag
von 14 – 17 Uhr
Keine Beratung, kein Verkauf

LACHNITT bau + keramik

AM MUSSRIEDEGRABEN 8 · 31582 NIENBURG · TEL.: (0 50 21) 91 97-0



Elektro Schultze
Ihr Partner für die gesamte
Badsanierung
ELEKTRO HEIZUNG SANITÄR
Führer Mühlenweg 62 · 31582 Nienburg/W.
Telefon (050 21) 91 37 91
www.elektro-schultze.de

Schöner Baden.

Ihr neues Traumbad: kreativ geplant,
fachgerecht umgesetzt und blitzsauber übergeben.



Bürgel

bad&heizung

Ziegelkampstraße 18 · 31582 Nienburg
T (0 50 21) 97 17-0 · F (0 50 21) 97 17-33
info@buergelgmbh.de · www.buergelgmbh.de

Inserieren steigert Ihren Umsatz:

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

SULINGER STRASSE 1
27305 BRUCHHAUSEN-VILSEN
INFO@GOECKELER-HASSELHOP.DE
TEL. 0 42 52 - 51 200 15

GH
GOECKELER & HASSELHOP

RUFEN SIE UNS AN:
(0 42 52)
51 200 15

WWW.GOECKELER-HASSELHOP.DE

WIR BAUEN BÄDER!
DIE BÄDERAUSSTELLUNG
in Bruchhausen-Vilsen

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG: MO.-FR.: 9-12 Uhr & 13-18 Uhr; SA.: 9-12 Uhr

HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR
www.suessenbach-heizung.de

SÜSSENBACH
Rohr- und Kanalreinigung · TV-Kanaluntersuchung
Heinrich-Büssing-Straße 5 · 31608 Marklohe
E-Mail: info@suessenbach-heizung.de
24 h ☎ (0 50 21) 888 490

SMARQUARDT
HAUSTECHNIK
Kolwiede 32a · 31582 Nienburg
☎ 05021 - 16265

● Heizung ● Sanitär ● Elektro ● Solar

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- ✓ STAUBFREIES ARBEITEN
- ✓ FERTIGSTELLUNG IN 10 TAGEN
- ✓ INDIVIDUELL GEPLANTE BÄDER
- ✓ BERATUNG - PLANUNG - AUSFÜHRUNG AUS EINER HAND
- ✓ BADCHECK MIT BERATUNG BEI IHNEN VOR ORT - KOSTENLOS



Jeden 1. Sonntag im Monat
(14.00 - 18.00 Uhr) Schautag!



Land erleben

Das Magazin mit den schönsten Seiten aus der Mitte Niedersachsens

Ein Präsent, das Freude schenkt!

Köstliche Landfrauen-Rezepte für Ofen und Herd • Regionale Handwerkskunst
Originelle Dekorationen zum Selbermachen • Pfiffige Handarbeitsanleitungen
Ideen für entzückende Kindermode • Wissenswertes aus der Natur
Expertentipps für den Garten • Ausgesuchte Ausflugsziele

Fünf Ausgaben
nur 11 EUR.
Frei Haus!

Leser-Service

Telefonisch bestellen unter: (0 50 21) 9 66-4 03 • Online unter: www.land-erleben.com

Per E-Mail unter: vertrieb@land-erleben.com



Immobilien

Verschiedenes

Immobilien-Angebote

Marhold Immobilien GmbH

- Gelegenheit: geschmackvoller, barrierefreier Bungalow, 140 m², Baujahr 2010, KWf 55, Top-Ausstattung, hochwertige EBK, Design-Bäder, bodentiefe Fenster, Jalousie, schicke Terrasse, Carport, Gartenhaus u.v.m., gepflegtes Areal ca. 1000 m², Energiepass, Energieverbrauch: Gas, 107,5 kWh/(m²a). Preis: VB. Vereinbaren Sie einfach eine Besichtigung mit uns.
Baulücke in Steyerberg mit guter Lage, Areal ca. 1000 m², mit unverbaubarem Ausblick, teilerschlossen. Kaufpreis: 19 500 €
Wir suchen in Marklohe und Nienburg im Auftrag einen Bungalow, Einfamilienhäuser sowie DHH. Bitte auch renovierungs- und abrissbedürftige Objekte anbieten.

Marhold Immobilien GmbH Tel. +49 (0) 57 64 - 941 21 22 info@marholdimmobilien.de
Friesländer Straße 10 Fax +49 (0) 57 64 - 941 545 www.marholdimmobilien.de
31595 Steyerberg Mobil +49 (0) 171 - 8711 589

Maschinengipsputz vom Fachbetrieb
Vogler GbR · Nienburg
Tel. (05021) 637 88 oder
Mobil 01 72 5 13 10 88

Energieausweise
ab 50,00€ ☎ (0 57 64) 94 29 28

Eigentumswohnungen

Stolzenau: Neu renovierte 90 m² Whg. zu verkaufen, 57.000,-€
☎ (0 57 61) 90 84 82 oder
☎ (01 57) 34 48 27 63

Nbg.-Erichshagen: 4 Zi-DG-Whg. Kü., Diele Bad, Garage, Balkon, Keller, Bruttofläche 112,59 m², Wfl. 97,8 m², 102.000,-€, ☎ (0 50 32) 9 47 76 (Mo.-Do. 9-13 Uhr)

Ein- und Zweifamilienhäuser

Schweringen: 3-Familien-Haus 230 m², f. Handw. preisgünstig, ☎ (0 50 21) 91 41 24

Nbg. Hannoversche Str.: 2 Fam.-Haus, EG 65 m², 3 ZKB, OG 85 m², 4 ZKB, sep. Eingänge, Do.-Garage, Gerätehaus massiv, Gartenlaube, Grdst. 1140 m², Energieausweis vorhanden, ☎ (01 74) 5 87 47 20 oder ab 20 Uhr ☎ (0 50 23) 12 32

Nbg.-Erichsh.: Einfam.-böSteinhaus, 10 J. alt, zu verm. Ca. 115 m² Wfl., Küche, Hausw.-Raum, WC/Bad, 4 Zi., Gerätesch. und Garten, KM 650,- € + NK. ☎ (0 50 25) 67 27

Drakenburg: Einfamilienhaus zu verkaufen, ruhige Lage, v. priv., ☎ (01 72) 1 03 89 42

Baugrundstücke

Marklohe: Baugrundstück 992 m², Unter dem Moor, erschlossen, ☎ (05 11) 9 05 50 40

Land- und Forstwirtschaft

Suche Ackerland (Grünland) in der SG Steimbke, Heemsen und Nienburg zu pachten ☎ (01 72) 7 05 27 06

Acker-, Wald- oder Weideland im Großraum Wietzen/Holte/Marklohe zu kaufen gesucht. ☎ (0 50 22) 80 17 36

Immobilien-Gesuche

Immobilienmarkt/Gesuche

Suche EFH, Grundstück oder Baulücke zum Kauf in Nienburg ☎ (0 50 21) 9 03 41 39

Suche Hof in absoluter Alleinlage, Kreis DH/NI mit mind. 1,5 ha Land, renoviert, bis 250.000,-€ oder unrenoviert, aber mit Charme. ☎ (01 76) 35 49 61 72

Vermietungen

GBN WOHNUNGSUNTERNEHMEN
Ziegelkampstraße 7c
31582 Nienburg
Hier geht es zu unseren aktuellen Angeboten:
www.gbn-nienburg.de

Steyerberg 2 Zi., 70 m², Erdgeschoss mit Terrasse neu renoviert, altersgerecht gebaut, zentral gelegen, incl. neuer Küche, KM 395 €, sofort frei.
Steyerberg 4 Zi., 110 m², 1. Geschoss neu renoviert, mit großem Balkon, Garage, zentral gelegen, KM 460 €, sofort frei.
Nienburg, Leintor 3 Zi.-Whg., 88 m², KM 395 €, warm 540 €. Dolle ☎ (0 57 64) 24 08

Uchte-Hoysinghausen: 57 m², Single-Whg. mit EBK, Terrasse, Garage, ab sofort frei, ☎ (0 57 63) 94 26 06 oder ☎ (0 57 63) 12 52

OT Glissen/Raddestorf: 160 m² Whg., renov. in altem Bauernhaus m. gr. Garten, (keine gr. Haustiere), ☎ (0 57 65) 3 01

Apartments in Nienburg
zw. Bahnhof und Zentrum, Dusche/WC, Singleküche, Gas-ZH, Kabelanschluss, Gem.-Waschmaschine, Trockner, ca. 38 und 47 qm
KM ab 198,- €
Tel. (0 50 21) 97 66-0 ab Montag

Möbl. Kleinstwohnung in Nbg. u. möblierte Zimmer in 2er WG an Berufstätige, Studenten u. Soldaten, Wochenendfahrer. einschl. PKW-Einstellplatz. ☎ (0 50 21) 51 55

1-Zimmer-Wohnung

Bad Rehburg: 1 Zi.-EG-Wohnung, 28 m², sep. Eingang, KM 210,-€ ab 1.7. frei, mit B-Schein ☎ (01 72) 5 10 50 00

Estorf: 1 Zi. in WG, Fachwerkhs. m. Garten. ☎ (0 50 25) 68 58 AB

2-Zimmer-Wohnung

Bühren: 2 Zi., EBK, Bad, Abstellraum, zu sofort oder später ☎ (0 50 23) 10 00 oder ☎ (01 70) 9 01 96 30

Haßbergen: 2 Zi.-EG-Whg., sep. Eingang, eigene Gasheizung, 60 m², 295,- € + NK + Kt., ☎ (01 71) 8 64 76 43

San. 2 1/2 Zi. Wohnung

1.OG. 90 m², Wohnküche, Bad m. Bw, Dusche, 2Wb, Garage, gr. Dachterr., 5 Min. Fußweg Innenstadt, 15 Min. Bhf. ☎ (0 50 21) 35 07

Bad Rehburg zum 01.08.: 2 ZKB 50 m², Garten, 260,- € + NK; ☎ (01 72) 4 07 12 38

Wietzen, Single-Whg., 2 Zi. mit Küchenteil u. Bad, ca. 33 m², Abstellr., PKW-Einstellpl., KM 205,-€ ☎ (0 42 72) 9 64 27 61 oder (01 72) 2 60 81 57

Bad Rehburg: 3 Zi.-Wohnung, 84 m², KM 360,-€, Bad m. Dusche u. Wanne, Einbauküche, gr. Garten, sofort frei ☎ (01 72) 5 10 50 00

Oyle: 3 ZKB, ca. 86 m², OG, Balk., Laminat/Fliessen, evtl. EBK, ab 01.09. frei, ☎ (0 50 21) 8 60 02 12 oder ☎ (01 73) 9 72 44 22

Steyerberg: 1.OG, 3 ZKB, 61 m², ☎ (05 11) 83 37 92

Steyerberg: 2+1 Zim.-DG-Whg., 65 m², EBK, 290,-€ KM + NK, ☎ (0 51 08) 92 69 81 oder (0 15 23) 3 50 17 30

Nienburg Erichshg.: zum 1.9.2014 od. früher, helle 3 Zi.-EG-Whg., Balkon, 67 m², in einem 4 Fam.-Hs., san., ren., zentr., ruh. Wohnlg., Kellerrm., PKW-Stellpl., 250,- € KM + NK + MK, Vermietung an Berufst. bzw. Rentner, keine Tierhaltung, ☎ (0 15 20) 1 51 95 43 ab 19 Uhr

Winzlar: 3 ZKB, ca. 75 m², OG zu sofort, KM 350,00 €, Nichtraucherhaushalt ☎ (0 151)50365889

Holtorf: Kl. 3 ZKB, neu renov., 1. OG, Laminat, ca. 72 m², KM 310,- € + NK, ab 01.9., Stellpl., ☎ (0 50 21)1 68 98

Rodewald: 3 Zimmer, Küche m. EBK, 72 m², zu vermieten. ☎ (01 60) 91 51 14 39

Lemke, 3 Zi-Whg!

ca. 93 m², Küche, Bad, Gäste-WC mit Dusche, Abstellraum, 3 Kellerräume, Carport, 2 Terrassen m. Garten, Kamin+Holzunterstand, KM 550 € + ca. 75 € NK ☎ (0 50 21) 6 33 68 AB

Nbg.-Erichshagen: 4 Zi-DG-Whg. Kü., Diele Bad, Garage, Balkon, Keller, Bruttofläche 112,59 m², Wfl. 97,8 m², KM 550,- € + NK 180,- € + MS, ☎ (0 50 32) 9 47 76 (Mo.-Do. 9-13 Uhr)

Erichshagen: 3 ZKB, 98 m², DG, gr. Loggia i. Mehrfam.-Hs., Keller, Pkw-Stellplatz, frei ab 01.09.14, 450 € + NK, ☎ (0 50 21) 6 63 64 od. (01 51) 56 50 42 88

Steyerberg: 3 Zim.-Whg., Bj. 1990, 80 m², Loggia, Keller, Garage, zum 01.09., 350,- € + NK + MS, Kl. D, Gas-ZH, 126 kWh (m²a), ☎ (05 11) 9 05 50 40

4-Zimmer-Wohnung

Rehburg-Stadt, Mühlentorstr. 5: 1. OG, helle, gepflegte 4 1/2 ZKB, Abstellräume, Stellplatz, Außensitzecke, ☎ (050 37) 4 77

Mietgesuche

Leese: Kl. Whg. für Kreativen/Künstler (55) in ruh., orig., angebundener Lage, € 400,- warm ☎ (0176)53212822 o.04523-883873

Alleinstehende sucht kl. Wohnung in Rohrsen oder Umland ☎ (01 76) 87 61 37 38

Natur- und Gartenfreundin sucht ruh. 2 Zi.-Whg. in Nbg. u. Umgebung, helfe gern in Haus und Garten. ☎ (01 70) 4 15 60 17

2-Zimmer-Wohnung

Suche 2 Zi. Whg Ich, ein lieber,ruhiger Jack Russel u. mein Herrche,Frührentner,suchen ab den 01.08. eine 2 Zi. Whg. in NI,Lgd.Ehg.Holtorf. Mgl. mit EBK,Dusche u. Garage. ☎ (0 50 21) 9 21 60 21 ab 18 Uhr siggi.jo@t-online.de

3-Zimmer-Wohnung

Su. 3 Zim., ca. 90 m², m. Garten (EG), (Labradorhündin) m. Abstellr. evtl. kl. Werkstatt, biete Hilfe in Haus u. Garten, im Rm. Nbg., Marklohe, Landesbergen ☎ (0 42 57) 9 84 07 87

Paar, fest angestellt, suchen 3-4 Zi.-Whg. mit Garten, evtl. Garage, in Uchte, ☎ (01 62) 6 21 61 49 der.w3@web.de

Garagen

Suche Halle Lagerraum Garage 40-100 m², Tel: 017655616114

Tiermarkt

Rundballensilage zu verkaufen, 6-fach gewickelt, von Mitte Mai, ☎ (01 70) 4 31 76 17

5 süße reinrassige Zwergpinscher-Welpen su. ein neues Zuhause, 4 Weibchen / 1 Rüde, entwurmt, geimpft, gechipt, EU-Ausweis, in liebev. Hände zu verkaufen 350,- €, ☎ (01 60) 92 80 23 39

Heu 2013 Rb. 1,20 m Ø, JKK frei, trocken gelagert, ab Hof zu verkaufen. ☎ (01 76) 39 32 57 42

Verkauf 2 Kois 60-70 cm Stück 250,- € ☎ (0 50 21) 6 55 79 ☎ (01 71) 2 05 72 34 sonntag-nienburg@t-online.de

Yorkshire-Terrier-Welpen zu verkaufen, ☎ (0 50 24) 8 89 74

Entlaufen/Zugelaufen



Wir vermissen unseren Mango! Seit Sa., 14.6. ca. 8.30 Uhr ist er spurlos verschwunden. Sehr lieb u. verschmust, „spricht“ viel, kleine Schorfstelle auf der Nase! ☎ (0151)40 14 97 04

Mango - immernoch vermisst! NI/Lgd., sw Kater, 10 J., bitte schauen Sie in Garagen, Schuppen, vielleicht hören Sie auch etwas!? Evtl. ist er in ein Auto gestiegen/wurde mitgenommen!? Sehr zutraulich! ☎ (0151)40 14 97 04

DIE HARKE am Sonntag
...aktuell und informativ!

Suche Unterstellmöglichkeit für Wohnwagen, ☎ (01520) 9891024

Wintergarten-Spezialist
Reinigung von Wintergärten und Fenstern inkl. Rahmen!
Tel. (05021) 8941778 u. 0173 6226134

michael Haller
Ihr Partner für den individuellen Innenausbau
Begehbarer Kleiderschrank
Nienburger Bruchweg 5
Telefon (05021) 8952655 Fax 8952654
www.mhaller-fischerei.de mhaller-fischerei@gmx.de

Landesbg.: Unterstellplatz für Wohnw., Boote usw., ganzjährig, monatl. 20,- € ☎ (0177) 6853960

Der grüne Daumen bietet an:
Sommerchnitt Hecken, Busch und Strauch. Rasenaufbereitung, Lüften, Neuensaat, düngen, Rasenmähen klein- und großflächig, Kantensetzen, Pflasterarbeiten, Neugestaltung von Garten und Außenanlagen. Alles mit Entsorgung. Hausmeisterservice
Telefon (057 65) 3 91 99 44

Schuldnerhilfe in Nienburg und Umgebung
Telefon (042 57) 9 84 01 10

Besprechen von
Warzen und Gürtelrose
www.besprechen-beneke.de
Termine 04272 9640006

Telefonanlagen
Im Sande 6
31623 Drakenburg
Tel. (05024) 9810115
www.agt-gruppe.de

Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus. ☎ (0 42 41) 92 11 24

Unterricht

Erteile Nachhilfe in Mathe (bis KL.10), Bio, Chemie, Deutsch u. Englisch. ☎ (0160) 96509875

Einzelnachhilfe - zu Hause -
qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen
90,8% Erfolg
ABACUS (05021) 91 58 00 (05766) 94 16 42 abacus-nachhilfe.de

Ferienhäuser

Dänemark, ☎ (0 50 21) 21 20 www.nordseestrand.com

Urlaub am Nord-Ostsee-Kanal www.ferienhaus-osterroenfeld.de

Insel Fehmarn, Fewo für 2 Pers. www.gehl-fehmarn.de ☎ (0 43 71) 87 96 62

Ostsee/Schlei: komf. Fewo's ab 249 €/Woche ☎ (0 42 45)96 32 93

Bekanntschaffen

ER 78+ sucht nette, unabhängige Partnerin für gemeinsame Freizeit, ☎ (0 50 21) 8 95 14 99

Sport im Verein.
DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND

Was steht diese Woche in den Sternen?

Krebs 22.6. - 22.7. Obwohl diese Woche arbeitsmäßig recht anstrengend verläuft, wird im privaten Bereich endlich alles wieder etwas entspannter sein.

Löwe 23.7. - 23.8. Jeder, der den nötigen Elan aufbringt, wird sich jetzt

richtig entfalten können. Der Kosmos spendiert gute Erfolgchancen.

Jungfrau 24.8. - 23.9. In unerwarteter Weise wird Ihnen spontan Hilfe angeboten. Sie sollten sie nicht ausschlagen. Ihrem Image tut das keinen Abbruch.

Waage 24.9. - 23.10. Sie könnten gut und gerne eine Starthilfe gebrauchen. Kontakte, die Sie einmal geknüpft haben, werden Ihnen sehr hilfreich sein.

Skorpion 24.10. - 22.11. Sie treffen Menschen, die zwar viele neue Impulse

geben, die jedoch Ihre Terminplanungen ganz schön durcheinanderwirbeln können.

Schütze 23.11. - 21.12. Nutzen Sie diese Tage unbedingt zur mittelfristigen Planung Ihrer wirtschaftlichen Verhältnisse. Sie liegen tendenziell richtig.

Steinbock 22.12. - 20.1. Bleiben Sie bei der Sache! Was Sie anfangen, muss zu Ende geführt werden. Zum Glück verfügen Sie über viel Kraft und gute Laune.

Wassermann 21.1. - 19.2. Denken Sie daran, dass

Mit neuem Putz zum Scheibenschießen!
Jetzt anmelden:
Haarteam ANNE FOLK
Mindener Landstraße 16
Telefon (05021) 8877620

Erholungspausen wichtig sind. Planen Sie etwas gemeinsam mit dem Partner. Es wird ein echter Erfolg.

Fische 20.2. - 20.3. Gehen Sie mit frischem Mut an eine Sache heran, von der Sie momentan mit Recht sehr überzeugt sind. Sie werden sich durchsetzen.

Widder 21.3. - 20.4. Ein Schlüsselerlebnis führt dazu, dass Sie Ihre Einstellung noch einmal überdenken. Damit geben Sie jemandem eine zweite Chance.

Stier 21.4. - 20.5. Gute Nachrichten in einer Wohnungs- oder Immobiliensache. Mit einer neuen Strategie bekommen Sie ein Finanzproblem in den Griff.

Zwillinge 21.5. - 21.6. Die Zwilling-Geborenen sollten jetzt nicht jedes Wort oder jede Geste auf die Goldwaage legen. Auch Sie sind nicht immer in Topform.

Sport im Verein.
DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND

Rohrreinigung
Kanalreinigung
Mechanisch + Hochdruck
TAG & NACHT
H. Reuter
☎ (05021) 181 42
www.nienburger-rohrreinigung.de



Stellenangebote

Wir gehören zu den führenden Einzelhandelsunternehmen im europäischen Markt. Wir handeln nach dem einfachen Prinzip: Qualität ganz oben – Preis ganz unten. Für uns sind ehrliche Arbeit und ein fairer Umgang miteinander die Grundvoraussetzung für Erfolg. Wir sind echte Kaufleute. Sie auch? Dann freuen wir uns auf Sie!

Für unsere Verkaufsstelle in Rehburg-Loccum suchen wir Sie als

Verkäufer (m/w)

Teilzeit

Sie sind erster Ansprechpartner für unsere Kunden. Ihre Freundlichkeit und Kompetenz im Verkauf und an der Kasse machen den Unterschied. Zudem sorgen Sie mit Ihren Kollegen dafür, dass sich Ihr ALDI Markt immer von seiner ordentlichen und sauberen Seite zeigt.

Natürlich ist eine Ausbildung und/oder Berufserfahrung im Handel von Vorteil. Aber auch wenn Sie branchenfremd sind oder längere Zeit nicht berufstätig waren, könnte diese Aufgabe für Sie interessant sein. Vorausgesetzt, Sie können sich schnell in neue Aufgaben einarbeiten und zeichnen sich durch eine verantwortungsvolle und zuverlässige Arbeitsweise aus. Bei entsprechender Eignung steht Ihrer Aufstiegsmöglichkeit nichts im Weg.

Sie sollten außerdem Wert auf ein gepflegtes Erscheinungsbild legen und unseren Kunden immer höflich und freundlich begegnen. Und wenn unsere flexiblen Arbeitszeiten kein Problem für Sie sind, dann sind Sie richtig bei uns.

Wir bieten Ihnen ein hohes Gehalt, attraktive über tarifliche Zusatzleistungen (z. B. ein volles 13. Tarifgehalt) sowie einen sicheren Arbeitsplatz in einem soliden Unternehmen.

Möchten Sie in einem erfolgreichen Unternehmen arbeiten? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter:

www.fuer-echte-kaufleute.de

oder
ALDI GmbH & Co. KG, Rinteln
z. Hd. Hr. Berg
Am Stumpfen Turm 33, 31737 Rinteln



Für echte Kaufleute.

PRIMUS PERSONAL

Für unseren Kunden im Raum Hoya suchen wir zum 14. Juli 2014 einen

Kommissionierer (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Sie kommissionieren nach Packscheinen
- Bereitstellung der Waren für den Transport
- Kontrolle der Waren auf Mängel
- Verpacken der Waren per Hand

Wir bieten:

- Tariflohn nach IGZ
- Arbeiten in Tagschicht
- angenehmes Arbeitsumfeld
- und vieles mehr ...

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder Ihren Anruf!

Primus Personaldienstleistungen GmbH
Große Drakenburger Straße 7 · 31582 Nienburg · Telefon (05021) 91 67 90
www.primus-personal.de · g.wille@primus-personal.de

Bäckerei – Konditorei Ledig GmbH & Co KG



Wir sind ein aufsteigendes zukunftsorientiertes Handwerksunternehmen und suchen zur Verstärkung unseres Teams in Voll- und/oder Teilzeit

– eine/n aufgeschlossene/n und flexible/n **Verkäufer/in** für den Raum Nienburg sowie

– **Auszubildende für den Beruf Fachverkäufer/in im Lebensmitteleinzelhandel, Fachrichtung Bäckerei**

– **Auslieferungsfahrer (für die Belieferung der Filialen) – als Minijob bzw. Teilzeitjob**

Bewerbungen an:

Bäckerei – Konditorei Ledig
Kirchstraße 11, 31600 Uchte, Telefon (05763) 2272

Verstärkung gesucht!

Wir gehören zu den großen Einrichtungsunternehmen Deutschlands. Zur Verstärkung unseres Auslieferungsteams suchen wir für das **Zentrallager Stadthagen:**

Möbel- und Küchenmonteure (m/w)

mit Ausbildung und mehrjähriger Berufserfahrung oder als Quereinsteiger (z.B. Elektriker, Handwerker, Tischler) mit handwerklichen Fähigkeiten.

Selbständige Spediteure (m/w) mit eigenem LKW 7,5 t

Sie suchen einen krisenfesten Arbeitsplatz und sind bereit, in Spitzenzeiten Überstunden zu leisten, dann senden Sie Ihre Bewerbung an:

Möbel-Heinrich GmbH & Co. · z. H. Hr. Sondermann
Dülwaldstr. 1 · 31655 Stadthagen
oder per E-Mail an: personal@moebel-heinrich.de



www.moebel-heinrich.de



Wir sind ein renommierter Dienstleister mit dem Schwerpunkt Energie- und Versorgungswirtschaft.

Für die **Region Nienburg** suchen wir: **Angestellte sowie Selbstständige (Handwerker) als**

Zählermonteure / Sperrmonteure m/w in den Sparten Gas / Strom

Wir erwarten:

- abgeschl. Ausbildung und Berufserfahrung; PC Grundkenntnisse
- Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit, freundliches Auftreten
- Flexibilität und Mobilität in der Region

Wir bieten:

- langfristige Zusammenarbeit zu attraktiven Konditionen
- Schulung / Einarbeitung in der Region wird gewährleistet
- Zusatzqualifikation für Sperrarbeiten in der Sparte Strom (geplant)
- Angestellte nutzen einen Firmenwagen

Interessiert? Dann schicken Sie Ihre kurze aussagekräftige Bewerbung an:

MSG Metering Service GmbH Handelsplatz 1 04319 Leipzig
bewerbungen@metering-msg.de www.metering-msg.de

Zur Teamverstärkung suchen wir Landschaftsgärtner/in zu sofort!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die Gartenidee

Doris Gebhardt
Dipl.-Ing. Landespflege
Gärtnermeisterin
Staatl. gepr. Wirtschafterin
für Gartenbau

... für kleine und große Gärten

Beratung - Planung - Ausführung - Verkauf

Lübbecke Str. 11 · 31603 Diepenau
Tel. 05775 - 1258 · Mobil 0170 - 4465218
Fax 05775 - 966291

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Zahntechniker (m/w)

gern auch Jungtechniker

sowie

zahntechnischen Abrechnungshelfer (m/w)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Reinhard Dental-Technik
Wilhelmstraße 30a · 31582 Nienburg · Telefon (05021) 91 08 53
info@dt-reinhard.de

Private Kleinanzeigen aufgeben?

www.DieHarke.de

Für unser Filialteam in Stolzenau und Uchte suchen wir

Filialleiter (w/m)



Sehr gute über tarifliche Vergütung!

Ihr Profil

Sie haben eine abgeschlossene kaufmännische oder gewerbliche Ausbildung und bereits Führungserfahrung gesammelt. Sie begeistern sich für den Handel und zeichnen sich durch eine effiziente Arbeitsweise aus, die Ihnen bei der Umsetzung Ihrer vielfältigen Aufgaben hilft. Dazu gehören neben der Führung und Weiterentwicklung Ihrer Mitarbeiter unter anderem die Warenverräumung, Warendisposition und Inventur. Für Ihr Team sind Sie stets Vorbild, motivieren und begeistern. Außerdem sind Sie zwischen Montag und Samstag flexibel einsetzbar.

Unser Angebot

Freuen Sie sich auf einen sicheren Arbeitsplatz, der jeden Tag Herausforderungen und viel Verantwortung bietet. Führen Sie ein hochmotiviertes Team zu neuen Spitzenleistungen und profitieren Sie von der sehr guten über tariflichen Vergütung, einem neutralen Firmenwagen, den Sie auch privat nutzen können, sowie den Sozialleistungen eines Großunternehmens (Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, tarifl. Altersvorsorge). Selbstverständlich erhalten Sie auch eine gezielte und systematische Einarbeitung.

Überzeugen Sie sich selbst – wir freuen uns auf Sie! Senden Sie uns jetzt Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen.

Informieren und bewerben Sie sich online unter www.karriere-bei-lidl.de/verkauf

HIER ZÄHLT DAS TEAM. UND SIE!

EINSTIEG BEI LIDL



Lidl lohnt sich.

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871



Sie haben Interesse an einem morgendlichen Zuverdienst und sind mindestens 18 Jahre alt? Dann bewerben Sie sich bei uns als

Mitarbeiter/in für Zustelltätigkeit

für unsere Tageszeitung **DIE HARKE**

Sylvia und Michael Scholing freuen sich auf Ihren Anruf unter **Telefon (0 50 21) 92 27 39.**

Gern können Sie sich auch per E-Mail unter scholing@dieharke.de mit uns in Verbindung setzen. Wir werden dann zeitnah mit Ihnen telefonisch in Kontakt treten.

Jenhorst

zum nächstmöglichen Termin

Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft Wir suchen zu sofort 10 geprüfte Schutz- und Sicherheitskräfte mit mind. Unterrichtsnachweis gem. §32a.
☎ (05 11) 1 23 58 80 8-17Uhr
jobs@raiwa.de

Suche Raumpflegerin in Nienburg, für ca. 2 Std. / 14-tägig,
☎ (0 50 21) 8 95 14 99

Für unsere Montageabteilung suchen wir **Produktionshelfer/innen** auf 450-€-Basis.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Kurzbewerbung an: **SDS Montage GmbH**
Hüttenstraße 9 · 31582 Nienburg

Putzhilfe gesucht 1 Fam.-Haus, vorm. 2 Std./Wo., Nbg./Holtorf
☎ (0 50 21) 91 37 08 Anrufbeantworter

immerda sucht DICH

- exam. Pflegefachkraft (w/m) zur 1:1 Betreuung für eine 24-h-Versorgung in Liebenau/Nienburg,
☎ (04 41) 7 79 22 20
8-17 Uhr, info@immerda.de

Stellengesuche

Frührentner, (Heilerzieh.pfl.) sucht Nebenjob ☎ (0174)3928638

Suche Putzstelle, vormittags in Stolzenau o. Umgebung.
☎ (0 57 61) 9 08 92 94

Suchen zuverlässige **Reinigungskraft** auf 450-€-Basis, 2-3x wöchentlich



Telefon (05027) 349
info@blockbusreisen.de
Nienburger Straße 8 · 31632 Husum

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zu sofort **Koch/Köchin** und freundl. Aushilfen für den **Service, Restaurant Dreschhof, Brokeloh 05027/98080**

Suche zur Unterstützung unseres Teams landwirtschaftl. **Fachkraft** mit FS Kl. T, **Betrieb Meyer aus Bosse,** ☎ (0 51 65) 21 75

Kraftfahrer gesucht, FS Kl. II, in Festanstellung,
☎ (01 52) 53 91 92 44

Auslieferungsfahrer in Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.

Voraussetzung: Führerschein Klasse 3 (bis 7,5 t).



Hafenstraße 4 · 31592 Stolzenau
Tel. (0 57 61) 10 28 Fax 15 25
email: walko-getraenke@t-online.de

Physiotherapeutin/en

in Schwarmstedt gesucht
Praxis für Physiotherapie
Ursula Hasenbeck-Skirde
Info unter: www.physio-hasenbeck-skirde.de

HEIM & HAUS®

Wir suchen für den Bereich Nienburg

Werber m/w
Fachberater m/w
• auch Neueinsteiger
Teamleiter m/w
• mit Erfahrung im Direkt-Verkauf
Nähere Einzelheiten unter
Telefon 04 21/2 58 45 17
28844 Weyhe-Leeste, Schulstr. 51
buero-bremen@heimhaus.de



Automarkt

Automarkt-Verkäufe



SCHLICHER
FAHRZEUGE + ZUBEHÖR GmbH
KFZ-MEISTERBETRIEB
Göttinger Str. 2 Nienburger Str. 175
31582 Nienburg 27232 Sulingen
Tel. 0 50 21 / 9 61 50 Tel. 0 42 71 / 13 27

Autovermietung Winkelmann
PKW · LKW · Anhänger
Ni + Loccum (05021) 9179611

8000 EU-Neufahrzeuge
www.Autoservice-Eberstein.de

Alfa

UNFALL?
Alles aus einer Hand!
Vom Ersatzwagen
bis zur Abrechnung mit der Versicherung

R&S Ihr Autohaus
28857 Syke-Heiligenfelde
Telefon: (04240) 93 110

Audi



4x Audi Q3 Räder 235/55/R17
800€ ☎ (01 76) 55 61 61 14

Ford

Focus Kombi TDDI 1.8 li,
55 Kw, Bj. 04, 229000 km,
Tüv 11/2015, VB 2650,- €,
☎ (0 50 26) 15 60 ab 18 Uhr

Rover

Rover 416 Klima Limousine, 82
Kw, Ez. 10/98, TÜV 05/15, VB
1000,- €, ☎ (0 50 21) 8 95 14 98

VW

VW Golf 5 1.9 TDi, Blue Emotion,
Diesel, Bj. 08, TÜV 07/15, 155
Tkm, Klima, Tempom., Sport-
fahrwerk, neue Reifen, 8100,- €
VB, ☎ (01 72) 9 44 66 28

Automarkt-Ankäufe

Deutscher Barzahler kauft Pkw +
Transp. mit/ohne TÜV. ☎ (05027) 537

Pkw und Busse, Bj. 83 - 11, auch
hohe km oder Unfall. Tel. (05 11)
2 79 41 10, auch am Wochenende

Kaufe Unfall- u. Gebrauch-KFZ
Tel. Borstel (042 76) 96 22 66 Hdl.

Campingfahrzeuge

Familie sucht Wohnwagen gern
mit Vorzelt.
☎ (0 51 21) 2 94 35 42 oder
Tel.] (01 76) 80 17 23 73

Campingfahrzeuge
Verkauf

Holiday Heinz & Linse
Reisemobile - Wohnwagen
Verkauf - Vermietung
Bürstner · Hymer · Knaus · Tabbert
Ankauf von Wohnwagen und
Wohnmobilen gegen Barzahlung
Ernst-Abbe-Ring 15 - 17
Gewerbegebiet Ost
31535 Neustadt
Telefon (05032) 89 12 50
www.holiday-heinz.de

Krafträder

Roller, Moped, Motorräder,
Rasenmäher gesucht, auch
defekt, ☎ (0 51 21) 2 06 88 83

Roller, Mopeds,
Motorräder, Aufsitz-
mäher gesucht, auch defekt,
☎ (0 51 21) 2 06 88 83

Maschinenmarkt

Landmaschinen
Ankauf

Suche Schwingsiebroder/Kartof-
felroder ☎ (01 72) 5 28 39 08

Suche zu sofort ält. Trecker, gerne
auch überholungsbedürftig, u.
Campingbus T3 evtl. T4,
☎ (0 15 77) 5 70 21 54

DIVERSE KFZ-RUBRIKEN

Autoanhänger

Autoanhänger zu verk., Gesamt-
gewicht 400 kg, ☎ (05027) 12 74

Stellenangebote

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

Hier beachtet man Ihre
ANZEIGEN

WESER GARTEN BAU

Wir suchen zu sofort:

Steinsetzer oder
Gartenbauer

PKW kann gestellt werden.

Weser Garten Bau
www.weser-garten-bau.de
(0 50 22) 89 10 300
0172 17 39 048

Super 8-Filme auf DVD
in Nienburg, Rotenburg und Bremervörde

Vom 24.06. bis 28.05.2014 können Sie ihre alten Super 8- und Normal
8-Filme in Ihrer Stadt auf DVD überspielen lassen. Die Firma EL LOCO
Schmalfilmtransfer aus Beverungen (NRW) ist mit entsprechenden
Abtast-Geräten vor Ort. Sie können sofort sehen, wie Ihre Filme
digitalisiert aussehen.

Kleine Mengen von Super 8- oder Normal 8-Film können direkt vor Ort
überspielt werden. Größere Mengen Film und andere Aufträge wie 16
mm-Film, Videos, Tonträger und Dias nimmt die Firma mit in ihr Studio
und überträgt sie auf CD oder DVD und liefert sie danach wieder aus.

Die Termine: (alle Veranstaltungen jeweils von 10:00 - 17:00 Uhr)

24.06.14 Nienburg, Hotel Weserschloßchen, Mühlenstr. 20
27.06.14 Rotenburg (Wümme), Hotel Taranga, Z. Glockenturm 14-20
28.06.14 Bremervörde, Oste-Hotel, Neue Str. 125

Info unter 05273-36 89 300 oder
www.EL-LOCO-ST.de

Kontakte

Mutter + Tochter 09005-75 65 75 (Mutter) NS + KV 09005-368 368 (Tochter)
JESSICA I. Mal in UCHT!

Türkin will sich mal austoben. Suche lieben Mann.
Bin einsam. pv 0151-14088495

Ganz Neu Hoya Svetlana
schöne Blondine • OW 80 C
04251-671665 • Ladies.de Topfigur

Ein Platz für den Herren!
Ständig wechselnde Besetzung!
Tel. 0176-71928386

Europas größtes
Porno- & Sexpfestival Samstag, 5. Juli 2014
15 Top-Pornostars zu Gast! 40-50 weitere Girls, Spanferkel, Grillen, Buffet!
Partytreff Dolce Vita Info: 0179 / 455 0961
www.club-dolcevita.de
Großer Swimmingpool, Außenbereich, Sauna Wagenfeld, Hirschberger Weg 4

Millionärin (66J.) 0721-91671122 Wer bumst Omi? 09005-150526

Hausfrau 34J. privat 02302-1859003 NUR 99ct! SEX, solange Du willst.
☎ 118 66 Beratung! SEKKONTAKT fern.mobil.de

Familienanzeigen
in **DIE HARKE**

Wir kümmern uns um alles und am Schluss



steht Ihre Traumküche

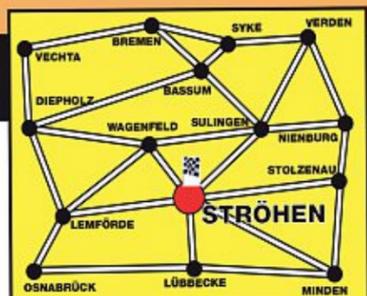


Über 400 kompl. aufgebaute Musterküchen bis 70 % reduziert!

HENKE

Das Möbelhaus mit der größten Küchen-
und Bäderschau im Norden!

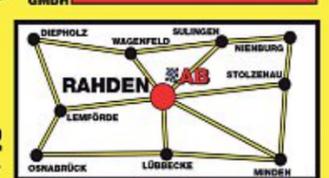
49419 Wgf.-Ströhen
Gewerbegebiet Ströhen-West - Lagerweg 18
Tel. 0 57 74- 9 49 60 - Fax 0 57 74-12 82
www.henke-wohnmfort.de



Die größte Küchenschau in Nord-Westfalen!

AB KÜCHEN-
Fachmarkt

Werner-v.-Siemens-Str. 5/7
Industriegebiet OST
32369 Rahden
Telefon (05771) 5011 + 5012
tägl. 9-19 Uhr, Sa. bis 16 Uhr



Große POLSTER-TAUSCH-AKTION

gegen NEU

ALT

Nur 10 Tage gültig!

TAUSCH-VORTEIL

1

GARANTIERT

500,-
TAUSCHPRÄMIE!*

*Beim Kauf einer neuen Polstergarnitur ab einem Listenpreis von 2.500 Euro, erhalten Sie für Ihre alte garantiert 500 Euro Tauschprämie!

TAUSCH-VORTEIL

2

ALTMÖBEL-Entsorgung **GRATIS!****

Kostenlose Entsorgung Ihrer alten, abgebauten Polster-Garnitur ab Haustüre bei Lieferung der neuen.

Jetzt Vorteile sichern!



Camilla - Eleganz und Funktionalität,
Bezug Leder Longlife, gegen Mehrpreis mit Relax-Funktionen auszustatten.

Inkl. Relax-Funktion

Inkl. Kopfteilverstellung in jeder Sitzeinheit

In Longlife-Leder ab
2-Sitzer
ca. 142 cm, fest

AKTIONSPREIS
1.299,-

In Longlife-Leder ab

AKTIONSPREIS
1.199,-

Sessel
Leder Longlife,
mit Relax-Funktion,
ca. 75 cm breit

Alles Abholpreise

In Longlife-Leder ab

3-Sitzer

AKTIONSPREIS
1.759,-



MÖBEL MIT KLASSE AUS DEUTSCHLAND

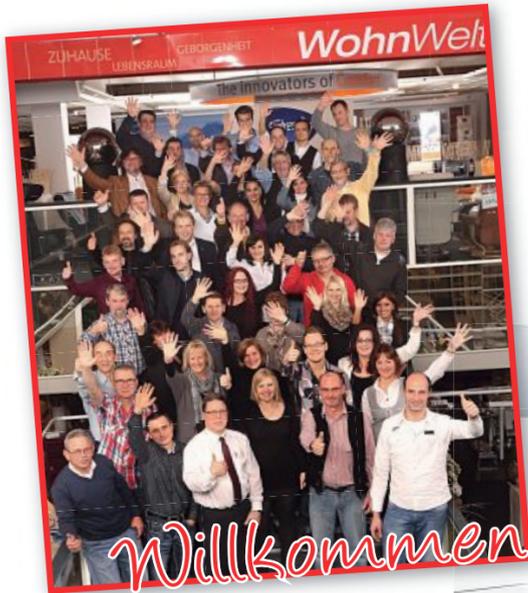
Große Stoff- und Farbauswahl!



Alle Preise sind Abholpreise, in Euro, ohne Deko. Liefermöglichkeiten, Irrtümer und Farbabweichungen möglich. Für Druckfehler keine Haftung.

*Gilt auf alle Neuaufträge. Ausgenommen sind nur bereits getätigte Aufträge, Werbeware aus Prospekten, mit Sonderpreis kenntlich gemachte Produkte im Haus und geschützte Markenware wie Casada, COR, Miele, Stressless, now! by hülsta, Flexa, Die Hausmarke, CS Schmal, Recaro, Musterring, Machalke, Spectral, Koinor, die Collection und Metzeler. Nicht mit anderen Aktionsvorteilen und Finanzierung kombinierbar. **Ab einem Polstermöbel-Auftragswert von 1.500 €. Alle Preise sind Abholpreise, in Euro, ohne Deko. Liefermöglichkeiten, Irrtümer und Farbabweichungen möglich. Für Druckfehler keine Haftung.





Große POLSTER-TAUSCH-AKTION

Nur 10 Tage gültig.

ALT

gegen NEU

Ledergarnitur,
Leder schwarz, Fuß: Alu, best.
aus: 2-Sitzer NL75, inkl. Sitztiefenverstellung
+ 2-Sitzer N75 ohne Sitztiefenverstellung,
Funktionen gegen Mehrpreis, Hockerbank
gegen Mehrpreis.



Alles Abholpreise



2-Sitzer
ca. 240 cm breit.
Sitztiefenverstellung
gegen Mehrpreis.

AKTIONSPREIS
1.599,-

2-Sitzer
ca. 240 cm breit. Inkl. Sitz-
tiefenverstellung.

AKTIONSPREIS
1.899,-

Hocker gegen
Mehrpreis

Polstergarnitur

Bezug Kunstleder braun kupferfarben
mit Kontrastfäden, Holzfuß groß wengefarbig,
Rücken echt. Sofa 2-sitzig ca. 184 cm breit
und Sofa 2,5-sitzig ca. 218 cm



2-Sitzer
AKTIONSPREIS
498,-

AKTIONSPREIS
598,-



Eckkombination

Stellfläche ca. 290x184 cm, Hocker
extra. Weitere Funktionen
gegen Mehrpreis.



AKTIONSPREIS
1.398,-



Zahlreiche Funktionen
gegen Mehrpreis

Der Klassiker – Modell LANDSHUT

als Gruppe 3-2-1 in dunkelbraunem Nappaleder.
Das edle, pflegefreundliche Leder läßt die Garnitur
noch edler und wertiger wirken. Und das heißt für
Sie, auch bei schönen Möbelstücken braucht man
auf Komfort nicht zu verzichten.



3-Sitzer Sofa
ca. 187 cm breit
AKTIONSPREIS
1.098,-

2,5-Sitzer Sofa
ca. 137 cm breit
AKTIONSPREIS
975,-

Passender Hocker
mit verstellbarer Beinauflage
AKTIONSPREIS
375,-

Sessel
ca. 87 cm breit
AKTIONSPREIS
748,-

Eckgarnitur

Bezug Holiday creme, bestehend aus:
2-Sitzer, 2,5-Sitzer, Ottomane.
Ohne Kissen, Kopfstützen gegen Mehrpreis.



AKTIONSPREIS
1.799,-

www.2lmarketing.de

heka

Einrichtungswelten



DIE INTERNATIONALE
KOLLEKTION
BEI UNS

Einrichtungshaus Heka GmbH & Co. KG · Celler Straße 112 (B214) · Nienburg/Erchshagen
Tel.: 05021/9196-0 · www.heka-moebel.de · Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr · Sa 9-18 Uhr



Alle Preise sind Abholpreise. In Euro, ohne Heka, Liefermöglichkeiten, Inframer und Farb-
abweichungen möglich. Für Druckfehler keine Haftung.



